

UNIVERSITÄTSARCHIV DER
ALBERT-LUDWIGS-UNIVERSITÄT
FREIBURG I.BR.

Bestand A106

Urkunden des
Dominikanerklosters

1234 - 1775

nach Repertorien
bearbeitet von
Günther Mebes

2006

Universitätsarchiv der Albert-Ludwigs-Universität,
Werthmannplatz 2, 79085 Freiburg

AKTEN

- Signatur:** 0001
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1234.07.03
Ort: Konstanz
Titel: Aufnahme des Stifters des Dominikanerordens in den Heiligenkatalog.
Inhalt: Bischof Eberhard von Konstanz vidimiert die Bulle von Gregor IX. (1234 Juli 3, datum Reale - non. Julii pontafix nostri anno octavo), durch welche er dieser allen kirchlichen Prälaten kundgibt, daß er "b. Dominicum", den Stifter des Dominikanerordens, in den Heiligenkatalog eingetragen hatte und befiehlt, sein Fest am 4. August ("Nonas Augusti ante diem quo posita carnis farcina dives meritis penetravit in servata") zu feiern.
Datum Constantium anno domini MDCCLVII in sancto sabbato Pasche.
Lateinisches Original Pergament. Gut erhalten, Siegel des Bischof.---Vidimus vom 1257.04.07.
- Signatur:** 0002
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1235
Ort: Freiburg
Titel: Bischof von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich in Freiburg niederzulassen.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich in Freiburg niederzulassen.
Datum anno ab incarnatione domini MCCXXXV.
Original fleckig, Siegel an Leinenstreifen.
- Signatur:** 0003
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1235
Ort: Freiburg
Titel: Bischof von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich zu

- Inhalt:** Freiburg niederzulassen.
Bischof Heinrich von Konstanz erlaubt den Dominikanern, sich zu Freiburg niederzulassen.
Datum anno ab incarnation domini MCCXXXV.
Original (fleckig) Universitätsarchiv. Siegel an Leinenstreifen.
(Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)
- Signatur:** **0004**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1286.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Niederlassung der Dominikaner.
Inhalt: Rodolfus, plebanus von freyburg, bekundet seine Zustimmung zur Niederlassung der Dominikaner in Freiburg, innerhalb seiner Pfarrei, "salvo jure eisdem ecclesiae et salvis privilegiis et libertatibus ordinis fratorum ?."
Datum anno domini; MCCXXXVI in festo B. Luciae Virginis.
Original Pergament. Siegel des Ausstellers.
- Signatur:** **0005**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1286.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Niederlassung der Dominikaner.
Inhalt: Rodolfus, plebanus von freyburg, bekundet seine Zustimmung zur Niederlassung der Dominikaner in Freiburg, innerhalb seiner Pfarrei, "salvo jure eisdem ecclesiae et salvis privilegiis et libertatibus ordinis fratorum ?."Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar J. A. Öschger 1769.12.08.
- Signatur:** **0006**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1236.12.14
Ort: Freiburg

Titel: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Inhalt: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Actum anno domini MCCXXXVI mense decembri dominica
gaudete.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Stadtsiegel
II von rotem Wachs an Pergament Streifen.

Signatur: **0007**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1236.12.14
Ort: Freiburg
Titel: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Inhalt: Die Stadt Freiburg beruft die Dominikaner.
Actum anno domini MCCXXXVI mense decembri dominica
gaudete.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Stadtsiegel
II von rotem Wachs an Pergamentstreifen.
(Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)

Signatur: **0008**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1238.08.30
Ort: Freiburg
Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Dominikanern den
Hofstattzins usw.
Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Dominikanern den
Hofstattzins und überläßt ihnen allen Besitz zu freien Eigen-
tum.
Actum anno verbi incarnati MCCXXXVIII mense augusto,
III. kal. septembris, indictione XI.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel wie
unten beschrieben.
- cf. Schreiber, Geschichte der Freiburg.

Signatur: **0009**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1240.07.29

Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt Zinsabgaben.
 Inhalt: Graf Chünrades, domino in Vriburch, erläßt den von seinem Vater Egeno seiner Mutter Adelheid und der Freiburger Bürgerschaft nach Freiburg berufenen Dominikanern die Zinsabgaben von ihren Ländereien, die sie besitzen und noch zwischen den Ufern, zwischen welchen sie wohnen, erwerben werden.
 Zeugen: Wernherus et Otto von ;; Hainricus von Amparingin; Theodericus von Endingin, milites; Hainricus scultetus; Hainricus Vazzarius Chunradus Snewilinus; Teloncarius Hugo von Krocingin; Eberhardus Spanhardus; Ludewicus von Mvncingin; Johannes Morhart, Hainricus Tuschelinus, Chunradis Telonearius.
 Cives Friburgenses et alii quam plures.
 Actem anno dominice incarnationis MCCXI mense sept[embri], IX. kal. octobris, in cimiterio hospitalis Sancti Johannnis extra muros.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel des Grafen Conrad, seiner Mutter & der Stadt Freiburg.

Signatur: **0010**
 Vorsignatur: Conv. 5a
 Datum: 1240.07.23
 Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erneuert den Predigern Vergünstigungen.
 Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erneuert den Predigern zu Freiburg die früheren Vergünstigungen.
 "Testes autem huius donationis et ordinationis sunt: Wernherus et Otto von Staufen, Hainricus von Amparingin, Theodericus von Endingin milites, Hainricus scultetus, Hainricus Vazzarius, Chunradus Snewilinus, Hugo von Krocingin, Eberhardus Spanhardus, Ludewicus von Mvncingin, Johannes Morhart, Hainricus Tuschelinus, Chunradus telonearius cives Friburgenses et alii quamplures. Ut autem hec robur optineant firmitatis, presens scriptum sigilli nostri appensione cum sigillis matris nostre ac civitatis Friburgensis fecimus communiri.

Actum anno dominice incarnationis MCCXL mense sep[embri], IX, kalendas octobris, in cimiterio hospitalis Sancti Johannis extra muros."

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv Konv.5a.

Siegel: 1. (besch.) an grünen Leinenschnüren wie an n.

63. Geschrieben von derselben Hand wie n. 63, 71, 109.

Wohl Empfängerherstellung. Vgl. die Vorbemerkung zu n. 108. (Beglaubigte Kopie vom 1769.12.08.)

Signatur: **0011**
 Vorsignatur: Conv. 5a
 Datum: 1241.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern den Hofstattzins.

Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern zu Freiburg abermals den Hofstattzins.
 Actum anno dominice incarnationis MCCXLI mense iunio.
 Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel.

Testes autem huius donationis et ordinationis sunt: Heinricus scultetus (-tecus verschrieben), Heinricus Vazzarius, Chunradus Snewilinus, Chunradus filius suus senior, Chunradus von Zaeringen, Hugo von Krocingin, Heinricus Kuchelinus, Ludewicus von Munzingen et alii quam plures. Ut bis communiri wie in n. 63.

Signatur: **0012**
 Vorsignatur: Conv. 5a
 Datum: 1769.12.08
 Ort: Freiburg
 Titel: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern den Hofstattzins.

Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt den Predigern zu Freiburg abermals den Hofstattzins.
 Actum anno dominice incarnationis MCCXLI (über X anscheinend ein a) mense iunio.
 Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel wie

unten beschrieben.

Testes autem huius donationis et ordinationis sunt: Heinricus scultetus (tecus) verschrieben), Heinricus Vazzarius, Chúnradus Snewilinus, Chunradus filius suus senior, Chunradus von Zaeringen, Hugo von Krocingin, Heinricus Kuchelinus, Lúdwicus von Munzingen et aliiii uam plures. Ut bis communire wie in n. 63

Actum anno dominice incarnationis MCCXLI (über X anscheinend ein a) mense iunio.

Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv Konv. 51, SiegelErw.: Marian, Austria sacra Is, 285; Schreiber Freib.UB. 1,51 Anm. zu n. 9.

Geschrieben von derselben Hand wie n. 63, 69 und 109, also wohl Empfänger-herstellung.

Vgl. die Bemerkungen zu n. 108.

Signatur: **0013**
 Vorsignatur: Conv. 23
 Datum: 1243.08.12
 Ort: Konstanz
 Titel: Bischof von Konstanz wegen Belästigung der Dominikaner.
 Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz gebietet bei Strafe der Suspension allen Prälaten, Pfarrgeistlichen etc. seiner Diözese, der Belästigung der Dominikaner abzustehen, sie im Predigen und Beichthören in keiner Weise zu hindern. Sie sollen unterstützt und gefördert werden, da sie mit Vollmacht des Päpstlichen Stuhles und seiner Genehmigung der ganzen Diözese jene Funktionen ausüben dürfen.
 Anno domini MCCXLIII fridie 18. Augusti.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof an rosagelbem Seidenfaden gut erhalten.

Signatur: **0014**
 Vorsignatur: Conv. 29
 Datum: 1243.09.09
 Ort: Agnani
 Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.

Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit Magister und Brüder des Predigerordens von dem Zwang zur Übernahme von Korrekturen und Visitationen in Klöstern und Kirchen, von Exkommunikationsverkündigungen, von Seelsorge bei Ordenspersonen und anderen Geschäften durch litterae apostolicae, falls in denselben diese Vergünstigung nicht ausdrücklich aufgehoben wird.
("Inspirationis divine".)
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0015**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt Magister und Prioren des Predigerordens zur Absolution Zensurierter, die in den Orden eintreten wollen, unter der Bedingung genügender Satisfaction und mit Vorbehalt der dem heiligen Stuhle reservierten Fälle.
("Auctocitate vobis.")
Original Pergament. Bleibulle abgerissen.

Signatur: **0016**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet das Fragen des Habits der Predigermönche oder ähnlicher Kleidung allen Nichtmitgliedern des Ordens unter Androhung kirchlicher Strafen.
("Quia confusio habitus.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0017**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09

Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Magister und die Brüder des Predigerordens von dem Zwange, geschäftliche Ausführung von Erlassen des päpstlichen Stuhls oder dessen Delegierten oder irgend anderer zu übernehmen, wenn nicht in den "litterae apostolicae" ausdrücklich auf diese Erlaubnis Bezug genommen wird.
("Quieti vestrae providere.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0018**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1243.09.09
Ort: Agnani
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verleiht sämtlichen Erzbischöfen und Bischöfen Vollmacht, Angehörige des Dominikanerordens von Vergehen, die Exkommunikation und Irregularität nach sich ziehen, zu absolvieren und zu dispensieren, wenn der Fall nicht so schwer ist, quod merito pro hiis deberent ad sedem aplicem destinari.
Datum Agnani v. Sd. September pontifex nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.

Signatur: **0019**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.23
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigerbrüder ohne Erlaubnis des zuständigen Priors sowie die Aufnahme Entwichener und erlaubt dem Magister und den Brüdern des Ordens, gegen die Schuldigen vorzugehen.
("Cum paupertatem.")
Original Pergament mit Bleibulle in rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0020**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.30
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gewährt dem Magister und den Brüdern des Predigerordens das Recht des Leichenbegräbnisses für ihre Kirchen.
("Cum a nobis petitur.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
(In der Mitte etwas beschädigt).

Signatur: **0021**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.01.30
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. hebt für den Magister und die Brüder des Predigerordens die Verbindlichkeit der "litterae apostolicae" auf, soweit dieselben nicht ausdrücklich auf den Orden und die vorstehende Vergünstigung Bezug nehmen.
("Cum tam per eius gratiam.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0022**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Grundbesitz des Dominikanerordens von allen Zehnten und gestattet dem Orden Spendung sämtlicher Sakramente an alle und Begräbnis derselben auf den Klosterfriedhöfen.
("Qui vestris immorantur obsequiis" & "Qui deum".)
Datum Laterani III. non. Februarii pontifex numeri anno primo.
Lateinisches Original Pergament mit Bulle an rotgelber Seidenschnur.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11240

Signatur: **0023**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gestattet dem Magister, den Priors und den Brüdern des Predigerordens das Lesen einer stillen Messe an interdicirten Orten ohne Glockengeläute unter Ausschluss der vom Unterricht Betroffenen.
("Vobis assidere.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0024**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit den Magister, die Priors und die Brüder des Predigerordens von dem Zwang zu Geldsammlungen durch "litterae apostolicae".
("Vestra semper.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
Am linken Rande stark beschädigt.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11239.

Signatur: **0025**
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.03
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Wörtliche Wiederholung der Bulle vom 30. Januar 1244.
("Cum a nobis petitur.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: 0026
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.05
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt den Magister [Ponsa?], ehemaligen Bischof von Bosnien und die Brüder des Predigerordens, auch vom Papst aufgestellte Kreuzprediger und Inquisitoren zurück zu berufen, zu versetzen oder ihnen andere zu substituieren.
("Odore suavi ordinis".)
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11245.

Signatur: 0027
Vorsignatur: Conv. 23
Datum: 1244.02.09
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befreit Magister und Brüder des Predigerordens von dem Zwang zur Übernahme von Aufträgen oder zur Vollziehung von Sentenzen durch "litterae apostolicae" oder Legaten bzw. Delegierte der Kurie, dies mit Ausnahme von Glaubenssachen oder im Falle ausdrücklicher Bezugnahme auf vorstehende Erlaubnis.
("Qui postposita vanitate.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: 0028
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.01
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. gestattet dem Magister und den Brüdern des Predigerordens auf ihr Ansuchen hin (unter Vorbehalt des Widerrufs im Falle der Unwürdigkeit) trotz des allgemeinen Landesinterdikts das Lesen einer stillen Messe ohne Benützung der Glocken. Ausgeschlossen werden die, die mit

Exkommunikation und Interdikt belegt sind.
("Precibus vestris.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0029**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.05
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. beauftragt die Brüder der Diözesen Konstanz, Basel, Straßburg und Speier, dafür zu sorgen, dass den Erkenntnissen weltlicher Behörden in den genannten Diözesen, wonach Kirchen und anderen frommen Orten Legate über fünf Schillinge nicht vermacht werden dürfen, nicht Folge geleistet werde.
("Modicum von aliena.")
Original Pergament mit Bleibulle an Hanfschnur.

Signatur: **0030**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1289.10.17
Ort: Rom, Lateran
Titel: Vidimus.
Inhalt: Cunradus praepositus ecclesie Constantium vidimiert die Bulle Innocentus IV: 1244 März 5. Mandat an die Bischöfe von Konstanz, Basel, Straßburg und Speier cf. Conv. 24, 320 Datum friburgi anno domini MCCLXXXIX.XVI Kl. Novembris.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ausstellers

Signatur: **0031**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.04.25
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erteilt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens die Vollmacht, die Abgefalle-

nen oder Unbotmässigen ihres Ordens mit Exkommunikation und Einkerkierung zu bestrafen.
("Provisionis nostrae.")
Datum Lateran VIII. kal. aprilis pontifex nostri anno primo.
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0032**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.25
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV: erlaubt dem Magister und sämtlichen Brüdern des Predigerordens Aufenthalt und Verkehr in interdizierten Orten.
("Vobis extremam patientibus.")
Original Pergament mit Bleibulle in rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0033**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.03.26
Ort: Rom, Lateran
Titel: Wiederholung einer Bulle.
Inhalt: Wörtliche Wiederholung der Bulle vom 30. Januar 1244.
("Cum tam per eius gratiam.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0034**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1244.04.14
Ort: Rom, Lateran
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bevollmächtigt Magister und Prioren des Predigerordens zur Absolution und Aufnahme mit Suspension, Interdikt oder Exkommunikation bestrafter, welcher dem Orden beitreten wollten.
("Celestis amor patrie.")

- Original Pergament mit Beibulle an rotgelber Seidenschnur.
- Signatur: **0035**
- Vorsignatur: Conv. 24
- Datum: 1244.05.25
- Ort: Konstanz
- Titel: Vidimus.
- Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz vidimiert das Privilegium Innocent IV von 1244.02.03 (Rom, Lateran), wonach Bischof Heinrich von Konstanz den Dominikanerkirchen freies Begräbnisrecht verleiht.
("Salva insticia illarum ecclesiarum a quibus mortuorum corpora assumuntur.")
Datum Constantium anno domini MCCXLIV.VIII. Kal. Junii.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof an rotgelber Seidenschnur gut erhalten.
- Signatur: **0036**
- Vorsignatur: Conv. 06
- Datum: 1244.05.28
- Ort: Konstanz
- Titel: Bischof von Konstanz schlichtet den Streit Dominikaner - Pfarrei Freiburg.
- Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz schlichtet den Streit zwischen den Dominikanern und dem Pfarrer zu Freiburg.
Actum coram nobis Constant[ie] anno domini MCCXLIII, V. kal.iunii.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv, Siegel (Bruchstück) an grüner Seidenschnur.
- Signatur: **0037**
- Vorsignatur: Conv. 24
- Datum: 1244.06.17
- Ort: Civitatem castellanam
- Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
- Inhalt: Papst Innocenz IV. an den Generalminister und den ganzen Minoritenorden: Er verbietet auf das Strengste, jemanden vor Ablauf eines ganzen Novitiatsjahres zur Profefß zuzulas-

sen.

Datum apud Civitatem castellanam XV. kal. Julii
pontificatus nostri anno primo.

Lateinisches Original Pergament. Bulle abgefallen. Die Urkunde sehr beschädigt.

Dorsalvermerk: "Predicatorum".

Signatur: **0038**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1245.09.17
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. wegen Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV: ermahnt alle kirchliche Prälaten von Belästigung der Dominikaner abzustehen, "suberitos suos ab hiis arctius compescendo", und beauftragt den Erzbischof von Köln und den Bischof von Regensburg, "ut ad omnia supradicta servanda monitione premissa per censuram ecclesiasticam ... compellant..."
Datum Lugduni XV. kal. octobris pontificatus nostri anno tertio.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11878.

Signatur: **0039**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1245.09.21
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. verbietet das eigenmächtige Predigen etc.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verbietet auf Bitten des Magisters und der Prioren des Predigerordens das eigenmächtige Predigen, Beichthören und Lehren der aus dem Orden Augestossenen oder Ausgetretenen, wenn sie nicht einem anderen Orden mit Erlaubnis des päpstlichen Stuhles bzw. des Predigerordens beigetreten sind.
("Justis petentium desideriiis.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11898.

Signatur: **0040**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1245.10.10
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. bestätigt den Dominikanern eine Platzschenkung usw.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bestätigt den Freiburger Dominikanern die ihnen vom Grafen von Freiburg gemachte Platzschenkung nebst Befreiung von Hofstättenzinsen.
Datum Lugduni VI idus octobris pontificatus nostri anno tertio.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "Ant."
Rückseite oben: "Predicatorum"
Darunter: "Scriptum in registro"
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11927

Signatur: **0041**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1245.10.10
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. bestätigt den Dominikanern eine Platzschenkung usw.
Inhalt: Papst Innocenz IV. bestätigt den Freiburger Dominikanern die ihnen vom Grafen von Freiburg gemachte Platzschenkung nebst Befreiung von Hofstättenzinsen.
Datum Lugduni VI idus octobris pontificatus nostri anno tertio.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "Ant."
Rückseite oben: "Predicatorum"
Darunter: "Scriptum in registro"
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 11927

Signatur: **0042**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1246.09.29
Ort: Lyon
Titel: Ordensangelegenheiten.
Inhalt: Papst Innocenz IV. an den Magister und die Provinzial-Prioren des Dominikanerordens: Nachdem er ihnen den Auftrag erteilte, die zu allgemeinen Zwecken in "pius usus" gemachten Testate sowie die Restitutionsgelder, deren Eigentümer nicht ermittelt werden können, "fero subsidio Imperii Constantinopolitanis" zu sammeln und gegen Widersacher mit Kirchenstrafen einzuschreiten - was jedoch vielfach Ärgernis erzeuge - befiehlt er ihnen nunmehr von Gewaltmitteln abzusehen und nur durch Predigt und Ermahnung dazu anzuregen.
Datum Lugduni III kal. octobris pontificatus nostri anno quarto.
Lateinisches Original Pergament. Bulle an Hanfschnur.

Signatur: **0043**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1246.10.20
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. verleiht für bestimmte Gaben einen Ablass.
Inhalt: Papst Innocenz IV. verleiht für Gaben zur Vollendung des Freiburger Dominikanerklosters einen Ablass.
Datum Lugduni XIII. kal. novembris pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "J.V."
Rückseite: "Predicatorum"
Reg.: Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 6 mit Okt. 25.

Signatur: **0044**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1247.01.04

Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. überträgt eine Lossprechung.
Inhalt: Papst Innocenz IV. überträgt dem Freiburger Dominikanerprior die Lossprechung der zur Kirche zurückgekehrten Anhänger Friedrich II. und seines Sohnes Konrad.
Datum Lugduni II. non. ianuarii pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug links: "ant."
Rückseite: "Predicatorum" & "Prior illius temporis erat Arnoluds Imus prior huius conventus, qui ultra 30 annos prioratum tenuit".
Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 7.

Signatur: **0045**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1247.01.13
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. erteilt ein Privileg.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erteilt den Dominikaner auf 100 Jahre das Privileg, dass bei Exkommunikation oder Interdict von Volk und Land ihre Bediensteten in keinerlei Weise davon betroffen werden sollen, es sei denn, daß sie besondere Veranlassung dazu gegeben haben und speziell der Kirchenstrafe verfielen.
("Ut in vestris.")
Datum Lugduni Iden Ianuarii pontificatus nostri anno quarto.
Lateinisches Original Pergament mit Bulle an rot-gelben Seidenfäden.
Dorsal: "Praedicatorum".
Links auf dem Bug: "S.v."
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 12397.

Signatur: **0046**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1247.02.18

Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. erlaubt das Messelesen auf Tragaltären.
Inhalt: Papst Innocenz IV. erlaubt dem Magister und den Brüdern des Predigerordens auf ihr Ansuchen das Messelesen auf Tragaltären während ihres Aufenthaltes ausserhalb der Städte und Dörfer.
("Postularis a nobis.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0047**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1247.04.09
Ort: Lyon
Titel: Papst Innocenz IV. gegen Irrlehrer.
Inhalt: Papst Innocenz IV. befiehlt dem Prior und Subprior der Freiburger Dominikaner, gegen gewisse Irrlehrer vorzugehen.
Datum Lugduni V. idus aprilis pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Konv.2.
Bleibulle an Hanfschnur.
Auf dem Bug links: "ant."
Rückseits oben
Mitte: "Predicatorum"
Finke ZG Freiburg 17, 174 n. 8.
- cf. Finke; Dold ZG Freiburg 26, 195.

Signatur: **0048**
Vorsignatur: Conv. 24
Datum: 1274.07.15
Ort: Gottlieben
Titel: Bischof von Konstanz wegen der Apostaten des Dominikanerordens.
Inhalt: (1248-1274) Bischof Eberhardt von Konstanz gebietet seiner Pfarrgeistlichkeit, alle Apostaten des Dominikanerordens zu meiden, sie auf Verlangen in ihren Kirchen öffentlich bekannt zu geben und alle diejenigen, die sie aufnehmen und beschützen, mit Kirchenstrafen zu belegen.
Datum Gotelivben Margarete virgine indictione VII.
Lateinisches Original Pergament. Bischofiegel in Perga-

mentstreifen.

- nach Judikt, 1249-1264, noch dazu 3. Bischofsiegel 1264.

- Signatur:** **0049**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1248.07.18
Ort: Freiburg
Titel: Graf von Freiburg erläßt den Freiburger Dominikaner den Hofstattzins.
Inhalt: Graf Konrad von Freiburg erläßt mit Zustimmung seines Bruders Gebhard den Freiburger Dominikanern erneut den Hofstattzins.
Actum anno domini MCCXLVIII sabbato proximo post festum Margartevirginis apud Friburch.
Original Universitätsarchiv: Dominikanerarchiv. Siegel an roten und gelben Seidenfäden wie unten beschrieben.
- Signatur:** **0050**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1251.06.30
Ort: Mainz
Titel: Hugo, Kardinalpriester, verleiht für Gaben einen Ablass.
Inhalt: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, apostolischer Legat, verleiht für Gaben zum Klosterbau der Dominikaner zu Freiburg einen Ablass.
Datum Maguntie pridie kal. iulii pontificatus domini Innocentii pape IV. anno octavo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner, Conv. 5a zu 1250. Siegel an roten Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 9 zu 1250.
- Signatur:** **0051**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1252.01.24
Ort: Freiburg
Titel: Graf Gebhard von Freiburg und Dominikaner geloben Wahrung der Rechte.

Inhalt: Graf Gebhard von Freiburg, päpstlicher Kaplan, Pleban zu Freiburg, und die Freiburger Dominikaner geloben einander Wahrung ihrer Rechte.
Actum anno MCCLII feria quarta post festum sancti Vincentii martyris.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner, Konv. 5a Siegel an Pergamentstreifen.
Herstellerfrage bleibt offen.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 10

Signatur: **0052**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1253.01.01
Ort: Lüttich
Titel: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina verkündet eine Heiligsprechung etc.

Inhalt: Hugo, Kardinalpriester und Bischof von Sabina, päpstlicher Legat, verkündet den Erzbischöfen, Bischöfen, Abten, Dekanen, Archidakonen, Pfarrern und Pfarrvikaren in Deutschland, Dazien, Polen, Mähren etc., die Heiligsprechung des Stifters des Predigerordens, Dominikus, sowie die Festsetzung des 5. August zur Feier derselben.
Original Pergament. Siegel des Kardinals an rotgelber Seidenschnur.

Signatur: **0053**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1253.03.24
Ort: Perugia
Titel: Kardinal-Legat Hugo bekundet Empfang eines Schreibens.
Inhalt: Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, Monasterii Sancte Sabine, bekundet den Empfang eines Schreibens von Erzbischof Wilhelm von Besancon, worin dieser die Bulle Innocenz IV über die Kolonisation des heiligen Petrus aus dem Dominikanerorden vidimiert.
Datum Perusii IX kal. Aprilis pontificatus nostri anno decimo 1253 März 24.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Austellers an rotgelber Seidenschnur.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr.14926.
- Signatur:** **0054**
- Vorsignatur:** Conv. 5a
- Datum:** 1253.05.13
- Ort:** Lüttich
- Titel:** Hugo, Kardinalpriester, verleiht einen Ablass.
- Inhalt:** Kardinalpriester Hugo von St. Sabina, apostolischer Legat, verleiht den Besuchern der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablass.
Datum Leodii III. idus maii pontificatus domini Innocentii pape IV. anno decimo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (stark beschädigt) an roten und weißen Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 17, 175 n. 9.
- Signatur:** **0055**
- Vorsignatur:** Conv. 25
- Datum:** 1255.02.03
- Ort:** Neapel
- Titel:** Bischof von Konstanz vidimiert die Bulle Alexanders IV.
- Inhalt:** (& 1257.04.07 Konstanz) Bischof Eberhardt von Konstanz vidimiert die Bulle Alexanders IV (Datum Neapoli Non. Februarii pontifex nostri anno primo), nach welcher derselbe alle Prälaten der Kirche auffordert, das Fest des heiligen Petrus des Märtyrers aus dem Dominikanerorden am 28. April zu feiern.
Datum Constanz anno domini MCCLVII in sabbato [pasche].
Lateinisches Original Pergament. Bischofsiegel.
- Signatur:** **0056**
- Vorsignatur:** Conv. 5a
- Datum:** 1258.02.20
- Ort:** Viterbo
- Titel:** Papst Alexander IV. verleiht für den Besuch der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablass
- Inhalt:** Papst Alexander IV. verleiht für den Besuch der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablass.

- Datum Viterbii X.kal. martii (vor martii rasur)pontificatus nostri anno quarto.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Auf dem Bug rechts: "J. ro."
Rückseite: "Predicatorum" & "pro ista littera debet mittere prior fratrum Predicatorum von Friburg fratri Trojano sol. II-II Turonensium."
Finke ZG Freiburg 17, 176 n. 11.
- Signatur: **0057**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1258.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Streit des Klosters Schuttern mit dem Deutschorden um einen Hof.
Inhalt: Die genannten Schiedsrichter entscheiden einen Streit des Klosters Schuttern mit dem Gubernator des Deutschordens und Konrad Kolman um einen Hof zu Tiermendingen.
Schiedsrichter: Werner von Wolzheim, Kanonikus von St. Thomas zu Straßburg; Berthold von Dielsdorf, Kanonikus von St. Stephan zu Straßburg; Ludwig von Munzingen, Schultheiß zu Freiburg; Ulrich Rindkauf, Bürger zu Freiburg.
Acta sunt hec anno domini MCCLVIII in festo Mauriii.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel der Aussteller.
- Signatur: **0058**
Vorsignatur: Conv. 5a
Datum: 1265.05.07
Ort: Perugia
Titel: Papst Clemens IV. verleiht einen Ablaß.
Inhalt: Papst Clemens IV. verleiht für den Besuch der Freiburger Dominikanerkirche einen Ablaß.
Datum Perusii nonis maii pontificatus nostri anno primo.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Bleibulle an roten und gelben Seidenfäden.
Finke ZG Freiburg 176, 17 n. 11.

Signatur: **0059**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.05.09
Ort: Perugia
Titel: Clemens II. gewährt Schutz gegen Ruhestörungen etc.
Inhalt: Clemens II. gewährt dem Magister, den Prioren und den Brüdern des Predigerordens Schutz gegen Beschädigung ihrer Kinder und Besitzungen und gegen Ruhestörungen innerhalb derselben.
("In quibusdam locis.")
Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19137.

Signatur: **0060**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1265.06.03
Ort: Perugia
Titel: Clemens IV. bestätigt Privilegien.
Inhalt: Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend:
01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern,
02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister,
03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten Brüder,
04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprioren,
05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen,
06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufenthaltsorten (mit Benützung von Tragealtären)
07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur Sakramentespendung an diejenigen, die den niederen Kirchendienst leisten,
08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfriedhöfen,
09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten,
10. die Erteilung des Bussakraments und der Weihen:-
durch Provinzial- und Conventualprioren - durch die Beichtväter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei

Interdikten,

11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsammlungen und anderen Aufträgen,
12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Landesgeistlichkeit über den Orden,
13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstammenden Kreuzprediger und Inquisitoren,
14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem Profess und der Aufnahme Ausgetretener,
15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch Ausgestossene oder Ausgetretene,
17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle Nichtmitglieder,
19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigungen und Ruhestörungen,
20. Begräbnis in Ordenskirchen,
21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnahme an Prozessionen, Synoden etc.,
22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufallenden Schenkungen,
23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen Güter,
24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur 0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgebler Seidenschnur.
- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur:	0061
Vorsignatur:	Conv. 25
Datum:	1265.06.03
Ort:	Perugia
Titel:	<u>Clemens IV. bestätigt Privilegien.</u>
Inhalt:	Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioren und Brüdern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend:

01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern,
02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister,
03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten Brüder,
04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprioren,
05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen,
06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufenthaltsorten (mit Benützung von Tragealtären)
07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur Sakramentspendung an diejenigen, die den niederen Kirchendienst leisten,
08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfriedhöfen,
09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten,
10. die Erteilung des Buss sakraments und der Weihen:- durch Provinzial- und Conventualprioren - durch die Beichtväter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei Interdikten,
11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsammlungen und anderen Aufträgen,
12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Landesgeistlichkeit über den Orden,
13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstammenden Kreuzprediger und Inquisitoren,
14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem Profess und der Aufnahme Ausgetretener,
15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch Ausgestossene oder Ausgetretene,
17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle Nichtmitglieder,
19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigungen und Ruhestörungen,
20. Begräbnis in Ordenskirchen,
21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnahme an Prozessionen, Synoden etc.,
22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufallenden Schenkungen,

23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen Güter,

24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur 0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgebler Seidenschnur.
- cf. Potthast registae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur:	0062
Vorsignatur:	Conv. 25
Datum:	1265.06.03
Ort:	Perugia
Titel:	<u>Clemens IV. bestätigt Privilegien.</u>
Inhalt:	<p>Clemens IV. bestätigt dem Magister, den Prioern und Brüdern des Predigerordens ihre Privilegien, betreffend:</p> <ol style="list-style-type: none"> 01. die Stellung des Magisters zu den Brüdern, 02. die Stellung des Generalkonvents zum Magister, 03. die Lehnfreiheit der vom Orden als lectores aufgestellten Brüder, 04. die Wahl der Diözesen und Provinzialprieoren, 05. die Beförderung der Brüder zu den kirchlichen Weihen, 06. das Recht zum Messelesen an den jeweiligen Aufenthaltsorten (mit Benützung von Tragealtären) 07. bei allgemeinen Landesinterdikten das Recht zur Sakramentespendung an diejenigen, die den niederen Kirchendienst leisten, 08. das Recht zur Bestattung derselben auf den Ordensfriedhöfen, 09. die Stellung derselben bei Interdikten und Aufenthalt an interdizierten Orten, 10. die Erteilung des Buss sakraments und der Weihen:- durch Provinzial- und Conventualprieoren - durch die Beichtväter des Ordens innerhalb der Congregation namentlich bei Interdikten, 11. Befreiung vom Zwang zur Übernahme von Geldsammlungen und anderen Aufträgen, 12. Beschränkung des Verfügungsrechtes der hohen Lan-

- desgeistlichkeit über den Orden,
 13. Abberufung und Censurierung der dem Orden entstammenden Kreuzprediger und Inquisitoren,
 14. Verbot des Austritts aus dem Orden nach abgelegtem Profess und der Aufnahme Ausgetretener,
 15. Strafrecht über säumige und abtrünnige Brüder,
 16. Verbot des Beichthörens, Predigens und Lehrens durch Ausgestossene oder Ausgetretene,
 17. Verbot des Übertritts derselben in andere Orden,
 18. Verbot der Ordenskleidung oder ähnlichen Habits für alle Nichtmitglieder,
 19. Schutz der Besitzungen des Ordens gegen Beschädigungen und Ruhestörungen,
 20. Begräbnis in Ordenskirchen,
 21. Befreiung vom Zwang zum Beichtablegen, zur Teilnahme an Prozessionen, Synoden etc.,
 22. Freiheit der Besitzungen des Ordens und der ihm zufallenden Schenkungen,
 23. volles Verfügungsrecht namentlich über die beweglichen Güter,
 24. Verbindlichkeit der Erlasse früheren Päpste.
 ("Virtute conspicuous sacri.")

(Der Text ist auf drei Urkunden verteilt: Signatur 0060-0062)

Original Pergament mit Bleibulle an rotgeblauer Seidenschnur.
 - cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19175.

Signatur: **0063**
 Vorsignatur: Conv. 25
 Datum: 1265.06.15
 Ort: Perugia
 Titel: Papst Clemens IV. verleiht ein Privileg.
 Inhalt: Papst Clemens IV. verleiht dem Dominikanerorden das Privileg, dass sie nur durch Legaten, die vom päpstlichen Stuhl ausdrücklich Vollmacht haben, mit kirchlichen Strafen belegt werden können.
 Datum Perusii XVII. Kal. Juli pontificatus nostri anno primo.

Lateinisches Original Pergament. Mit Bulle an Seidenfaden.
 Dorsal: "Predicatorum"
 Rechts auf dem Bug: "ben."
 - cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19209.

Signatur: **0064**
 Vorsignatur: Conv. 25
 Datum: 1265.06.27
 Ort: Perugia
 Titel: Clemens IV. erteilt Vollmacht zur Dispens.
 Inhalt: Clemens IV. erteilt dem Magister und den Provinzialprieoren des Predigerordens auf ihr Ansuchen die Vollmacht zur Dispens bei Verstößen der Brüder gegen die Bestimmungen über Exkommunikation, Suspension und Interdikt. ("Exigentibus vestre devotioius.")
 Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.
 - cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 19235.

Signatur: **0065**
 Vorsignatur: -
 Datum: 1265.08.10
 Ort: Perugia
 Titel: Papst Clemens IV. über Ablässe für Kreuzfahrer und Pilger.
 Inhalt: Papst Clemens IV. beauftragt die Prediger der Franziskaner Deutschland gegen die Sarazener, die neuerdings die Christen im heiligen Lande aufs ärgste bedrücken, einen Kreuzzug zu predigen. Er verleiht allen Teilnehmern oder denen, die durch Predigt oder Geldhilfe das Zustandekommen des Kreuzzuges ermöglichen, einen vollkommenen Ablass bzw. den Ablass für eine Pilgerfahrt ins heilige Land, wenn sie ihre Sünden bereuen und würdig beichten und kommunizieren. Für solche, die bei Juden verschuldet oder die in geistlichen Banne sind, werden besondere Privilegien versprochen. Datum Perusii, Idibus Augusti, Pontificatus nostri anno primo (ohne Jahr).
 (Die Schrift der Urkunde weist auf das 13. Jahrhundert, die Erwähnung der Tartaren und ihrer Niederlage zeigt, dass nur der Papst Clemens IV. (1265 -1268) gemeint sein kann.)

Lateinisches Original Pergament.

Der Text der Urkunde hat auf der Rückseite, wo er ins Mittelhochdeutsch übersetzt ist, ein anhängendes rotes Nachsiegel aus Pergament, das nur zur Hälfte erhalten ist. Im noch erhaltenen Bildfeld 2 Wächter, von denen der eine schläft. Des weiteren sind auf dem Rücken der Urkunde die Bestimmungen des Konzils von Lyon vom Jahre 1215 über einen Kreuzzug gegen die Sarazener wiederholt in lateinischer Sprache.

Signatur: **0066**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1268.08.10
Ort: Rottweil
Titel: Änderung der Terminierbezirke.
Inhalt: Bruder Edmund, Dominikanerprior in Deutschland, beurkundet die Änderung der Terminierbezirke der Dominikanerklöster zu Freiburg und Basel anlässlich der Neugründung in Rottweil.
Datum anno domini MCCLXVIII in die sancti Laurentii Martyris.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Einziges Siegel an Pergamentstreifen fehlt (abgeschnitten). Keine Einschnitte für weitere Siegel.
Finke ZG Freiburg 17, 176 n. 12.- cf. n. 49, Boner Basler ZG 33, 226

Signatur: **0067**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1270.03.14
Ort: Colmar
Titel: Änderung der Terminierbezirke.
Inhalt: Der Dominikaner Johannes beurkundet eine Änderung der Terminierbezirke der Dominikaner von Freiburg und Straßburg.
Actum anno domini MCCLXX indictione XIII pridie idus marcii apud Columbariam.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Perga-

- mentstreifen (wie unten beschrieben).
Finke ZG Freiburg 17, 177 n. 12b.
- Signatur:** **0068**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1233
Ort: Basel
Titel: Der Provinzialprior grenzt Bezirke der Dominikanerklöster gegeneinander ab.
Inhalt: Konrad, Provinzialprior der Dominikaner, grenzt die Bezirke der Dominikanerklöster zu Freiburg, Basel und Zürich gegeneinander ab.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. 2 Siegel mit grünem Farbensatz.
 Finke ZG Freiburg 17, 171 n. 1. Dold ZG Freiburg 26, 203.
- Signatur:** **0069**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1281.10.02
Ort: Freiburg
Titel: Bischof Konrad von Straßburg verleiht einen Ablass.
Inhalt: Bischof Konrad von Straßburg verleiht für Gaben zum Chorbau der Dominikaner zu Freiburg einen Ablass.
 Datum Friburgi anno domini MCCLXXXI VI nonas octobris.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel stark beschädigt an gelben, roten, violetten und grünen Seidenfäden.
 Finke ZG Freiburg 17, 178 n. 13. RB Straßburg 2, 313 n. 2087.
 Dold, Freiburg DA. NF. 13, 73.
- Signatur:** **0070**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1284.06.20?
Ort: Orvieto
Titel: Erzbischöfe und Bischöfe verleihen Ablass.
Inhalt: Erzbischöfe und 16 Bischöfe verleihen für den Besuch der Dominikanerkirche zu Freiburg einen Ablass.
 Datum apud Urbemuerem anno domini millesimo

ducentesimo octuagesimo quarto tercio idus pontificatus
domini Martini pape quarti anno quarto.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel der Aussteller.

Freiburg DA. NF. 13, 73.

Signatur: **0071**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1287.09.06
Ort: Toul
Titel: Der römische Legat verleiht eine Ermächtigung.
Inhalt: Bischof Johannes Tusculanus (Tusculum = Frascati bei Rom) aus der Diözese Toul/Lothringen, römischer Legat des päpstlichen Stuhles, verleiht Provinzial und den Prioern und Konventen der deutschen Dominikanerprovinz die Ermächtigung, unrecht erworbenes Gut bis zu 90 Mark Silber anzunehmen und es für die Kirchenfabrik, für Ornamente und Gottesdienst zu verwenden. Dies gilt für die Fälle, daß der rechtmäßige Besitzer nicht ermittelt werden kann und daß dem Vorgehen keine anderweitige päpstliche Bestimmung entgegensteht. Dem Provinzial soll freies Verteilungsrecht unter den Konventen zustehen. Ferner erteilt der Legat dem Provinzial, den Prioern und vier vom Provinzial bezeichneten Brüdern eines jeden Konventes Vollmacht zur Dispens von Gelübden etc.
Datum quod Novum Castrum Tullensis dioecesis VIII. Idis Septembiris anno domini millesimo ducentissimo octogesimo septimo apostolica sede vacante.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0072**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1287.09.06
Ort: Toul
Titel: Bischof erteilt Ermächtigung.
Inhalt: Bischof Johannes Tusculanus (Tusculum = Frascati aus Rom) aus der Diözese Toul/Lothringen, Legat des Päpstlichen Stuhles, erteilt den Dominikanern der deutschen Or-

densprovinz die Ermächtigung, zur Zeit eines allgemeinen von den Landesbischöfen verhängten Interdiktes die "Soce-res que Begine alio nomine nunonpantur et personas von penitencia beati dominici que peculiarem habitum mutaverunt" zum Gottesdienst zuzulassen.

Datum apud Novum Castrum Tullensis Dioecesis VIII Idis Septembris anno domini millo. ducento octogento septimo apostolica sede vacante.

Lateinisches Original Pergament. Gut erhaltenes Siegel an roter Seidenschnur:

- Signatur: **0073**
 Vorsignatur: Conv. 25
 Datum: 1287.11.04
 Ort: Clairvaux
 Titel: Eingliederung des Klosters St. Agnes zu Freiburg in den Predigerorden.
 Inhalt: (& 1287.11.13 Birseck)
 Bruder Heinrich, Bischof von Trient, bestätigt Priorin und Konvent von St. Agnes zu Freiburg, dass ihr Kloster dem Predigerorden eingegliedert ist, dies auf Grund einer vidimierten Urkunde vom 1287.11.04 des päpstlichen Legaten Johannes, Bischof von Tusculum (Frascati bei Rom).
 Datum apud monasterium Clarevallis Lingnensis dyocesis II. non. novembris anno domini MCCLXXXVII apostolica sede vacante.
 Original Freiburger Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel fehlt, geflochtener roter Seidenstreifen.
- Signatur: **0074**
 Vorsignatur: Conv. 95
 Datum: 1288.07.28
 Ort: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche.
 Titel: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche.
 Inhalt: Papst Nicolaus IV. verbietet den Austritt aus dem Orden der Predigermönche ohne Erlaubnis der Oberen, sowie die Auf-

nahme Ausgetreter ohne genügenden Ausweis von seiten der Oberen oder der Kurie bei Strafe der Exkommunikation (durch den Orden verhängbar); ferner die Übernahme kirchlicher Würden und die Ausübung der Seelsorge ohne spezielle päpstliche Genehmigung durch diejenigen, welche (auch wenn mit Erlaubnis der Oberen) zu anderen Orden übergetreten. ("Inter cetera vobis.")

Original Pergament. Mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur.

- cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 22759.

Signatur: **0075**
Vorsignatur: Conv. 25
Datum: 1289.04.28
Ort: Colmar
Titel: Der Meister des Predigerordens an die Schwestern von St. Maria Magdalena.
Inhalt: Munio, Meister des Predigerordens, bestätigt den Schwestern von St. Maria Magdalena zu Freiburg, daß sie durch den päpstlichen Legaten Johannes dem Predigerprovinzial und durch diesen dem Prior zu Freiburg unterstellt worden sind. Datum in Columbaria anno domini MCCLXXXIX in die beati Vitalis martiris.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel (Bruchstücke) an verblaßten roten Seidenfäden.
- cf. Simon a.a.O., s. 93f.
A. Simon, L'ordre des Pénitentes von Ste. Marie-Madeleine en Allemagne au XIII'ième siècle. Fribourg 1918 S. 256 n. 167.

Signatur: **0076**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1294.11.30
Ort: Basel
Titel: Grenzänderung zwischen Dominikanerklöstern.
Inhalt: Infolge der Gründung des Dominikanerklosters zu Gebweiler werden die Grenzen zwischen den Dominikanerklöstern zu Basel und Freiburg für Predigt und Bettel durch die Prio-

ren Hugo von Zürich und Albert von Basel sowie den Lektor Johannes von Freiburg als Bevollmächtigte des Provinzialkapitels geändert.

Acta sunt hec in loco et tempore supradictis anno domini supradicto.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner & Staatsarchiv Basel. Siegel fehlt (abgeschnitten), an den durch 2 Schnitte und durch den Bugrand gezogenen Pergamentstreifen noch Spuren eines roten Siegels.

Rückvermerk: "De limitacione terminorum."

- cf. Dold, ZG Freiburg 26, 208 ff.

Signatur: **0077**
 Vorsignatur: Conv. 5b
 Datum: 1299
 Ort: Freiburg
 Titel: Bischof Bonifatius von Tino verleiht Ablaß.
 Inhalt: Bischof Bonifatius von Tino verleiht für den Besuch der Dominikanerkirche zu Freiburg an genannten Tagen Ablaß. Datum apud Friburgum anno domini millesimo ducentesimo nonagesimo nono quarto kalendas iulii indictione duodecima.
 Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel an Pergamentstreifen.
 - Erw.Freib.DA.NF. 13,73.

Signatur: **0078**
 Vorsignatur: Konv. 20
 Datum: 1301.02.20
 Ort: Schuttern
 Titel: Verkauf eines Gutes.
 Inhalt: Abt Rudolf vom Kloster zu Schuttern, Prior Johannes und der Konvent tun kund, daß sie mit Erlaubnis von Bischof Friedrich von Straßburg das Gut zu Tiermendingen verkauft haben an "hern Cùnen von Valkenstein einem ritter und fron Annen siner elichen wirtinne für ledig eigen" um 70 Mark lötiges Silber Freiburger Gewichts.
 Das Gut hatten der Komtur und die Brüder des Deutschenhauses zu Freiburg von den oben genannten zum Erbe erhal-

ten für je 45 Mutt Roggen und Haber in der Weise, daß das Gut ledig sein soll, "swenne ein zins den andern zins rùret", daß allewege ein Bruder ihres Hauses das Gut anstatt des Komturs und der Brüder empfangen und tragen soll und daß man, "swenne ez sich endert", 22 1/2 Mutt halb Roggen und halb Haber zu Ehrschatz gebe.

Quittung, Aufgabe und Währschaft. Mitsiegler: Bischof Friedrich von Straßburg. Mitglieder des Konvents: Leo, Manegolt, Jakob von Windecke; Heinrich von Gibeche; Merbotte; Bertolt von Gengenbach der cûster; Burcart von Straßburg, Anshel von Iggenheim; Krafft von Straßburg; Wolfram von Malberg; Herman von Burner; Lúzze von Mittelhaus; Bertolt der Ruze; Lente von Straßburg; Cunrat von Ortenberg; Hug von Wiegersheim; Walther von Wagenstat; Ysenhart von Meisenburg.

Geschehen und gegeben ze Schutere in dem closter 1301 an gútemetage nach der grozen vastnacht.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (beschädigt) an Leinenstreifen: Ein Rückvermerk (17Jh.) besagt fälschlich, der Abt von Schuttern habe das Gut Tiermendingen an den Komtur des deutschen Ordens verkauft.

Krieger TW 2, 922- cf. Bd. 1, n. 46,171 u. 287.

Signatur:	0079
Vorsignatur:	Conv. 18
Datum:	1304.04.22
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Beurkundung und Urteil in einer Klagesache.</u>
Inhalt:	Magister Petrus, Rektor der Kirche St. Peter zu Waldkirch, und Bruder Heinrich vom Predigerorden beurkunden Gerichtsverhandlung und Urteil in einer Klagesache. Omnium sanctorum in Friburg im Jahre 1304 feria quarta proxima ante festum beati Marci ewangeliste. Es siegelt zuerst Magister Petrus; Rektor der Kirche St. Peter bei Waldkirch. Bruder Heinrich Soumer bedient sich mangels eines eigenen Siegels des Siegels des Predigerordens in Freiburg. Propst Werner und der Konvent des Klosters Allerheiligen anerkennen dieses Urteil, versprechen Einhaltung und siegeln zum Zeichen dessen.

Datum et actum ut supra.

Original Universitätsarchiv. Dominikaner. Siegel an Pergamentstreifen.

Alle Siegel haben auf der Rückseite über und unter dem Fingereindruck eine von einem Instrument herrührende Kerbe verschiedener Form.

Zur Sache vgl. BD. 2 n. 276.

Signatur: **0080**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1305.11.23
 Ort: -
 Titel: Das Kloster Tennenbach verkauft seine Badstube.

Inhalt: Das Kloster Tennenbach verkauft seine Badstube "bei den Reuerinnen" zu Freiburg an Johannes Meger von Basel, vormals Münzmeister zu Solothurn, um 100 Mark Silber. Dis beschach in dem jare, do mân zalte von gottes gebürte drúezen hundert jâr an sânt Clementen tag. Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel. Provenienz ohne jeden Rückvermerk ungeklärt.

Text:

"Ilen die nû sint un nâch ûns kônt, die disen brief sehent oder hòrent lesen, kúnden wir abbet Johannes un der convènt von Thennibach des ordèns von Citèls des bistûmês von Kostenze, das wir einhelicliche mit gemeinem willen wissende ùn ràt umbe unser nôtdurft °unser batstuben bi den Rùwerinan dú hèn Ludewiges Ederlin seligen wâs, der ûns ein têil ánviel un wir das ander têil kofen un lidegotten von den brúdern den barvosen ze Friburg un von den frowen von Gúnterstal, hèn verkofet mit der schúrun un mit dem gartên un mit dem wasser un gemeinliche mit allem griffe un rehten, so ze der batstuben hôret un also si ûns ânviel un wir sie hatton, un gên lidercliche un ler hern Johannes dem Meger von Basel, der do múnzemeister ze Solottern was, un allen sinen erbên umbe hundêrt marche silbêrs friburger gelôtes, un sin des von im gewêrt ganzeliche un gar un hen wir damit vergolten unser schulde un hen wir ûns verzigen un verzihen

och ûns mit disem briefe alles des rehtês, das wîr oder ûnser nakomen an dem selben gûte hatton un gemeinliche alles des rehtes geischlichês unweltlichês steteriht (das Hâkchen hier hinter dem h über dem t) oder lântreht (das Hâkchen hier hinter dem h) über dem t gescreibens un ungescribens oder gewonheit. das dem vorenantem (sic) hern Johannês oder sinen erben schaden mohti werden ân dem vorenantem kof- fe. Wir hen och imme gelobet, das wir in wern sún des sel- ben gûtes, aso billiche ûn rêht (das Hâkchen hier hinter dem h über dem t) ist an alle geverde, un sezzen in in lipliche gewêr des selben gûtes. Unde das dis stête si, so han wir der vorenante abbet Johannes vn Thennibach im un allen sinen erben disen brief gên besigelten mit unserem ingesigel un benúeget ûns dei samenunge von Thennibach des ingesigels (Hâkchen hier hinter dem h über dem t) an disem brief, wân wir von orden enkein ingesigel sún han. Dazû hênt die bur- ger von Friburg, der burger wir sin, ir ingesigel och gehen- ket an disen brief ze einem ewigen urkúnde. Wir der..burgermeister un der .. schultheisse un der rat ze Friburg henken dûrch der vorenante herren bête unser stête gemein insigel ân disen brief. An disem kof- fe was bruder Heinrich der grosse kelner ze Thennibach, brûder Heinrich der kame- rer, bruder Burchart der welscher, brûder Burchârt der obser, brûder Johannes Bitterols, brûder Eigel, brûder Cûnrat der Tús- ser, brûder Hûg von Veltkilche múnche ze Thennibach, Johannes von Bondorf, her Cûnrat der Tús- ser, Herman der Scherer (im Or. klein geschrie- ben) von Brisach, Johannes Alber (im Or. klein geschrie- ben) un der Costencer burger ze Friburg un her Nicholas der Huber von Bippe un ander er- ber lúte. Dis beschach in dem jare, do mân zalte von gottes gebúrte drúezen hundert jâr an sânt Clementen tag."

Signatur: **0081**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1306.02.24
 Ort: -
 Titel: Abt und Konvent von Tennenbach geloben, Schaden abzu- wenden.
 Inhalt: Abt Johannes und der Konvent von Tennenbach geloben

Herrn Johann, genannt der Meiger, Münzmeister zu Solothurn, daß sie etwaige Bedrängungen und Mühsal, die ihm der Abt von Salmansweiler wegen des Kaufs einer Badstube bereitet, von ihm abhalten wollen, wenn nötig mit Hilfe gerichtlicher Maßnahmen.

Auszug aus dem Text: "hern Johannese geheisen der Meiger, der múnzmeister ze Solotern was, daß sie ihm und seinen Erben etwaige bekúnberunge oder múgeseli" seitens ihres Visitators, "umbe den kof der batstubun bi den Ruwerinan, dú hern Ederlin seligen was", die er von ihnen gekauft hat, "als an der hantvesti stàt, die sie ime darüber han geben, ganzlich sùn abelégen ân allen sinen schaden und sún fúrstân" bei gerichtlicher Ansprache seitens des Abtes von Salmansweiler.

Mit dem Siegel des Abtes begnügt sich der Konvent, da er kein eigenes Siegel hat ("nút hân noch haben súllen ein sunderbar ingesigel").

Gegeben 1306 an sant Mathis tag.

Original Unversitätsarchiv: Dominikaner. Siegel eingehängt.

Provinienz ohne Rückvermerk ungeklärt wie bei n. 90.

Signatur: **0082**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1306.06.20
 Ort: Straßburg
 Titel: Bischof Johannes von Straßburg vidimiert eine Bulle von Papst Benedict XI.
 Inhalt: Bischof Johannes von Straßburg vidimiert die Bulle des Papstes Benedict XI vom 1304.03.10 Rom, Lateran. ("super egemim")
 Datum XII Kal. Julii anno domini MCCCVI.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel des Bischof Johannes etwas lädiert.
 - cf. Potthast regestae Pontifices Romae nr. 25387.

Signatur: **0083**
 Vorsignatur: Conv. 26

Datum: 1306.07.14
Ort: -
Titel: Der Straßburger Hofrichter vidimiert ein Mandat.
Inhalt: Der Straßburger Hofrichter vidimiert ein Mandat des Papstes Benedict XI. an die Erzbischöfe von Trier und Köln und die Bischöfe von Bamberg und Konstanz betreffend die Streitfrage zwischen Prälaten, Pfarrrektoren etc. und den Dominikanern und Minoriten über Predigt, Beichthören etc. seitens der letzteren gemäß seiner Konstitution "Inter cunetas." Er befiehlt den Bischöfen, die Ordensleute in ihren Rechten gegen jegliche Belästigungen zu schützen etc.
Datum Laterani VI Idis Martii pontificatus nostri anno primo.
Datum II. Idis Julii anno domini millesimo trecenti sexto.
Lateinisches Original. Pergament mit Siegel.

Signatur: **0084**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1307.05.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsleistungen.
Inhalt: Berthold der Koch, Bürger von Freiburg, verkauft einen Zins von 5 Scheffel Roggen von einem Gut im Bann Munzingen. Das Gut hat Diepolt von Munzingen zu Erbe. Zins und Gut belaufen sich wie folgt:
"1/4 Juchart Acker uffen Tvnniberge, 1/2 Juchart Acker uf dem Lewe, 1/2 Juchart Acker ze Hasenrisen, 1 Zweiteil Acker ze Swebelins acker, 1/4 Juchart und 1 Juchart Acker uf dem Ohtoldes búhele, 1/2 Juchart Acker ze dem Mettelin und 1 Zweiteil Matten in den Ezzemattan", belastet zu Ehrschatz mit 1 Kapaun, "Johannese un Clauwese un Magethusen des Birers seiligen kinden von Svkental" um 5 Schilling Pfund Brisgauer und 4 1/2 Mark Silber Freiburger Gewichts. Das Gut wird an die Salleute (von: fränkisch "sallute" bzw. "salmannis" = Treuhänder) der genannten Kinder übertragen, diese sind die Freiburger Bürger: Johannes Tegenlin; Johannesen ze dem Rosen; Johannese dem Dorner.
Auf Bitten des Verkäufers und der Treuhänder siegeln die Bürger von Freiburg. Zeugen: Herr Heinrich von Munzin-

gen, Ritter; Cúnrat Gebene, Meinwart & Götschi von Totinkofen; Rúdi von Zürich; Krieg von Munzingen.

Geschehen und gegeben 1307 an dem nehesten zistage vor dem phingesttage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel IV (beschädigt) an Leinenstreifen.

Rückvermerke:a) (14Jh.) "von V modiis ad anniversarium dicte Rotin"b) (14.Jh.?): "Dat Ysaac"c) (18Jh. von Maldoner).

Geschrieben vom Schreiber FE.Provenienz ungeklärt.

Signatur: **0085**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1309.02.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Bitte an den Bischof.
 Inhalt: Priorin, Subpriorin und Konvent des Dominikanerinnenklosters St. Maria Magdalena bei Freiburg richten die dringende Bitte an den Bischof Gerald von Konstanz, daß er ihnen zur Wiederaufnahme in den Orden, von dem sie sich vor Jahren losgesagt hatten, verhelfen möge.
 Datum in Friburgo in crastino sanctae Agate virginis (am Tage nach St. Agate).
 Lateinisches Original Pergament. Brief mit Adresse: ven. patri ac dominis Gerhardt dei gratia Constanc. Ecclesie epo. ohne Angabe des Jahres.
 - vergleiche dazu Regesten der Bischöfe von Konstanz Bd II L.1. nr. 3499.

Signatur: **0086**
 Vorsignatur: Conv. 28
 Datum: 1309.09.15
 Ort: Konstanz
 Titel: Bischof Gerhard von Konstanz befiehlt eine Maßnahme.
 Inhalt: Bischof Gerhard von Konstanz befiehlt den Vizeplebanen zu Freiburg, die Stadt Freiburg aufzufordern, die Einschränkung von letztwilligen frommen Vermächtnissen auf 5 Schillinge zurück zu nehmen.

Datum Constantie anno domini millesimo CCCIX XVII
kalenda octobris indictione VII. Reddite litteras.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel (eingehängt) fehlt (abgerissen).

Signatur: **0087**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1309.10.15
 Ort: -
 Titel: Übergabe von Zinsertrag.
 Inhalt: Herr Rudolf der Turner, Ritter von Freiburg, verkündet, daß er den Predigern zu Freiburg 12 Schilling Zins übergibt, den ihm Kuni Eghart, genannt der Künk, zu Erbe schuldet von einer Matte (Weide) und einem Garten, die auf seinem Gesaß (Sitz) zu Turnsee im Kirchspiel Adelhausen liegen. Davon soll Öl gekauft werden, daß ein Nachtlicht in der Kapelle zum Heiligen Kreuz nährt. Falls der Zins verkauft oder für andere Dinge verwandt wird, soll er für immer an das Armenspital.
 Mitglieder: Prior und Konvent der Prediger mit dem Konventssiegel.
 1309 an sante Gallen abent.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.
 Erw. ZGFreib.17,156 Anm. 1 mit Okt. 19; ebd. 26, 218

Signatur: **0088**
 Vorsignatur: Conv. 28
 Datum: 1310.10.21
 Ort: Konstanz
 Titel: Papst Benedict XI. beauftragt Durchführung eines Prozesses.
 Inhalt: Bischof Gerhard von Konstanz, vom Päpstlichen Stuhl für die Predigerbrüder in der deutschen Provinz deputierter Richter und Konservator, beauftragt den Propst von Allerheiligen zu Freiburg mit der Durchführung der Prozesse, die von den Dominikanern zu Freiburg gegen Kleriker und Laien der Diözesen Basel und Straßburg angestrengt wurden. Dies geschieht auf Grund eines (inserierten) Breves des

Papstes Benedikt XI (Rom, Lateran 1304.03.10) an die Erzbischöfe von Trier und Köln und an die Bischöfe von Bamberg und Konstanz.

Datum Constantie anno domini MCCCXXII kal. novembris indictione IX. Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel abgerissen.

Rückvermerk (gleichz.): "Privilegium von conservatoribus sub sigillo episcopi Constantiensis." Geschrieben von derselben Hand wie n. 36. Siegel nur durch einen Schnitt gezogen. Starkes Pergament, die Streifen aus dünnem Pergament.

Signatur: **0089**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1312.04.04
 Ort: Freiburg
 Titel: Johannes von Hesingen über eine Zinsvergabe.
 Inhalt: Johannes von Hesingen, Münzmeister zu Solothurn und Bürger von Basel, gibt 5 Breisgauer Pfennig Zins an Werner von Wolhusen, Bürger von Solothurn und Tochtermann (Schwiegersohn) des seligen Herrn Ederlin, als Heimsteuer für seine Frau Clarun. Der Zins, den er von der Badstube (samt Zubehör) vor dem Predigertor zu Freiburg erhält, ist fällig je zur Hälfte an Johanni und Weihnachten und darf zurückgekauft werden in 2 Raten zu je 30 Pfund Pfennig, die nach Solothurn zu geben sind innerhalb von 4 Jahren bis Johanni 1312 samt der daraus erwachsenen Zinsen. Danach ist die Badstube von allen Zinsen ledig und befreit. Der Zins soll zuerst an Lutfride Atschiere und an den Sohn Johann von Hesingen gehen.
 Bürger von Freiburg als Zeugen: Gerhart der Ritter; Cunrat der Tusser; Johannes Stümpli; Johnanes der Wisse Suter; Johannes der Salzman; Peter von Seldan.
 Geschehen und gegeben 1312 an sante Ambrosien tage.
 Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen Provenienz ungeklärt.

Signatur: **0090**
 Vorsignatur: Conv. 17

Datum: 1312.10.15
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung von Einkünften für die Dominikaner.
Inhalt: Priorin und Konvent von St. Agnes zu Freiburg beurkunden die Ordnung der Willeburg Semennin, Bürgerin zu Freiburg, über Einkünfte zu Hochdorf mit Bestimmungen für die Dominikaner zu Freiburg.
Disú ordenunge geschach un wart dirre brief gegeben ze Freiburg in unserm vorgevantem closter in dem jare, do man zalte von gottes gebürte drúzehen hundert jar un zwelf jar, an sante Gallen abunde.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner, Siegel (beschädigt).
Erw.: ZGFreib.26,219.

Signatur: **0091**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1314.03.12
Ort: Freiburg
Titel: Gerhart von Baldingen verkauft Einkünfte.
Inhalt: Gerhart von Baldingen, den man Ritter von Freiburg nennt, verkauft:
1.) seine Erbschaft an den beiden Badstuben (Herrn Ederlin Badstuben) mit Garten und Scheuer dahinter vor der Ort vor dem Prediger Tor, die er von Johannese von Hesingen gekauft hatte.
2.) zu Uffhausen und zu Wendlingen 3 1/2 Pfund Breisgauer Pfennige Zins von Häusern und Reben.
3.) 10 Schilling Breisgauer Pfennig Zins von eigenen Matten im Escheholze zu Freiburg und Hasel.
4.) seine Trotte zu Freiburg unter der Burg samt Zugehör.
5.) seine Badstube zu Uri mit Zugehör. Gut und Zins bleiben rückkäuflich in 3 Jahren ab Lichtmeß 1315 mit 50 Mark Silber samt dem Nutzen des künftigen Jahres.
Besiegelt und bezeugt von Freiburger Bürgern: Sneweli in dem Hove, Ritter; Merki der Zoller; Wernher der Niener; Geben der Babest; Johannes Werre; Peter der Menninen; Henni Muller.
Geben und Geschehen und gegeben 1314 an sante Gregorien

tage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel an
Leinenstreifen.

Signatur: **0092**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1316.08.17
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung von Gütern und Einkünften an das Kloster Adelhausen.
Inhalt: Margarete, Witwe des seligen Rudolf dem Turner, Ritter von Freiburg, stiftet der Priorin und dem Konvent des Klosters Adelhausen Güter und Einkünfte daraus, die dem Konvent des Predigerordens zur Spendung von Almosen übergeben werden sollen. Es folgt die Aufzählung der gestifteten Güter und Zinserträge und der Bestimmungen, wie mit den Erträgen verfahren werden soll.
Es siegeln die Ausstellerin, die Brüder Johannes, Johannes und Onofrius die Turner, Priorin und Konvent des Klosters Adelhausen, sowie Prior und Konvent der Prediger.
Geschehen und gegeben 1316 an dem nehesten zistage nach unserre frowen ufvarrt tage.
Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.
Erw.: ZGFreib. 26, 219.

Signatur: **0093**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1317.01.19
Ort: Freiburg
Titel: Anna von Opfingen stiftet dem Predigerorden Zinserträge.
Inhalt: Schwester Anne von Opfingen übergibt Prior und Konvent des Predigerordens zu Freiburg Zinserträge zur Begehung ihrer Jahrzeit und der ihrer Vorfahren (Messe zum Angedenken). Die Erträge sollen Herrn Heinrich von Munzingen, Bürgermeister von Freiburg, übergeben werden, weil er der Schaffner des Predigerordens ist. Bestimmung der Erträge und der Feiertage, an denen sie zu übergeben sind.
Zeugen: Bruder Cunrat von Neuenburg, ein Prediger und Priester; Kluse; Rudi Wollbe; Jekeli Snelle.
Gegeben zu Freiburg 1317 an der nahsten mitwoch nah sant Hylarien tag.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel

(teils fehlend, teils beschädigt).

Erw.: ZG Freiburg. 26, 219.

Signatur: **0094**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1317.03.23
Ort: -
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Priorin und Konvent zu St. Agnes bei Freiburg geloben ihren Schwestern Annun und Katherinen Ederlin, daß sie nach ihrem Tod deren Jahrzeit (Messe zum Angedenken) am Tage der Kreuzerhöhung Christi (3. Mai) oder in den folgenden 8 Tagen abhalten werden.
Dafür sind Zinserträge gestiftet worden, die genannt werden, ebenso wie die Bestimmungen zu ihrer Verwendung.
Geschehen 1315 an der mitwochen vor dem balmetage.
Original Universitätsarchiv Freiburg: Dominikaner. Siegel an Leinenstreifen.
Erw.: ZG Freiburg. 26, 220

Signatur: **0095**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1317.10.07
Ort: Avignon
Titel: Vidimus.
Inhalt: (Transscript von 1316.02.14 Freiburg)
Gebehardus, Abt von St. Peter, vidimiert die Bulle des Papes Johannes XXII., worin er die Rechte und Privilegien des General- und des Provinzial-Magister und der einzelnen Prioren und Convente der Dominikaner festlegt.
Datum Avinion XVI Kal. Martii pontificatus nostri anno primo.
Datum Friburgi Non. Octobrisanno domini MCCCXVII.
Lateinisches Original Pergament. Siegel der Beurkunder.

Signatur: **0096**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1318.05.25
Ort: Konstanz
Titel: Vidimus.
Inhalt: Johannes, Camerarius in Neuenburg, vidimiert eine Urkunde des Bischof Geraldus von Konstanz zu Gunsten der Dominikaner betreffend Predigt und Beichthören.
Datum Constantis anno domini MCCCXVIII in die beati Urbani perpetue et martiris indictione prima.
Vidimus. Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0097**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1318.08.11
Ort: Freiburg
Titel: Gerhart von Baldingen verkauft Zinserträge.
Inhalt: Gerhart von Baldingen, Ritter und Bürger von Freiburg, verkauft Zinserträge von 7 Mark Silber, je zur Hälfte fällig auf Weihnachten und Sonnwend, von nachstehendem Gut und Einkommen an Johannese dem Lulechen, einem Bürger zu Freiburg, um 70 Mark Silber Freiburger Gewichts.
Die Erträge sind unter folgenden Punkten aufgeführt:
1.) von seiner Erbschaft an den beiden Badestuben samt Garten und Scheuer dahinter vor der Ort vor dem Prediger Tor.
2.) von seiner Badestube zu Uri samt Zugehör.
3.) von seiner Trotte mit Zugehör unter der Burg.
4.) von Reben vor der Ort.
5.) von Reben, Äckern und anderem in St. Peter und andernorts.
6.) von Reben in Wendlingen.
Er empfängt alles wieder zu Erbe um die 7 Mark Silber Zins nach den Vorzinsen und gegen 2 Kapaune zu Ehrschatz. Der Zins ist ablösbar bis Lichtmeß 1323 und zwar vor Lichtmeß ohne den Nutzen des künftigen Jahres.
Auf beider Bitten siegeln die Bürger von Freiburg. Zeugen: Heinrich von Munzingen Bürgermeister von Freiburg und

Ritter; Cunrat Geben der älteste; Oswalt von Totinkoven;
Rúdi von Öwe; der junge Frischi der Beischer, Heinrich
Morhart.

Geschehen und gegeben 1318 an dem nehesten fritage nach
sante Lauwerencien tage.

Original Universitätsarchiv: Dominikaner. Stadtsiegel fehlt
(samt einem Stück Pergament herausgerissen).

Signatur: **0098**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1322.03.12
 Ort: Konstanz
 Titel: Vidimus zweier Urkunden der Bischöfe von Ostio und von
Alba.
 Inhalt: (Transscript 1 von 1321.12.17 Avignon)
 (Transscript 2 von 1321.12.10 Avignon)
 Vidimus des Dekans der Konstanzer Kirche über die Urkun-
de des Bischof Reginaldus von Ostio sowie diejenige des
Bischof Vitalis von Alba zu Gunsten der Dominikaner und
Minoriten. Die Urkunden richten sich an die Erzbischöfe
von Köln und Trier und den Bischof von Straßburg, Konser-
vatoren des Dominikaner- und des Minoriten -Ordens, worin
er von der Klage der Prokuratoren der beiden Orden beim
päpstlichen Stuhl über Belästigungen durch mehrere Prälaten
und Rectoren an Pfarrkirchen berichtet, die dem Sinne der
päpstlichen Bulle "Super cathedram" widersprechen. Die Ad-
ressaten werden gebeten, die beiden Orden gegen derartige
Belästigungen zu schützen, bis alle Zweifel durch päpstliche
Entscheidung beseitigt seien.
 Datum Avionion XVI. Kal. Januarii pontificatus domini
Johannis pape XXII anno sexto.
 Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller.

Signatur: **0099**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1324.07.10
 Ort: Freiburg
 Titel: Beurkundung einer Zinsverschreibung.

Inhalt: Es beurkundet Lanze von Valkenstein, Ritter von Freiburg, Pfleger und Meister des Spitals zum heiligen Geist zu Freiburg, die Zinsverschreibung der Guta, Witwe des Johannes des Lulechen, zu Gunsten des Spitals. Der Zins stammt von den Badestuben und von Reben, die vor der Stadt Freiburg liegen.
Ze friburg 1324 ab dem nehesten zistage von sante Margareten tage.
Datum Original Pergament. Siegel des Heilig- Geist- Spitals" und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0100**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1326.02.25
Ort: Freiburg
Titel: Übertragung eines Hauses an die Dominikaner.
Inhalt: Es bekundet Margarete Rawelin, Bürgerin zu Freiburg, dass sie den Dominikanern zu Freiburg ihr Haus mit Zubehör in der alten Ort übergeben und von denselben zu einem rechten Leibgeding erhalten habe, dies gegen 4 Pfund Pfennig jährlich Zinsen. Nach ihrem Tode soll das Haus den Dominikaner gehören. Vom jährlichen Zins sollen zwei Pfund Pfennig zu ihrem Jahrgedächtnis, das übrige zum Unterhalt des Hauses oder aber als Almosen an die Armen verwendet werden. Das Haus geht zu Händen ihres Pflegers und Schaffners, des Freiburger Bürgermeisters Heinrich von Munzingen.
 Zeugen: Bruder Berhtolt von Biberach; Bruder Heinrich der Somer; Bruder Conrat von Neuenburg, Prediger von Freiburg; Rudolf der Turner & sein Bruder Johannes der Turner; Peter der Münzmeister; Heinrich Morhart; und andere ehrbare Leute.
 Ze Friburg 1326 an dem nehesten zistage nach sante Mathias tage des zwelfbotten.
 Deutsches Orginal Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0101**
Vorsignatur: Conv. 8a

Datum: 1327.04.28
 Ort: -
 Titel: Seelenmesse für Stifter.
 Inhalt: Prior Gerhart und der Convent des Prediger Klosters zu Freiburg geloben der Agnes von Munzingen, alle Woche zwei Messen am Kreuzaltar in ihrem Laienbrüderchor für die Seelen von Volchart dem Heller seiner Frau Anne die Hellerin lesen zu lassen.
 1327 an sant Peters abent des Martires (Martyriums).
 Datum Original Pergament. Siegel des Priors (abgefallen) des Konvents und des Herrn Stephan Strofer, Ritter von Freiburg.

Signatur: **0102**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1328.10.31
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Hauszinses.
 Inhalt: Wernher von Staufen und die Brüder des St. Johannesordens im Freiburger Haus des Jerusalemospitals beurkunden, daß sie den jährlichen Zins von ihrem Haus zu Freiburg, in der Neuenburg beim neuen Tor gelegen ("das da stosset an den graben dem man spricht ze dem Sarbome"), verkauft haben an Frau Adelheit Nütherling, Witwe des Rudolf Nütherling und Bürgerin zu Freiburg.
 Zeugen: Berhtolt Slegelli; Berhtolt Vinke; Johannes der wise Suter; Peter von Selden; und andere ehrbare Leute.
 Ze Friburg in dem jare dreizehn hundert jar un acht jar un zwanzig jar an allerheiligen abunde.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Wernher von Staufen und des Ordenshauses.

Signatur: **0103**
 Vorsignatur: Conv. 17
 Datum: 1329.01.12
 Ort: Adelhausen
 Titel: Verkauf eines Hofes.
 Inhalt: Schwester Elsebethe von Pfarre, Priorin, sowie der Konvent

des Frauenklosters Adelhausen beurkunden, daß sie den Hof zu Hochdorf mit Äckern in verschiedenen Dörfern der Umgebung an Peter Sorg, Bürger zu Freiburg, und seine Frau Katharina verkauft haben, sowie auch das sogenannte "Kuechelin Lehen", das die selige Ordensschwester Mehtilt Kuechelin zum Orden brachte.

Zeugen: Heinrich von Munzingen; Ritter Katze; Walther von Valkenstein; Rudolf der Turner; Volmar von Munzingen; Heinrich Meiger, Niese Henzeman von Fürstenberg; Volmar der Kempfe; Johannes Geben der Syxstein; Peter von Geldon; und genügend andere ehrbare Leute ("un andere erber lute genuge").

Ze Adlenhusen in den clostere 1329 an sante clerino abunde. Deutsches Original Pergament. Siegel der Aussteller und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0104**
 Vorsignatur: Conv. 09
 Datum: 1329.06.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Überweisung von Gütern und Einkünften als Vorsorge für den Todesfall.
 Inhalt: Schwester Gertrud von Buchheim (Buchheim), Klausnerin in der Klause zu Eistat, überweist für den Fall ihres Todes Güter und jährliche Einkünfte an Johann von Kippenheim und Friderich dem Soler, beide Bürger zu Freiburg. Die Einkünfte bezieht sie von: Günther zu dem Bache von Endingen; Henzlin von Schafhusen zu Forchheim; Grosse von Forchheim; Hunoltin von Kenzingen; Borhoch von Baldingen; Werlin Hildebrand und Fro Öttelin von Endingen; Cunrat der Meiger und Claus Ritter von Endingen. Zeugen: Rudolf der Turner, Peter der Münzmeister und Johannes Schelhase von Elza, alle Bürger von Freiburg. Deutsches Original Pergament. Siegel von Graf Cunrat von Freiburg abgefallen.

Signatur: **0105**
 Vorsignatur: Conv. 8a

Datum: 1334.05.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinseinkünften.
 Inhalt: Johans von Kippenheim und Friderich der Soler, Bürger zu Freiburg bekunden, daß sie Rudolf dem Rintkofen, Kirchherr zu Neuershausen und seiner Kellerin [Glossar], Schwester Elsen Dryschilling, jährliche Zinseinkünfte im Geldwert von 9 Scheffel Roggen, dazu 10 Schilling Pfennige und drei Saum (Hohlmaß = 4 Eimer = 150 l) Rotwein von nachbenannten Gütern überschrieben haben. Sie sollen nach beider Tod an das Dominikanerkloster zu Freiburg fallen.
 Zeugen: Johans von Valkenstein; Rudolf Geben; Rudolf Soler und sein Bruder Meinwart.
 Ze Friburg in dem Jare dreizehn hundert um vier un drizig an den samestage in der pfingestewochen.
 Deutsches Original Pergament. 4 Siegel, zum Teil Fragmente zwei Ausfertigungen.

—
 [Glossar] = källerîn, källærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur: **0106**
 Vorsignatur: Conv, 8a
 Datum: 1334.05.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Verpflichtung zur Erfüllung von Vertragsbedingungen.
 Inhalt: Johann von Vischerbach, Prior, und der Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg verpflichten sich, die Bedingungen treu zu erfüllen, unter denen sie die überschriebenen Einkünfte (in A0105 genannt) erhalten.
 Ze friburg in unserem Convent dreizehn hundert un vier un drizig jar, an dem Samstage in den phingest wuchen.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Rudolf von Rintkofen, des Priors und des Konventes.

Signatur: **0107**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1334.05.21

Ort: Freiburg
Titel: Urkunde.
Inhalt: Aussteller: Johann von Kippenheim und Friedrich Soler,
Bürger zu Freiburg

Signatur: **0108**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1335.03.20
Ort: Freiburg
Titel: Ernennung von Prokuratoren.
Inhalt: Prior und Brüder des Freiburger Dominikanerklosters be-
kunden, daß sie ihre Konventualen Johannes Petermann, sa-
cerdotem (Priester), und Heinricum Tutzin zu Prokuratoren
ihres Klosters ernannt haben.
Datum et actum in domo nostra predicta anno domini
millesimo CCCXXXV feria secunda proxima ante
dominicum qua cantatur letare indictione feria.
Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment des Priors
und Konvents.

Signatur: **0109**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1336.10.25
Ort: Winterthur
Titel: Lesung der Messe.
Inhalt: Der Generalvikar in spiritu des Bischof Nicolaus von Kon-
stanz gestattet den Äbtissin-nen und Conventualen des Ka-
tharinen-, Agnes- und Maria-Magdalenen-Klosters zu A-
delhausen, in ihren Kirchen und Kapellen unter gewissen
Einschränkungen bis nach Ablauf von 14 Tagem nach Rück-
kehr des Bischof Messe lesen zu lassen mit der Auflage, ihre
Privilegien und Freiheiten innerhalb der obigen Frist dem
Bischofe anzuzeigen.
Original Pergament mit auf der Rückseite aufgedrücktem
Siegel des Bistums Konstanz in rotem Wachs.

Signatur: **0110**

Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1337.01.22
 Ort: Freiburg
 Titel: Vidimus.
 Inhalt: - Johannes, Abt des Augustinerklosters St. Maria im Schwarzwald,
 - Heinricus, Propst des Allerheiligenklosters in Freiburg,
 - Dekan Rudolfus von Umbirch (Untkilch),
 vidimieren eine Bulle Clemens IV. für den Dominikanerorden.(cf.27.b.)
 Datum Friburgi feria quarta proxima post festum beate Agnetis virginis et martiris anno domini MCCCXXXVII.
 Lateinisches Original Pergament. 3 Siegel gut erhalten.

Signatur: **0111**
 Vorsignatur: Conv. 8a
 Datum: 1337.05.10
 Ort: Freiburg
 Titel: Stiftung einer wöchentlichen Messe.
 Inhalt: Rudolf der Rintköffe, Priester und Leutepriester [Glossar] zu Neuershausen, und Elsebethe Dryschilling, seiner Kellerin [Glossar], überschreiben für den Fall ihres Todes den Dominikanern zu Freiburg mehrere Güter und Gülten [Glossar] zur Stiftung einer wöchentlichen Messe, dies zu Händen ihres Pflegers Berhtolt von Köln, Bürger zu Freiburg, .
 Zeugen: Johannes Rinn von Valkenstein; Johannes von Kippenheim; Gerol der Spitalschreiber.
 Ze Freiburg, dreizehnhundert jare und sieben und drissig jare an dem nehesten Sambstage nach des heiligen Cruzes tage in dem Meigen also es vunden wart.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel und Siegel des Ausstellers.

[Glossar] = kellerîn, këllærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.
 [Glossar] Leutepriester = lat. plebanus, im Mittelalter der Geistliche, der an einer Pfarrkirche für den wegen fehlender Weihe oder Amtsenthebung nicht amtierenden Priester die Seelsorge übte)

[Glossar] a. Gülte = gälte, gältære = Schuldnerb. Gülte = gälte, gülde = Wert, Preis

Signatur: **0112**

Vorsignatur: Conv. 8a

Datum: 1337.07.28

Ort: Freiburg

Titel: Zur Stiftung einer Pfründe.

Inhalt: Prior Heinrich Soler sowie der Convent des Dominikanerklosters zu Freiburg geloben, die Bedingungen zu beachten, unter denen Rudolf der Rintkoffe, Kirchherr zu Neuershausen, und Frau Elsebette Dryschilling, seine Kellerin [Glossar], eine Pfründe im Kloster gestiftet haben, und übertragen das Besetzungsrecht dem Heilig- Geist- Spital bzw. dem Rat der Stadt Freiburg.

1337 an den nehesten Gutem tage nach sante Jacobes tage (27.07.).

Datum Original Pergament. Siegel des Priors und Konvents.

—

[Glossar] = källerîn, källærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur: **0113**

Vorsignatur: Conv. 09

Datum: 1339.07.03

Ort: Freiburg

Titel: Beurkundung eines Zinsverkaufes.

Inhalt: Johans Meiger Berktoln von Buchheim ("Buchheim"), Bürger zu Freiburg, beurkundet, daß er der Schwester Margarethe der Löffelerin, Bürgerin von Freiburg, 4 "Mutte"[Glossar] Geldes jährliche Zinsen von der Hofstatt zu Buchheim verkauft hat.

Zeugen: Heinrich Brehter; Meister Arnolt der Schedler; Heinrich Begging von Gloter; Cunrat Heinerli, Stadtschreiber von Freiburg.

Ze friburg dreizehnhundert jar und nuni und drissig jar an sant Ulrichs abent.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel abgefallen.

—

[Glossar] = Mut, Mutte, Muth = Geldwert & Hohlmaß; z.B. am Oberrhein 75 l, in Österreich 150-300 l

Signatur: **0114**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1341.05.08
Ort: Neuershausen
Titel: Überschreibung von Abgaben.
Inhalt: Clawes Stazze, ein Bürger zu Freiburg, überschreibt Berhtolt von Köln, Bürger zu Freiburg, im Namen des Dominikanerkonvents zu Freiburg jährliche Gülten von einem Gut in Neuershausen (von "dem man spricht meyer Rudengut da ietz buwet Berschi der schafhuser und gelegen ist ... ze Nuwershuven...").
Zeugen: Rudolfus Geben, der Müntzmeister; Rudolf Rintkoff, Kirchherr und Kämmerer zu Neuershausen; Johans von Kippenhein.
1341 an den nehsten zistag nach dem Meyetag.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel, das des Aussteller abgefallen, das der Stadt Freiburg erhalten.

Signatur: **0115**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1341.08.09
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung von Badestuben.
Inhalt: Fridrich Lulch, Bürger zu Freiburg, verleiht die beiden Badestuben des Herrn Ederlin ("herrn Ederlin batstuben gelegen ze friburg an dem graben bi den Ruwern"), und zwar die Frauenbadestuben an Johann von Buehorn und die Männerbadestuben an Johann Plattener den Bader. Die Verleihung erfolgt gegen bestimmte wöchentliche Abgaben.
Zeugen: Ritter Johans der Tumer; Münzmeister Rudolf Geben; Heinrich von Fürstenberg; Johans zum Pflug; Johans Stumpli; Burhart Seiler; Jacob Aptegger; und genügend andere ehrbare Leute.
1341 am nehsten dunrestag von sant Laurencientag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0116**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1344.03.11
Ort: Niederreute
Titel: Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Albreth Meinwart, Sohn des Burgin Meinwart des Älteren von Freiburg, verkauft an Johannes von Kippenheim, Bürger in Freiburg, den Geldwert von vier Mutt Roggen von jenen 20 Mutt, die er und seine Geschwister vom Hof des Bristes von St. Ulrich zu Niederreute bezogen. Der Verkaufspreis beträgt 4 Mark Silber. Es folgen die Bestimmungen des jährlichen Zahlungstermins und eines eventuellen Wiederkaufs. Zeugen: Ritte Kazze von Freiburg; Burchart Meinwart; Johannes von Kippenheim; Konne Druhse; Johannes Bitterolf; und genügend andere ehrbare Leute.
Gegeben druzehen hundert und vier und vierzig jar an Sancte Gregorien abent.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelaufen.

Signatur: **0117**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1344.03.27
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Die Brüder Burgi Meinwart und Rudolf Meinwart, Söhne von Burgi Meinwart, Bürger zu Freiburg, überschreiben Johannes von Kippenheim den Geldwert eines Jahrzinses von 8 Mutt Roggen vom Hof des Priors von St. Ulrich, der in Niederreute liegt. Der Verkaufspreis beträgt 8 Mark Silber. Zeugen: Ritter Kazze von Freiburg; Johans Stehelli; Cun der Truchseß; und genügend andere ehrbare Leute ("un anders erbar lüte genug").
Ze friburg 1344 an dem Balme abent.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel abgefallen.

Signatur: **0118**
Vorsignatur: Conv. 07
Datum: 1345.08.16

Ort: Freiburg
Titel: Verteilung der Klostereinkünfte.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg beauftragen die beiden Konventsbrüder Conrad von Neuenburg und Heinrich Soler, die Einkünfte des Klosters künftighin in drei Teile zu teilen, den einen für den Unterhalt des Klosters, die anderen zur Deckung der Schulden, die in Folge einer Feuersbrunst entstanden sind. Sie verpflichten sich, bei Abgang des einen oder anderen Nachfolger zu ernennen bis sämtliche Schulden bezahlt sind.
Datum friburgi anno domini millissimi trecentos quadragesimo, quinto feria tertia ? octavas Assumptionis Marie virginis gloriose.
Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller.

Signatur: **0119**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1346.03.03
Ort: Freiburg
Titel: Verfügung.
Inhalt: Prior und Convent des Wilhelmer-Ordensklosters zu Oberried im Schwarzwald erteilen der Schwester Katharina Ling von Freiburg das Recht "an irem tot bette" frei über alles zu verfügen, was sie ihnen "gemachet und gegeben het."
Ze Friburg des jares dreizehnhundert jar und sehs und vierzig jar an dem nehsten fritag nach sant Mathis tag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors und Konvents.

Signatur: **0120**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1346.10.03
Ort: Basel
Titel: Vidimus einer Urkunde.
Inhalt: (Original von 1345.09.13 Avignon)
Der Vertreter der Basler Kurie (Officialis curiae Basiliensis) vidimiert die Bulle von Papst Clemens VI. (1345.09.13 Avignon), ein Mandat an den Erzbischof von Köln betreffend.

das die Belästigung der Dominikaner seitens der Schöffen (scabini) und Rektoren der Ort Köln behandelt.

Zeugen: Petro von Septe; Walther von Bonndorf; Jacobo Schoerlin; Berchtold von Durlach; Johanne von Bergheim.

Sub anno domini MCCC quadragesimo sexto feria quinta proxima post festum beati Michaelis Archangeli, que fuit III nono mensa Octobris etc.

Lateinisches Original Pergament. Mit Siegel des Basler Hofgerichts.

Signatur: **0121**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1353.06.10
Ort: Oberried
Titel: Überschreibung von Einkünften an die Dominikaner.
Inhalt: Prior und Konvent des Wilhelmiter-Klosters Oberried im Schwarzwald bekunden, daß sie der Schwester Katherina Linggin von Freiburg freigestellt haben, zu Gunsten der Dominikaner zu Freiburg folgendes zu überschreiben:
 - ein Pfund Freiburger Münze,
 - dazu den Jahresins im Geldwert eines Kapauns (Masthahn) und eines Huhns ("einen kappen und ein hun geltes"),
 - verschiedene Einkünfte in Geld und Naturalien von Gütern und Matten, die aufgeführt werden.
 Gegeben ... in dem Kloster ze oberriet do man zalte... dreizehnhundert iar und fünfzig iar danach in dem driten jare an dem zehenden tage des manodes brachods.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Prios und Konvents von Oberried.

Signatur: **0122**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1353.07.23
Ort: Freiburg
Titel: Überweisung von Gütern an die Dominikaner.
Inhalt: Im Namen des Freiburger Schultheißen Hanman Snewelin beurkundet Johann Geben Sigstein, daß Schwester Katherina Linggin für den Fall ihres Todes verschiedene Güter im Oe-

ristetter Bann an den Schaffner der Freiburger Dominikaner, Bruder Peter von Bitzberg, überweist. Katherina Linggin verpflichtet sich, dem Schaffner bis dahin 2 Pfennig jährliche Zinsen zu zahlen. Nach dem Tode des Schaffners soll der Zins an das Dominikanerkloster fallen. Die Bekundung geschieht vor Gericht und in Gegenwart des Schaffners. Beisitzer: Ritter Dietrich Snewelin, Bürgermeister von Freiburg; Hug Ederlin; Lutfrit Atscher; Berhtolt Geberre; Johann Geben Sigstein.
Gegeben ... ze Friburg an dem nehsten zinstag nach sante Marien Magdalenen tag des jares da man zalt drüzehenhundert und drü und fünfzig jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen, Ritter Hanman Snewelin.

Signatur: **0123**
 Vorsignatur: Conv. 5b
 Datum: 1355
 Ort: Freiburg
 Titel: Dem Dominikanerkloster wird ein Pflichtteil erlassen.
 Inhalt: Cunradus, Rektor des Freiburger Münsters, an den Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, Nicolaus von Hartkirch, und den ganzen Konvent: Cunradus erläßt dem Kloster für die Zeit seines Lebens den an die Pfarrgeistlichkeit zu entrichtenden kanonischen Pflichtteil.
 Zeugen: Petro von Butzberg; Gerhardo Bosso; Arnoldo Werre; Cunrado von Bergheim.
 Datum Friburgi anno domii MCCCLV.
 Lateinisches Original Pergament. Gut erhaltenes Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0124**
 Vorsignatur: Conv. 28
 Datum: 1355.02.02
 Ort: Avignon
 Titel: Brief des Bischof von Monte Cassino.
 Inhalt: Bischof Franciscus von Monte Cassino an Heinrich Blenkel, dessen Gattin und Kinder: Er gestatte ihnen in Vertretung

des Kardinalpriesters Egidius Clemens, sich auf drei Jahre einen geeigneten Geistlichen mit Absolutionsvollmacht als Seelsorger zu erwählen für alle Fälle, die nicht dem päpstlichen Stuhle reserviert sind.

Datum Avinion II mensis februarii pontificatus domini Innocentii VI. anno tercio.

Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment.

Dorsal: Paulus von Argentina.

Signatur: **0125**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1356.08.09
Ort: Freiburg
Titel: Lehensvergabe einer Mühle.
Inhalt: Es beurkundet Cunrat Gretzinger der Müller, Seldener zu Freiburg, daß er vom Predigegerordenskloster "Zu der Ruwerin" zu Freiburg dessen Mühle, vor demselben gelegen, unter angegebenen Bedingungen zu erblichen Lehen erhalten hat.
Zeugen: Johannes Stephan Snewli; Johannes Stehelli; Meister Cunrat, der Schmied vor dem Predigertor; Cune Überslag; Marti der Brotbäcker ("brotbegle") der Gretzinger; und andere ehrbare Leute ("min bruder und ander erbar lute").
Ze Friburg dreizehnhundert jar und sehs und fünfzig jar an sant Laurencien abende des heiligen Marterers.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment: der Stadt Freiburg.

Signatur: **0126**
Vorsignatur: Conv. 07
Datum: 1357.06.12
Ort: Colmar
Titel: Schuldeintreibung und Drohung mit Exkommunikation.
Inhalt: Der Propst von St. Martin in Colmar, Subdelegierter des Bischof von Straßburg, beauftragt die Geistlichen von Gengenbach, Haslach und Woeplinsbergden ihnen untergebenen Ulrich von Keppenbach zur Begleichung seiner Schuld an das Dominikaner-Kloster zu Freiburg innerhalb 8 Tage anzuhalten. Eventuell soll derselbe vor ihm in Colmar er-

scheinen, um seine Rechte zu verteidigen. Wenn nicht, ver-
falle er der Exkommunikation.

Datum Columbare feria secunda proxima post festum corpo-
ris Christi anno domini MCCCL septimo.

Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen. Auf der
Rückseite ein unerkennliches Siegel aufgedrückt.

Dorsal: "Ulricus Keppenbach".

Signatur: **0127**

Vorsignatur: Conv. 10

Datum: 1358.02.01

Ort: Freiburg

Titel: Verschreibung eines Ertrages.

Inhalt: Johans Kriege und Nese, seine Frau, verschreiben der Frau
Tochter des Münzmeisters, Freiburger Bürgerin, einen Jahr-
zins von 6 Pfund Pfennig, den sie an den beiden Badestuben
vor dem Predigertor innehaben.

Ze friburg 1358 an unser frowen abent ze der Lichtmesse.

Deutsches Original Pergament. Siegel der Stadt Freiburg.

Signatur: **0128**

Vorsignatur: Conv. 10

Datum: 1361.05.11

Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Zinserträgen.

Inhalt: Dyetherich Kotz, Ritter & Bürgermeister, und der Rat der
Stadt Freiburg verkaufen im Namen der Ort an Frau Gyselen
die Maltrerin:

- für 32 Pfund Pfennig weniger einen Schilling einen Jahr-

zins von 35 Schilling vom Karlschen Garten in Oberried,

- sowie 6 Pfund Pfennig Zins vom ehemals Gerlachschen
Garten.

Original Pergament. Das Stadtsiegel (an Hanfschnur) ist ver-
loren.

Signatur: **0129**

Vorsignatur: Conv. 26

Datum: 1362.07.12

Ort: Konstanz
Titel: Vidimus.
Inhalt: Otto von Rinegg, Generalvikar des Bischof Heinrich von Konstanz, vidmiert einen Entscheid desselben in der Streitsache der Pfarrgeistlichkeit der Diözese gegen die Mendicanten-Orden betreffend die Anhörung der Beichte der Pfarrangehörigen.
Beglaubigt durch den Notar Heinricus von Säkingen, Clericus constanciensis Dyocesae. Datum Constanciensis anno domini MCCCLX secundo, IV. idus julius indicationis XV. Lateinisches Original Pergament. Amtssiegel des Ausstellers.

Signatur: **0130**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1363.02.23
Ort: Freiburg
Titel: Gerichtsurteil in einem Streit um Zinserträge.
Inhalt: Es beurkundet Cunrat Snewelin, Ritter & Schultheiß zu Freiburg, daß das Gericht zu Freiburg dem Henni Lulche die Zinsen von einer Scheuer hinter den Badestuben am Predigertor zugesprochen hat. Sie waren von Albrecht von Wolfach beansprucht worden.
Beisitzer: Ritter Walther von Valkenstein; Heintzman von Munzingen; Büntz Statz; Boeldli Kreyer; Heinrich Kruepholtz; Clevi Goebli.
Ze Friburg vor offen geriht. 1363 an dem nehsten vor sant Mathystag eins zwelfbotten.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0131**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1369.06.17
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens.
Inhalt: Cunrat Snewli, Ritter & Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß die verstorbene Anne Bertschi Schilgk, weiland die Gattin von Henni Schilgk, an Katherin Guntzlin, Bürgerin zu

Freiburg, ihre Scheuer und den Garten dahinter, zu Freiburg beim Predigertor unter dem Predigergarten gelegen, verkauft hatte. Für den unmündigen Sohn Henni Schilgk erschienen vor Gericht der Metzger Henni Schilgk, sein nächster Verwandter väterlicherseits ("nehester vatter mag [Glossar]"), und der Priester Johannes Rude von Waldshut, sein nächster Verwandter mütterlicherseits ("nehster muter mag").

Beisitzer: Böldeli Kreyer; Meister Oswalt der Schmied; Johannes Schwartz, Uli zu dem ?ulbom; alles Bürger von Freiburg.

Ze Friburg under der Rihtloben dritzehenhundert und drü und sehtzig jar an den nehsten samstag vor sant Johannestag ze Sungihten.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

—
[Glossar] = mag, mâge, mac = mhd. Blutsverwandter

Signatur: **0132**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1367.06.16
 Ort: Freiburg
 Titel: Beurkundung.
 Inhalt: Thoman Guntzelin, Bürger zu Colmar, beurkundet sein Einverständnis mit dem Verkaufsakt seiner Frau Elsin Hunnebuchin betreffend eine Scheuer ("schure") zu Freiburg in der "breveger stroße" an Bürkelin Scherer, Bürger zu Freiburg. An unser herren fronlichnam obent drizehundertsuben und sehtzig jor.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0133**
 Vorsignatur: Conv. 26
 Datum: 1367.03.22
 Ort: Wasserstelz
 Titel: Vidimus.
 Inhalt: (1367.04.03 Thuregi)Der Notar Rudolfus Brüngger von Winterthur vidimiert auf Bitten des Priors des Dominikanerklosters in Esslingen, Bruder Johannes Lübler, die Urkunde

des Bischof Heinrich von Konstanz, durch welche er die Frauenklöster St. Augenstini, die dem Predigerorden unterstehen ("sub cura fratrae predicatorum"), in seiner Diözese von der Zahlung des Zehnten zur Vertreibung von törichten und ketzerischen Menschen ("hominum perversorum"), die sich auf dem Gebiet der Römischen Kirche versammeln. Zeugen: Hainrico Martini von Walsse und der Notar des Konstanzer Bischof.

Datum in castro nostro Wassersteltz 1367 die lune ante dominicam qua cantabitur letare proxima.

Lateinisches Original Pergament. Notarsinstrument mit Signet.

Signatur: **0134**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1367.06.22
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf einer Scheuer und einer Garten.
 Inhalt: Elisabeth Dunnebuchin, Frau des Thoman Gunzelin von Freiburg, verkauft dem Freiburger Bürger Burchart Scherer eine Scheuer und einen Garten, vor dem Predigertor gelegen, für 7 Pfund Pfennig 5 Schilling.
 Zeugen: Dietrich Snewli im Hofe, Ritter; Henni Bart; Swarg Uli; Vringer der andere Käufer. Ze friburg druzehenhundert jare und sieben und sehzzig jare an den nehsten zinstag vor sante Johans tag ze Gungihten.
 Deutsches Original Pergament. Großes Siegel der Freiburger Bürger.

Signatur: **0135**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1369.04.09
 Ort: Freiburg
 Titel: Abtretung von Rechten an einer Badestube.
 Inhalt: Cunrat Sneweli, Ritter, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet in offener Gerichtsverhandlung unter der Richtlaube: Luggi Kanswölin mit ihren Pflegekindern Aennelin und Clarvi tritt alle Rechte auf Ederlin Badestuben ab, und zwar an

Andres von Stühlingen und Johans Oswald von Tettikonen
genannt der Lulche.

Beisitzer: Dietrich Sneweli im Hof; Ritter Hohano Menwart;
Cunrat Geben; Fösli von Köln.

Original Pergament mit Wachssiegel des Freiburger Gerichts
an Hanfschnur.

Signatur: **0136**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1370.03.23
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung von Zinsen.
Inhalt: Meister Johan Snewi im Hove und die Pfleger des Heilig-
Geist- Spital der armen Leute zu Freiburg beurkunden, daß
der Freiburger Bürger Burklin Scherer die jährlichen Zinsen,
die er von einer Scheuer zu Freiburg an der " Redierstrasse"
zahlte, mit 6 Pfund Pfennig abgelöst habe.
Zeugen: Peterman Fürstenberg und Boeldeli Craeger, Bürger
zu Freiburg.
Ze Friburg druzehenhundert jar und sibenzig jar an den
nehsten Samstag vor unser frowen tag in der vasten.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Heilig – Geist -
Spitals.

Signatur: **0137**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1371.05.26
Ort: Zürich
Titel: Befreiung von Beisteuer.
Inhalt: Der Beauftragte des Konstanzer Bischof vidimiert eine Ur-
kunde des Erzbischof Arnoldus von Auch, päpstlicher Käm-
merer, worin er bezeugt, daß sämtliche Frauenklöster der
Mendicanten -Orden (Bettelorden = Minoriten bzw. Min-
derbrüder, Zweig des Franziskaner-Ordens) durch Papst Ur-
ban V. von der Beisteuer zu den Hilfgeldern befreit worden
sind und dies von Gregor XI. bestätigt wurde.
Datum Thuregi (= turego = Zürich) constantiensis diocesis
VII kalendarii Junii sub anno et indictione predictas.

Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0138**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1374.07.11
Ort: Freiburg
Titel: Verzicht auf Pflichtteil.
Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Johannes Mengli von Veringen: Nicolas zu Bach, Rektor der Kirche zu Freiburg, verzichtet für seine Person in Gegenwart des Notars Nicolaus Loser, Prior der Dominikaner, auf den schuldigen Pflichtteil der Mendicanten (Bettelmönche), den sie an die Pfarrkirchen abführen müßten.
Zeugen: Johannes Marder, Heinricus von Alternach.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0139**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1375.03.29
Ort: Freiburg
Titel: Vollzug eines Testaments zugunsten des Bettelordens.
Inhalt: - Paulus Meynward, Rektor der Kirche in Lehen bei Freiburg,
- Münzmeister Stephanus Geben, Bürger von Freiburg,
- Swederus, Magister der freien Künste und Bacalaureus der Medizin in Freiburg,
diese drei vollziehen den Auftrag des Bischof Heinrich von Konstanz, die testamentarischen Bestimmungen des Fridericus Lulch, Bürger zu Freiburg, betreffend. Dies geschieht gemäß den darüber angefertigten Urkunden des Bischof (1374.08.28 Konstanz) und des Testators (1375.07.09 Freiburg), besiegelt von Johannes Oswald von Tottlikosen und der Stadt Freiburg.
Danach sollen 80 Maß Getreide von den jährlichen Einkünften des Rural-Hofes zu Umkirch an die verschiedenen Mendicanten-Klöster in und bei Freiburg verteilt werden. Die genannten Kommissare berufen daher die Vertreter der genannten Klöster zusammen und vereinbaren mit ihnen in Gegenwart des Notars Johannes Sriptormontium den jährlichen Anteil der einzelnen Klöster.

Vertreter der Klöster: Franziscus Hower, Guardian der Minoriten; Nicolaus Loeser, Prior der Dominikaner; Rudolf Hubschman, Prior der Augustiner-Eremiten.

Zeugen: Johanne Durre und Heinricus Knobloch Datum et actum anno a nativitate domino millesimo trecentesimo septuagesimo quinto indicatione XIII pontificatus sanctissimi.

Lateinisches Original Pergament. Siegel der Aussteller. Transsumpte der beiden genannten Urkunden.

[Glossar] Transsumpt = in einem Transsumpt wird der Inhalt einer älteren Urkunde in eine neue Urkunde aufgenommen, um ihn in seiner Rechtskräftigkeit nochmals zu bestätigen. Im Gegensatz zum Vidimus übernimmt der Aussteller der neuen Urkunde rechtliche Verantwortung für den Inhalt der Urkunde.

Signatur: **0140**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1375.04.12
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinseinkünften.
 Inhalt: Cunrat Scherrenberg, Bürger zu Freiburg, verschreibt Margret Kraepffelin, einer eingesessenen Häuslerin ("selderinen[Glossar]") zu Freiburg 1 Pfund Pfennige jährliche Zinsen von seinem Haus und Garten in Freiburg, in der Neuenburg in der "Clynergassen" gelegen.
 Zeugen: Ritter Hesse Sneweli im Hof, Bürgermeister von Freiburg; Peter von Fürstenberg; Claus Mathys, Bürger von Freiburg. Ze Friburg drizehnhundert jar und fünf und sibentzig jar an dem nehsten donrstag vor dem Balmtag.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment der Stadt Freiburg.

[Glossar] a. seldener, seldner = Bewohner, Besitzer einer Selden (Bauernhaus, Hofstätte), Häuslerb. selderin = mhd. sældærinne = beglückerin, heilbringerin

Signatur: **0141**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1376.03.12
Ort: Freiburg
Titel: Ein Bürger gelobt die Einhaltung der Zinszahlung.
Inhalt: Bürkli Statz, Bürger von Freiburg, gelobt dem Prior und Konvent der Prediger zu Freiburg, die 15 Schillinge Pfennig jährlicher Zinsen zu St. Martinstag zu entrichten, die jene von seinem Hofe zu Biengen beziehen. Den Hof hatte der alte Kreger selig einst in Besitz.
Ze friburg an sant Gregorientag des Babtes 1376.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0142**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1376.05.30
Ort: Freiburg
Titel: Urteilsspruch in einer Klage.
Inhalt: Cunrat Sneweli, Ritter und Schultheiß zu Freiburg, beurkundet eine Urteilsspruch des Gerichts unter der Richtlaube in der Klagesache des Bruders Rudolf Muntzmeister im Namen der Freiburger Dominikaner gegen den Beklagten Philipp Lippelman. Die Klage ergeht wegen eines Geldwertes für 7 Mutt Roggen und ein Malter Gerste vom sogenannten Meiger-Rüdengut zu Neuershusen. Der Urteilsspruch besagt, daß der Beklagte seine dieszüglichen Aussagen bezeugen solle.
Beisitzer: Herr Sneweli im Hof; Ritter Cunrat Meinwart; Heintzman Gren.
Geben ze Friburg under der Richtloben druzehenhundert sibentzig und sechs jar an den nehsten fritag von dem heiligen Pfinkesttag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0143**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1377.08.11

Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung über Einkünfte von Höfen.
Inhalt: Vereinbarung zwischen den 3 Mendicanten-Klöstern zu Freiburg einerseits und Ritter Martin Malterer andererseits über die jährlichen Einkünfte des Fronhofes zu Umkirch und des Hofes zu Lehen bei Freiburg, deren Inhaber Martin Malterer ist.
An dem nehsten zinstag von sant Laurentientag 1377.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Prioren und der Konvente der genannten Klöster; Siegel des Martin Malterer abgefallen.

Signatur: **0144**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1378.04.19
Ort: Freiburg
Titel: Vereinbarung zu Beistand.
Inhalt: Prior Rudolfus und der Konvent des Augustiner-Eremiten-Ordens ("ordinis eremitarum sancti Augustini") zu Freiburg verpflichten sich zur Beobachtung der Vereinbarung zwischen ihnen und den Dominikanern und Minoriten zu Freiburg, nach der sie im Falle eines Streites mit dem Rektor einander beistehen und unterstützen sollen.
Data et arte sunt hec anno domini MCCCLXXVIII feria secunda diem pasche in mediate sequente loco quo supra.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Augustiner-Konvents.

Signatur: **0145**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1378.05.18
Ort: Klingnau
Titel: Einschreiten gegen Ordensmitglieder, die austreten.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz fordert alle Klostervorstände auf, diejenigen anzuzeigen um gegen sie einzuschreiten, die aus einem Orden austreten .
Datum in oppido nostro Clingnow anno domini MCCCLXX octavo XV Kal. Junii indicatione prima.

Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0146**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1378.06.17
Ort: Klingnau
Titel: Vidimus.
Inhalt: Bischof Heinrich von Konstanz vidimiert die Bulle Johannes XXII. (1319.04.26. Avignon) Kraft welcher die Dominikaner dem Schutze der Erzbischöfe von Köln und Trier sowie des Bischofs von Straßburg an empfiehlt.
Datum et actum in oppido nostro Clingnow XV. Kal. Julii anno domini millesimo CCC anno LXX octavo indicatione primo.
Lateinisches Original Pergament. Bischofsiegel.

Signatur: **0147**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1379.02.22
Ort: Freiburg
Titel: Ernennung von Prokuratoren.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikaner-Klosters zu Freiburg beurkunden, daß sie durch Beschluß des Kapitels folgende Personen zu Prokuratoren ihres Klosters ernannt haben und ihnen deshalb Generalvollmacht für alle Rechtsgeschäfte im Namen des Klosters erteilen:
Rudolf Monetar, Konventual des Klosters; Cuno von Kage-neck, Konventual von Straßburg; Walther von Reno, Konventual von Basel; Cuno Pellifer, Straßburger Hofrichter; Heinrich Resselin, Baseler Hofrichter; Rudolf Brungger und Conrad Brugg, Konstanzer Hofrichter.
Datum et actum in monasterio nostro predicto ad premissa capitulariter congregati et convocati VIII kal. Marici anno domini mellesimi trecentes septuagesimo nono.
Lateinisches Original Pergament. Siegel von Prior und Konvent.

Signatur: **0148**
Vorsignatur: Conv. 09

Datum: 1379.11.12
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zinsertrag.
Inhalt: Ritter Johann Meinwart beurkundet anstatt des Freiburger Schultheißen Cunrat Snewelin: Bruder Conrat Joech klagt im Namen des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen "Eberlin in den Erlen" von Biengen auf Zahlung eines Zinses "von dem Kreyger Hof" zu Biengen.
Beisitzer: Hesse Snewelin im Hof, Bürgermeister von Freiburg; Ritter Rudolf Statz; Paulus von Riehen.
Ze Friburg under der Richtloben 1379 an dem nehsten Sambstag nach sant Martintag.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0149**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1381.04.27
Ort: Freiburg
Titel: Abtretung eines Zinsertrages gegen Entgelt.
Inhalt: Es beurkundet Ritter Honeman Snewelin, Schultheiß zu Freiburg, daß Erhart Clen, mit Einwilligung seines Bruders Clewin Clen, vor Gericht gegenüber Peter Murdisen ("dem man spricht Oberriet") einen Anspruch auf Zinszahlung von 4 Pfund Pfennige gegen einen Betrag von 60 Pfund Pfennig aufgegeben hat. Den Zins bezog Clen jährlich von einer Mühle, die zu Freiburg vor der Ort unter der Burghalde liegt.
Beisitzer: Hesse Snewelin im Hof; Johans Meinwart; Ritter Homel von Kippenbach; Bödelin Kreyger; Johans Tanhein.
Ze Friburg under der Rihtloben vor offem geriht druzehenhundert achtzig und ein jar an dem nehsten Sambestag nach sant Gerientag in dem Monat ze Marellen.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0150**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1381.12.11
Ort: Freiburg

Titel: Beurkundung eines Gerichtsurteils.
Inhalt: Ritter Johann Meinwart beurkundet im Namen seines Oheims, des Freiburger Schultheißen Hannemen Snewelin, Gerichtsverhandlung und Urteil in Sachen des Rudolf Müntzmeister, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, gegen Thin Heldin. Der Gerichtsentscheid betrifft die jährlichen Zinsen von einem Hofgut zu Biengen, das Eberlin in den Erlen von Biengen gepfändet hatte.
Als Zeugen fungierten dabei Clewin Statz und Eberlin in den Erlen. Beisitzer: Ritter Cunrat Meinwart; Hesse Snewelin im Hof; Wilnhelm Hefeinber; Johans der Beler; Rudolf Turner; Boldelin Kreyger; Peter Oberriet; Heintz Rosenfelt. Ze Friburg under der Richtloben druzehnhundert achzig und ein jar, an den nehsten Mitwochen nach sant Nicolaustag eines Bischoffes.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Hannemen Snewelin.

Signatur: **0151**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1382.07.29
Ort: Freiburg
Titel: Der päpstliche Legat erteilt ein Privileg.
Inhalt: Der päpstliche Legat Guillermus, Kardinalpriester im Kloster St. Stephani in Celismonte, erteilt kraft Vollmacht des Papstes Clemens VII den Dominikanern zu Freiburg ein Privileg mit der Einschränkung, daß es all jenen entzogen wird, die sich im Hinblick auf diese Gnade (Indulgens) etwas zu Schulden kommen lassen.
Datum apud friburgum constancientis domini IV Kal. Augusti pontificatus dicti domini nostri perpetua anno quarto.
Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0152**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1383.02.17

Ort: Freiburg
Titel: Übergabe der Ederlinschen Badestuben.
Inhalt: Paulus von Riehen beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Hanman Snewelin, daß Katherin Baderin, Witwe des Baders Rutschman, und ihr Sohn Steffen die Badestuben ("Ederlin Badstuben") übergeben haben an: Cunrat Eberhart; Henni Weiker; Henni Fritag den Metzger; Els Sattlerin, Witwe des Johans Spengler.
Ze friburg under der Rihtloben 1389 an dem nechsten zins- tag nach sant Valentinustag in dem monat ze Hornung.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0153**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1383.04.14
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag aus Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Ritter Hanman Snewelin, Schultheiß zu Freiburg, daß der Zinsertrag, der von Ederlin Badestuben stammt, an die Witwe (des Henni Bader) Thin Baderin verkauft wurde für 14 Pfund Pfennige.
Verkäufer sind: Else Sattlerin, Johan Spenglers Witwe; Cunrat Eberhart der Stokwerter; Humi Wecker der Wagner; Henni Fritag der Metzger.
Der Zins war von Else von Biberach, Wirtin des verstorbenen Henni Bader, an die oben genannten Personen gefallen.
Beisitzer: Berhtolt von... ?; Frantz Stehelin; Clewin Statz; Tohman von Kirchheim; Clavin Schroeter; Burkart Scherer.
Ze friburg under der Rihtloben 1383 an sant Thiburtientag in dem monat ze aberellen.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0154**
Vorsignatur: Conv. 10
Datum: 1386.02.17
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinserträgen aus Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Hesse Snewelin Imhof, Schultheiß zu Frei-

burg, daß Ritter Lutpfrit Schuser zu Freiburg jährlichen Zinsertrag von der Frauen -Badestube (in Ederlin Badestuben) überschreibt an Thin Baderin, Witwe des Henni Bader zu Freiburg.

Ze Friburg under der Rihtlouben vor offen gericht 1386 an dem sechsten sambstag nach sant Valentinstag.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0155**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1387.11.18
 Ort: Freiburg
 Titel: Gerichtsentscheid in einem Streit über Zinsabgaben.
 Inhalt: Thoman von Kirchheim, Schultheiß zu Freiburg beurkundet den gerichtlichen Entscheid in Sachen der Thin Baderin, Witwe des Henni Bader, gegen Frau Anna von Kageneck, Witwe des Andres von Stühlingen. Der Gerichtsentscheid regelt einen Streit über eine Zinsabgabe von Ederlings Badestuben in Freiburg zugunsten der Frau Bader.
 Beisitzer: Cunrat Statz; Rudolf Snewelin Berenlap; Heinrich Hermundlin; Cunrat von Riehen; Clervin von Kirchheim; Clervin Mattis; Johans Vogt; Hamman Fric.
 Ze Friburg under der Richtlouben vor offem gericht drutze-henhundert achtzig und sibem jor, an dem nechsten Montag von sant. Katherinen tag.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0156**
 Vorsignatur: Conv. 10
 Datum: 1390.07.30
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Es beurkundet Cunrat Statz, Schultheiß zu Freiburg, daß der Priester Hans Meinwart dem Freiburger Bürger Herman Camerer einen jährlichen Zins im Geldwert für 6 Mutt Korn für 20 Gulden überschrieben habe.
 Beisitzer: Henni Has; Hanman Opprecht; Werlin Zeller; Heinrich Wiltzhertz; Clewi Elsesser; Henni Gebss; Friderich

Swander.

Ze Friburg under der Richtloben dreizehnhundert und nuntzig jar an dem nechsten Samstag nach sant Jacobstag. Deutsches Original Pergament. Siegel des Gerichts und des Hans Meinwart.

Signatur: **0157**
 Vorsignatur: Conv. 01
 Datum: 1391.03.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Vergleich über Einkünfte.
 Inhalt: Prior/in und Konvent des Dominikanerklosters (Predigerorden) und des Klosters St. Agnes zu Freiburg vergleichen sich über Einkünfte von Hochdorf etc. ("Korngült zu Buchheim und Hochdorf, so das Kloster Agnesen dem Predigerkloster gegeben.")
 Geben an dem nechsten Zinstag vor sant Gregoriantag. Deutsches Original Pergament. 4 Siegel der Aussteller.

Signatur: **0158**
 Vorsignatur: Conv. 02
 Datum: 1391.03.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Beilegung eines Streites um Gülten.
 Inhalt: Vereinbarung zwischen den Dominikanern und dem St. Agnes-Kloster zu Freiburg betreffend Beilegung ihres Streites über verschiedene jährliche Gülten [Glossar] u. a.
 Zeugen: Johans Marder, Priester; Johans Beler; Heinerich von Munzingen; Paulus von Riehen.
 An dem nehsten zinstag vor sant Gregorientag in dem jar 1391.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors, der Priorin sowie der beiden Konvente. Zwei Ausfertigungen, an einer die beiden letzten Siegel nicht mehr vorhanden.

[Glossar] a.) Gülte = gälte, gältære = Schuldner
 b.) Gülte = gilte, güld = Wert, Preis

Signatur: **0159**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1391.08.14
Ort: Waldkirch
Titel: Übergabe von Zinsabgaben für ein Jahrgedächtnis.
Inhalt: Johans von Tensul, Kirchherr zu Sankt Waldburg in Waldkirch, weiland Vikar und Official zu Konstanz, übergibt den Dominikanern zu Freiburg 6 SchillingPfennig jährliche Zinsen zur Feier des Jahrgedächtnisses seiner Kellerin [Glossar] Verena Altoerffin.
 An unser frowen abend als si ze himel für des jares da man zalt tusent dreihundert nüntzig und ein jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Austellers abgefallen.

—
 [Glossar] = kellerîn, këllærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin.

Signatur: **0160**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1393.03.05
Ort: Freiburg
Titel: Vergabe von Grundstücken als Lehen.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Clewin Sefelden von Adelhausen 2 Grundstücke ("Länder" [Glossar]) gegen einen jährlichen Zins zu Lehen erhält von Bruder Cunrat Kronenberg, Schaffner des Freiburger Dominikanerklosters.
 Beisitzer: Henslin von Valkenstein; Cuni Kuechlin; Hanmam Corner; Henni Satler; Hanman Baldinger; Peter Murdisen; Hanman Grafe.
 Ze Friburg under der Richtloben tusent druhundert nunzig und dru jare an dem funften tag in dem mertzen.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

—
 [Glossar] = Länder = umzäuntes Land = mhd. lander = Stangenzaun: "umbe rebgarten ziune und landern machen"

Signatur: **0161**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1397.10.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Ackerland und Birnbäumen.
Inhalt: Paulus von Riehen, Schultheiss zu Freiburg beurkundet, daß Irmy, Witwe des Michel Holstein, vor Gericht ihrem Schwager ein Zweiteil (= 2/3 Mannwerk) Acker und Birnbäume ("birbom") verkauft, die ihr als Morgengabe [Glossar] zugekommen waren.
Ze friburg under der Richtlouben dritzehenhundert nuntzig und siben jar am nechsten samstag von sant Gallentag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] Morgengabe = Geschenk des Ehemanns an die Braut nach der Brautnacht, vielfach als Absicherung gegen Verwitwung gebraucht.

Signatur: **0162**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1399.01.30
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Jahrzinses & Vidimus des Kaufbriefes.
Inhalt: Es beurkunden Burgi Kuechlin von Opfingen und seine Frau Nese, Bürger zu Freiburg, den Verkauf eines Jahrzinses im Geldwert von 30 Mutt Roggen, und zwar an Henni Scheider, Bürger zu Freiburg.
Der verkaufte Zins entstammt einem Geldwert von 40 Mutt Roggen, den die Verkäufer von Ritter Lutpritt Schuser geerbt hatten. Dieses Erbe wiederum war Teil eines Betrags im Gegenwert von 80 Mutt Roggen, den die Brüder Burckart und Gebehart von Uesenberg von ihrem Hof in Riegel unter der Burg an Junker Rudolf, Sohn des Ulrich von Eystat verkauft hatten.
Zeugen: Johans Snewlin Kung, Bürgermeister; Hanman Bauer; Hans Vogt, oberster Zunftmeister zu Freiburg.
Ze Friburg an dem nechsten Durnstag vor unser frowentag der Liechtmesse tusent druhundert nuntzig und nun jare.
Deutsches Original Pergament. Mit Stadtsiegel von Frei-

burg.

Bürgermeister und Rat von Freiburg vidimieren dem Dominikanerprior Andreas Rösslin einen Zinsbrief vom 1399.01.30 über einen Jahrzins von 30 Mutt Roggengeld seitens Bürgi Kachlin von Opfingen und Nese, seiner Frau, beide Bürger zu Freiburg, für Henni Scheider, ebenfalls Bürger daselbst.

Zeugen: Johans Snewlin Rung, der Bürgermeister; Hamman Bauer und Hans Vogt, der oberste Zunftmeister zu Freiburg.

Uff Fritag nechst nach sanct Niclas des heiligen Bischoffstag 1529.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0163**
 Vorsignatur: Conv. 11
 Datum: 1399.07.29
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Hauses.
 Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Cunrat Haggenkrut von Freiburg vor dem Gericht unter der Richtlauben sein Haus, in der hinteren Wolfshöhle gelegen ("in der hinder Wolfhuwelen"), verkauft an Cunrat Turer von Freiburg.
 Beisitzer: Johans Beler; Heintze Kuechli; Rudolff Weisseli; Rudi von Fürstenberg; Peter Oberriet; Henni Bienger; Clewi Bernhart.
 Ze Friburg under der Richtlouben druzehenhundert nuntzig und nun jar an dem nechsten zinstag nach sant Marien Magdalenentag.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0164**
 Vorsignatur: -
 Datum: 1400?
 Ort: Mengen
 Titel: Pergamentrolle.

Inhalt: Rotulus (Pergamentrolle) zu Besitz in Mengen.
Entnommen aus A 107/148.

Signatur: **0165**
Vorsignatur: -
Datum: 1400?
Ort: Mengen
Titel: Pergamentrolle.
Inhalt: Rotulus (Pergamentrolle) zu Besitz in Mengen.
Entnommen aus A 107/102.

Signatur: **0166**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1400.07.06
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung einer Mühle.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß der Schuhmacher Peter Oberriet, Bürger zu Freiburg, vor dem Gericht unter der Richtlaube dem Müller Heintz Heidelberg, ein Seldener zu Freiburg, gegen jährlichen Zins eine Mühle vor dem oberen Tor under dem Burgberg verleiht.
Beisitzer: Hesse Sneweli, Cunrat Kuchli, Hugli von Munningen, Hanman Baldinger, Thoman von Kilchem der Junge, Paulus Spumeler, Clewe Pfaffenberger und Cunrat Tanhein. Ze Friburg under der Richtloben vierzehnhundert jar an den nechsten zinstag nach sant Ulriche tag.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0167**
Vorsignatur: Conv. 26
Datum: 1330.07.21
Ort: -
Titel: Bestallung eines Prokurators.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Straßburg bestellen ihren Konventualen Johannes Hetzel zu ihrem Prokurator und geben ihm Generalvollmacht für alle Angelegenheiten des Klosters.

Datum anno domini millesimo CCCXXX. in vigilia sancte Marie Magdalene.

Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0168**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1404.02.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Zinsertrages.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Vogt von Beringen, Bürger zu Freiburg, vor dem Gericht unter der Richtlaube dem Hans Mueschhaensli von Freiburg einen Zins im Geldwert von 6 Mutt Korn ("korn-gelt" [Glossar] verkauft hat. Hans Vogt hatte den Zins von seinem Vorfahren Hermann Kamererder ererbt, der ihn vom Priester Hans Meinwart gekauft hatte.
 Beisitzer: Cunrat Kuechli, Gerhart von Krozingen, Rudolf Weifsli, Peter Oberriet, Bertschi Kesseler, Hensli Nuwe-meister.
 Ze Friburg am nehsten samstag vor sant Appollonientag in dem Hornung des Jares viertzehenhundert und vier jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.
 Dorsal : "VI mut Roggen von hern Caspar von Wald."

—
 [Glossar] Korngeld = korngelt, korn-gält = Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins

Signatur: **0169**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1410.02.11
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Paulus von Riehen, Schultheiß zu Freiburg, daß Cunrat Meygerli, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, im Namen seines Klosters dem Clewy Wiler von Buchheim ein Haus samt Zubehör zu Freiburg vor dem Predigerthor verkauft hat für 13 Pfund Pfennig.
 Beisitzer: Abrecht von Kippenheim, Henni Lermundeli,

Heinrich Gessler, Andres Hennenberg und Ulrich Witzig.
Ze Friburg under den Richtelouben von offenem gerichte
vierzehnhundert und zehen Jare an dem nehsten zinstag nach
dem Sennentag als man in der heligen Kristenheit singet in-
vocavit.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders
(nachträglich wieder angebunden).

Signatur: **0170**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1412.02.06
Ort: Endingen
Titel: Auslösung von Zinsertrag.
Inhalt: Clewy Rutz, Bürger zu Endingen, beurkundet die Auslösung
eines Scheffels Korngelds durch Junker Hetzel von Neuen-
burg vor dem Beurkunder.
Uf samstag nach lichtmeß tusentvierhundert und zwoelff jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel der Ort Endingen.
Die Schrift ziemlich verwischt.

Signatur: **0171**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1415.04.20
Ort: Freiburg
Titel: Indulgenz für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Johann XXIII. gewährt allen eine Indulgenz (= Gnade;
Begnadigung), die an bestimmten Tagen die Predigerkirche
zu Freiburg besuchen und etwas zu ihrer Erhaltung beitra-
gen.
Datum Friborgh Constantiensis Diocesis XII kal. Maii ponti-
fex nostri anno quinto.
Bleibulle.
(1955 unter dem großen Gestell an der Tür vorgezogen.)

Signatur: **0172**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1416.01.25

Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Der Edelknecht Berthold Snewlin verkauft dem Freiburger Bürger Hanman Seger sein Haus genannt "Zum roten Rade", gelegen zu Freiburg in der alten Ort zwischen dem Haus "Zum hohen First" und dem Haus "Zum Greifen", für 2 Pfund Pfennig "guter friburger müntze".
Uff dem nehsten Samstag nach sant Agnesentag der heiligen mägde vierzehenhundert und sechzehen jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0173**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1417.04.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner (in Vertretung des Schultheissen Paulus von Riehen) in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Burckart Scherer, Bürger von Freiburg, an seinen Schwiegervater Peter Oberriet, Bürger von Freiburg, die Scheuer und den Garten samt Zugehör verkauft, welche vor dem Predigertor unter dem Predigergarten zwischen Henni Schieckens Scheuer und Wanners Haus liegt. Der Verkaufspreis beträgt 25 Goldgulden vorbehaltlich eines Rückkaufsrechts innerhalb zwei Jahren.
Beisitzer: Bertlisteffen Snerveli, Henni Tegenli, Henni Lermündli, Heinrich Gessler, Clawi Niller, Wilhelm Scheider, Hensli Neiwmeister; alle Bürger zu Freiburg.
Original Pergament mit Siegel in Wachs an Hanfschnur des Schultheissen Paulus von Riehen.

Signatur: **0174**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1417.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses und eines Gartens.
Inhalt: Albrecht Turner beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Paulus von Riehen, daß Clewi Wiler von

Buchheim an Heinrich Bauer von Lehen bei Freiburg ein Haus und einen Garten samt Zubehör verkauft hat.
Beisitzer: Albrecht von Kippenheim, Henni Snewli, Heinrich Geban, Heintzman Fürstenberg, Rudolff Weissli, Conrat Tegenli, Clewi Graff und Heintzman Frye.
Ze Friburg unter der richtlouben uff dem nechsten Sambstage von sant Thomanstag des heiligen zwölffbotten vierzehnhundert und sybentzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0175**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1418.07.20
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zinsertrag.
Inhalt: Albrecht Turner, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Paulus von Riehen, beurkundet als Vorsitzender des Gerichts unter der Richtlaube: Walther von Tüflingen, Pfleger des geistlichen Bruders Johans Statz vom Predigerorden, klagt in dessen und dessen Bruders Namen gegen Berthold Snewlin auf Zahlung eines Zinses im Geldwert von einem Malter Weizen. Der Kläger beruft sich auf einen Brief, worin sich die Herren Heinrich Kreyger, Walther von Tüflingen und Clewi Statz verpflichten, dem genannten Johans Statz und nach dessen Tod dem Kloster den betreffenden Zins zu zahlen, der von dem Hof "In den Erlen" zu Biengen stammt und dessen Inhaber nunmehr der Beklagte Berthold Snewlin ist. Das Urteil entscheidet zu Gunsten des Beklagten.
Beisitzer. Berthi Steffan Snewli; Walther von Valkenstein; Henni Tegenli; Thoman von Kilchem; Clewi Miller und Hamman Low.
Geben vor offem gericht ze friberg uff sant Matheus abent des jares viertzehnhundert und achtzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel.
Beilage Kopie.

Signatur: **0176**
Vorsignatur: Conv. 09

Datum: 1418.07.20
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zinsertrag.
Inhalt: Albrecht Turner, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Paulus von Riehen, beurkundet als Vorsitzender des Gerichts unter der Richtlaube: Walther von Tüflingen, Pfleger des geistlichen Bruders Johans Statz vom Predigerorden, klagt in dessen und dessen Bruders Namen gegen Berthold Snewlin auf Zahlung eines Zinses im Geldwert von einem Malter Weizen. Der Kläger beruft sich auf einen Brief, worin sich die Herren Heinrich Kreyger, Walther von Tüflingen und Clewi Statz verpflichten, dem genannten Johans Statz und nach dessen Tod dem Kloster den betreffenden Zins zu zahlen, der von dem Hof "In den Erlen" zu Biengen stammt und dessen Inhaber nunmehr der Beklagte Berthold Snewlin ist. Das Urteil entscheidet zu Gunsten des Beklagten. Beisitzer. Berthi Steffan Snewli; Walther von Valkenstein; Henni Tegenli; Thoman von Kilchem; Clewi Miller und Hamman Low.
Geben vor offem gericht ze friberg uff sant Matheus abent des jares viertzehenhundert und achtzehen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel.
Papierkopie.

Signatur: **0177**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1418.12.10
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner im Namen des Freiburger Schultheissen Paulus von Riehen als Vorsitzender des Gerichts unter der Richtlaube, daß Conrat Turer, ein Seldener zu Freiburg, vor Gericht dem Priester Hans Wacker, Kaplan am Münster zu Freiburg, sein Haus verkauft, welches in der alten Ort in der hinteren Wolfshöhle ("in der hinteren Wolffhuwlen zwischen dem Huse zen Hundlin und des egen hern Hans Weckers hus") liegt. Der Kaufpreis beträgt 1 1/2 ("drithalb") Pfund Pfennig.
Ze Friburg under der Richtlouben uff den nechsten

Lambstag vor sant Lucientag vierzehnhundert und achtzehnen jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheissen Paulus von Riehen.

Signatur: **0178**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.05.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in der Streitsache des Andres von Stühlingen und des Spitals zu Freiburg um Ederlin Badstuben "bei den Reuerinnen". Ze Friburg von offem Rate in der Ratstuben des nechsten fritages nach des heiligen Crutzes tage im Meyen als es funden wart 1420.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0179**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.05.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in der Streitsache des Andres von Stühlingen und des Spitals zu Freiburg um Ederlin Badestuben "bei den Reuerinnen". Ze Friburg von offem Rate in der Ratstuben des nechsten fritages nach des heiligen Crutzes tage im Meyen als es funden wart 1420.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0180**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.06.10
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung eines Zinsertrages.
Inhalt: Bescheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg an

Andres von Stühlingen betreffend die Ablösung eines Zinses von 2 Pfund Pfennig etc. von der Ederlinsches Badestube zu Freiburg.

Ze friburg vor offem Rate in der Ratstuben des nechsten Montages nach unsers herren fronlichnamstage 1420.

Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0181**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1420.06.10
Ort: Freiburg
Titel: Entscheid in einer Streitsache.
Inhalt: Entscheid von Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg in der Sache zwischen Andres von Stühlingen und dem Spital zu Freiburg wegen Ederlin Badestuben daselbst.
Ze Friburg vor offem Rate in der Ratstuben des nechsten montages nach unsers herren fronlichnamstage 1420.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0182**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1421.08.02
Ort: Freiburg
Titel: Klage wegen Zweckentfremdung eines Lehens.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Hans Oberriet, Sohn des Peter Oberriet, beim Gericht unter der Richtlaube Klage erhebt gegen Peter von Lär, Sohn des Müllers Heinz Heidelberg, beide Bürger in Freiburg. Sein Vater Peter Oberriet habe Heinz Heidelberg die Mühle vor dem oberen Tor unter dem Burgberg gegen jährliche Zinsen verliehen und gegen das Versprechen, sie in gutem Stand zu erhalten. Nun sei die Mühle abgebrochen und eine Schleifmühle ("sliffe" [Glossar]) daraus gemacht worden. Er verlange deshalb, daß die Mühle wiederhergestellt werde. Der Angeklagte erwidert, daß die Mühle an einen dritten verkauft worden sei, der die Änderung vorgenommen habe. Das Gericht erkennt auf Verpflichtung des Angeklagten, dem Kläger einen anderen Gewährleister bzw. Lehensträger

("träger" [Glossar]) zu beizubringen.

Beisitzer: Bertli Steffen Snewli; Henni Snewli; Gerie von Kippenheim; Hanni Tegenli; Hanman von Tochnow; Hans Lermundli; Hamman Sundli; Ulrich Witzig.

Ze Friburg uff dem nechsten samstag vor sant Oswaltz tag vierzehenhundert zwentzig und ein jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

—
[Glossar] sliffe = slif-hûs, slîf-hûs = Schleifhaus, Schleifmühle

[Glossar] trager, traeger, treger, träger, tragære = lat. bajulus, gerulus, portator = Vertreter, Gewährleister

Signatur:	0183
Vorsignatur:	Conv. 5b
Datum:	1422.03.17
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Verzicht auf Ansprüche.</u>
Inhalt:	Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Ludwig Kotz, Priester und gewissenhafter Schaffner der gemeinen Kaplane beim Münster zu Freiburg, im Namen der Kaplane auf deren Ansprüche an Häuser und den Ort "Zu dem Sarbein" in Freiburg verzichtet. Der Verzicht erfolgt zu Gunsten der Predigermönche in einer Gerichtssitzung unter der Richtlaube und im Beisein des des Jacob Zoller und des geistlichen Bruders Johans Bretzelli, Konventbruder und gewissenhafter Schaffner des Klosters zu den Predigern zu Freiburg, gemäß einer Urkunde des Bürgermeisters und der Räte zu Freiburg. Beisitzer: Hanman Meyer, Conrat Tegenli, Rudolff Statz, Conrat Swederus, Jacob Koch, Hanmann Siehler und Hans Gräfe. Dis beschach vor offem gericht ze Friburg under der Richtloben uff dem nechsten zinstag nach sant Gregorientag in dem jar vierzehenhundertzwentzig und zwey jar. Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0184**

Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1423.02.27
Ort: Freiburg
Titel: Verpachtung von Wiesen.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Johans Bretzelli als Schaffner der Predigerklosters zu Freiburg an den Schuhmacher Berthold Seepp von Pforzheim etwa 2 Juchart [Glossar] Matten, gelegen zu Hasslach zwischen den Matten des Abtes von St. Marien und der Hutmatte, um 9 Schilling jährlichen Zinses verpachtet.
Beisitzer: Hanman Meyer, Walther von Falkenstein, Rudolff Weisli, Conrat Tegenli, Hensli Nuwmeister, Andres Hennenberg, Berthold Hohenfirst; alles Bürger zu Freiburg.
Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Hanfschnur.

—
[Glossar] Juchert, Jauchart = Morgen, Tagwerk = als Flächenmaß 0,48 ha (in Württemberg).

Signatur: **0185**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.05.06
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung einer Entscheidung.
Inhalt: Hensly von Valkenstein, Hanni Tegenlin und Hans Eckart Bock von Stauffenberg bekunden ihre Entscheidung in dem Streit des Bernhart von Stühlingen gegen das Heilig-Geist-Spital zu Freiburg wegen Ederlin Badestuben daselbst.
Uff dem nechsten Sambstag nach des heiligen Crutztag 1424.
Deutsches Original Pergament. 3 Siegel der Beurkunder.

Signatur: **0186**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.08.30
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe der Ederlinschen Badestuben.

Inhalt: Hans Meyer der Junge, Rudolf von Kilchem und Peter Herler, Pfleger des Heilig-Geist-Spitals der armen Leute zu Freiburg, überlassen Bernhart von Stühlingen die beiden (Ederlin) Badestuben mit Häusern, Scheuern, Garten und Brunnen etc. und bekunden, daß er die darauf lastenden jährlichen Zinsen, die von seinem Vater Andres von Stühlingen und anderen herrühren, abgelöst habe.
Ze Friburg vor offem rate in der Ratstuben uff den nechsten Mittwoch vor sant Verenen tage der heiligen Megde 1424.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Spitals und der Stadt Freiburg (letzteres beschädigt).

Signatur: **0187**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.10.16
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf der Ederlinschen Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet der Edelknecht Bernhart von Stühlingen, daß er mit Einwilligung seines Vaters Andres von Stühlingen dem Dominikanerkloster zu Freiburg, und zwar zu Händen seiner Pfleger, seine beiden (Ederlinschen) Badestuben mit Häusern, Scheuern, Garten, Brunnen etc. verkauft habe für 600 Rheinische Gulden.
Die Pfleger des Klosters sind Gergen von Kippenheim, Bürgermeister zu Freiburg, und Hanman von Tottenowe.
Ze Friburg vor offenem Rate in der Ratstuben uff den nechsten Montag vor sant Lucas tage des heiligen ewangelisten vierzehenhundert zwentzig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel der beiden Beurkunder, des Andres von Stulingen und der Stadt Freiburg.

Signatur: **0188**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1424.10.17
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiss zu Freiburg, daß Frau Els Seger, Witwe des Hanman Seger, vor Gericht unter

der Richtlaube zu Freiburg dem Cunrat Tiersperg, Schneider und "Seldener" [Glossar] zu Freiburg, das Haus "Zum roten Rade" in der alten Ort mit dem hinteren Stall etc. verkauft. Als Vormunde ihrer Kinder Caspar und Hanmanlin stimmten dem Verkauf vor Gericht zu die Herren Rudolf Klobe der Scherer, der nächste Verwandte mütterlicherseits ("nechster muter mage"), und Clewi Schahm, der nächste Verwandte väterlicherseits ("nechster Vatter mage").
 Beisitzer: Bertli Steffan Snewli, Hanman Meyer, Ludwig von Muntin, Rudolff von Kirchheim, Conrat Swederus und Wilnhelm Scheider.
 Vor offen gericht ze friburg unter der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag nach sant Gallen tag vierzehnhundert zwentzig und vier jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

Signatur: **0189**
 Vorsignatur: Conv. 11
 Datum: 1425.01.30
 Ort: Freiburg
 Titel: Übertragung eines Hauses gegen Zinszahlung.
 Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß der geistliche Bruder Hans Bretzelli, Konventual, im Namen des Dominikanerklosters zu Freiburg dem Wirt des Hauses "Zum Affen", S. Erler, das Haus "Zum Sarbom" [Glossar] übertragen hat, das in der Freiburger Neuenburg liegt zwischen dem Haus der Sichelorin und der Ortsmitte, die Conrat von Olant innehat. Die Übertragung erfolgt gegen jährliche Zinsabgaben.
 Beisitzer: Hans von Valkenstein, Walther von Tüselingen, Hans Meyer, Ludwig Fürstenberg der Junge, Claus Rütschi, Andres Hennenberg, Conrat Muntzmeister.
 Ze Friburg under der Richtlouben uff dem nehsten Zinstag vor unser frowentag der liechtmesse zu dem jare vierzehnhundert zwentzig und fünff jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

[Glossar] sarbom, sarbach-boum = Pappelbaum

Signatur: **0190**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1428
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden das Aufgebot von 1 1/2 Joch (Juchart [Glossar]) Reben im Wiehretal, die an den Besitz des Henslin von Valkenstein stoßen, durch den Priester Frantz Luppe, Dekan zu Freiburg, und den Erwerb der Reben durch Hans Lamparter von Waldkirch.
 Ze friburg vor offem rate in der ratstuben uff der nechsten Mittwoch nach sant ... des jares viertzehenhundert zwentzig und acht jare.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel. (Urkunde ist an 3 Stellen stark beschädigt, deshalb ist der Name des Tagesheiligen nicht zu lesen.)

[Glossar] joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag.

Signatur: **0191**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1428.12.19
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald und Feld.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Lamparter, Maurer zu Freiburg, dem Bertschy Hegenly daselbst 1 1/2 Joch [Glossar] Holz (Wald) und Feld im Wiehretal verkauft habe, die an den Besitz des Hans von Valkenstein grenzen, des Bürgermeisters von Freiburg. Beisitzer: Gerg von Kippenheim, Walther von Enslingen, Hanman von Tottnowe (Todtnau), Thoni Fürstenberg, Wilhelm Scheider und Andres Hennenberg.
 Ze friburg vor offen gericht unter der Richtlouben uff sant Lucyen tage vierzehenhundert zwentzig und acht jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

[Glossar] joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag.

Signatur: **0192**
Vorsignatur: Conv. 11
Datum: 1430.05.30
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Rudolf von Kirchheim (in Vertretung des Schultheissen Albrecht Turner) beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß der Schneider Cunrad Tiersperg und seine Ehefrau Margaretha ihr Haus "Zum roten Rade") samt Zubehör, gelegen in der Altstadt zwischen dem Haus "Zum Hohenfirst" und dem Haus "Zum Greifen" verkaufen. Der Käufer Egeid Hans Dörner erwirbt es für 11 Pfund Pfennig.
 Beisitzer: Hans Ulrich Meyger, Rudolff Stutze, Hans von Tottnowe (Todtnau), Burchart Schever, Clewi Loucher, Hanmann Belcher; alles Bürger zu Freiburg.
 Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Pergamentstreifen.

Signatur: **0193**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1431.01.23
Ort: Freiburg
Titel: Übertragung von Pfründen.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg beurkundet, daß Rudolff Klobe der Scherer, Bürger zu Freiburg, dem Dominikanerkloster daselbst vor Gericht in Gegenwart des Klosterschaffners, Johans Sygmar, sein Lehen verpfündet und deshalb demselben Rebstücke, Matten etc. (mit Angabe der Lage) und sein Haus in der alten Ort am Rindermarkt samt den darüber ausgefertigten Briefen überwiesen habe.
 Beisitzer: Hans Ulrich Meiger; Rudolff von Kilchem; Anthony Fürstenberg; Peter Vaerler; Jacob Riehenbach; Hans

Oberrieth; Clewi Zentner.

Ze friburg uff dem nechsten zinstag nach sante Agnesen tage vierzehenhundert driszig und ein Jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders (oben rechts stark beschädigt).

Signatur: **0194**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1431.02.03
 Ort: Freiburg
 Titel: Verpfändung von Besitz.
 Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß Hanman Gipper von Mengen für die Summe, die er dem Kloster St. Agnes zu Freiburg schuldet, zu Händen des Klosterschaffners Clewy Tuchscherer sein ganzes Besitztum verpfändet.
 Beisitzer. Jerg von Kippenheim; Hans Ulrich Meiger; Rudolff von Kilchem; Thony Fürstenberg; Heinrich von Riehen; Peter Verler; Jacob Riehenbach; Hans Oberriet; Clewy Zentner.
 Ze friburg vor offenem gerichte under der Rihtlouben uff dem nehsten Sambtag nach unser lieben frowen tage zun lichtmesse nach Cristy geburte vierzehenhundert driszig und ein Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0195**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1431.05.15
 Ort: Freiburg
 Titel: Ablösung eines Zinses.
 Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet die Ablösung eines jährlichen Zinses vom Wäschehaus neben Ederlin Badestuben durch Clewy Smit, Pfleger der Kirche zu St. Peter zu Freiburg, im Namen von Johan Sigmar, Schaffner des Dominikanerklosters.
 Ze friburg vor offenem gerichte under der Richtlouben uff dem nehsten Zinstag vor pfingesten 1431.

- Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.
- Signatur: **0196**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1431.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet, daß Cunrat Flosser, ein Seldener zu Freiburg, dem Konventual und Schaffner des Dominikanerklosters Johan Sigmar 6 Schilling Pfennig Zinsertrag von einem Haus verschrieben hat. Zuvor hatte er das Haus in der Freiburger Neuenburg von den Dominikanern gekauft für den Preis von 7 Pfund Pfennige, die er aber noch schuldig geblieben ist.
Beisitzer: Heinrich Kuchli, Lienhart Snewly, Rudolff Weißli, Hans Statz, Clewy Loucher und Syfrid Kronenberg.
Ze friburg vor offenem gerihte unter der Rihtlouben uff dem nehsten Samstag nach sante Augustius und sante Pelaggen tage 1491.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.
- Signatur: **0197**
Vorsignatur: Conv. 8a
Datum: 1432.02.05
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung von Zinsertrag zur Finanzierung eines Klostereintritts.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Philipp von Staufen, Bürger zu Freiburg, dem Freiburger Dominikanerkloster zu Händen dessen Schaffners Cunrat Betzinger einen Zinsertrag von 12 Mutt Korngeld [Glossar] und das Hauptgut [Glossar], aus dem dieser Zins erlöst wird, überwiesen habe. Den Zins hat er jährlich von Dietsche Geben aus Mengen zu erhalten.
Dies geschieht zu Gunsten des Sohnes Philipp von Staufen, der dem Kloster anvertraut wird. Es wird bestimmt, daß das Kloster den genannten Ertrag einstreichen soll, solange der Sohn im Kloster bleibt. Bleibt er bis zu seinem Tod, soll danach die Hälfte an Philipp von Staufen den Älteren und seine Frau Agnes zurückfallen. Nach dem Tod dieser beiden

soll der Ertrag wieder Eigentum des Klosters werden, um damit die Abhaltung eines Jahrgedächtnisses [Glossar] für den Stifter, seine Frau sowie seine Kinder und seine Eltern zu bezahlen.

Beisitzer: Hans Ulrich Meyger, Henni Tegenly, Thoni Fürstenberg, Wilhelm Scheider, Andres Hennenberg, Conrat Muntzmeister, Clewi Symon.

Ze friburg vor offenem gerichte unter der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag nach unser lieben frowentage der lichtmesse.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] Korngeld = korngelt, korn-gëlt = Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins

[Glossar] Hauptgut = Grundstock, Kapital

[Glossar] Jahr(ge)dächtnis = jährliche Gedächtnisfeier zum Seelenheil Verstorbener

Signatur:	0198
Vorsignatur:	Conv. 17
Datum:	1432.02.05
Ort:	Freiburg
Titel:	<u>Verleihung eines Hofes.</u>
Inhalt:	Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß der Schaffner des Frauenklosters St. Agnes zu Freiburg, Clewin Tuchscherer, im Namen des Klosters dem Hanman Tentzlingen von Hochdorf der Frauenhof ("frowen hoff") verliehen sei mit allem Zugehör in Dorf und Bann Hochdorf, dies gegen jährliche Abgaben an Getreide. Beisitzer: Hansulrich Meyger, Johannes Tegenly, Anthony Fürstenberg. Wilhelm Scheider, Andres Hennenberg, Cunrat Muntzmeister, Clawin Symon. Ze friburg vor offenem gerichte under der Richtlouben uff dem nechsten Zinstag nach unser lieben frowentage der liechtmesse vierzehenhundertdriszig und zwey Jare. Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders

Signatur: **0199**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1432.08.23
Ort: -
Titel: Bestätigung für den Erhalt von Gütern.
Inhalt: Es bekundet Hanman Dietschi von Mengen, daß er nachbenannte Güter von Philipp von Staufen, Bürger zu Freiburg, unter gleichen Bedingungen erhalten hat, wie er sie selbst in Besitz hatte; dies gegen einen jährlichen Zins von 6 Mutt Roggengeld (Korngeld). Aufzählung der Güter (1 Haus, Äcker und Matten).
Uff sant Bartholomeus abende eine heiligen zwolffbotten vierzehnhundert driszig und zwey Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Elisabetha von Wissenegk, Witwe von Rum Lang.

Signatur: **0200**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1433.03.28
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Albrecht Turner, Schultheiß zu Freiburg, daß Anna Wiltzhertz, Frau des Theronimus Wiltzhertz, Kürschner und Hausbesitzer zu Freiburg, vor Gericht zu Freiburg unter der Richtlaube einen Zinsertrag (Korngeld) von 6 Mutt Roggen verkauft an Clewi Schmitt, Bürger und wohnhaft in der Predigerstraße zu Freiburg.
Der Verkauf geschieht kraft einer Vollmacht des Gatten der Wilzhertz von 1499.03.05 mit dem Siegel des Hanman von Wyseneck. Der Zinsertrag stammt von der "Banstiwe" zu Mengen.
Beisitzer: Johans von Valkenstein, Hanman von Tottenowe, Anthony Fürstenberg, Heinrich von Riehen, Hanman Smytt, Erhart Heassly und Burchart Scherer.
Gegeben ze Friburg vor offenem gerichte under der Richtloben uff dem nechsten Samstag vor dem Sunnendag Judicia in der vasten in dme jare viertzehnhundert driszig und drei jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Dorsalvermerk: "Ein brieff über VI mut Roggen von her Caspar von Wald, die wir im hand abkoufft anno LXXXI."

Signatur: **0201**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0202**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0203**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1434.01.08
Ort: Basel
Titel: Bestätigung von Privilegien und Rechten.
Inhalt: Kaiser Sigmund vidimiert, erneuert und bestätigt für das Dominikanerkloster zu Freiburg das demselben vom Grafen Konrad von Freiburg 1238.08.30. verliehene Privileg und erneuert und bestätigt alle andern Privilegien und Rechte des Klosters.
Datum Basiliae anno domini millesimo quadringento tricesima quarto von octava Mensis Januarii etc.
A106/0201 = Lateinisches Original Pergament. Siegel an schwarz-gelbem Seidenfaden abgefallen.
A106/0202 = Lateinische Kopie Papier. Beglaubigt durch Notar Joseph Anton Öschger.
A106/0203 = Notarielle Abschrift.

Signatur: **0204**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1434.01.26
Ort: Niederreute
Titel: Verleihung eines Hofes.
Inhalt: Cunrat von Kippenheim beurkundet, dass er dem Konrat Kyslingen von Niederreute ("Nyder-Ruty") den Drittel des Hofes zur Niederreute (Hof des Priors von St. Ulrich) mit allem Zubehör verliehen habe gegen einen Jahrzins (Korn-geld) von 15 Mutt Roggen. Die Verleihung geschieht mit denselben Rechten wie ihn seine Mutter Claranne von Koppnbach vom Freiburger Liebfrauen -Münster erworben hatte, gegen fünfzehn Mutte Roggen jährlichen Zinses. Geben uff dem nechsten zinstag nach Sant Agnesentage der jares vierzehnhundert driszig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0205**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1434.11.29

Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Walther von Tusslingen beurkundet im Namen seinen Oheims (Onkel), des Freiburger Schultheißen Albrecht Turner, daß Philipp von Staufen vor Gericht in Gegenwart des Konventualen und Schaffners der Dominikaner zu Freiburg, Cunrat Betzinger, und seines Sohnes Philipp, ebenfalls Dominikaner, diesem einen Ertrag von 12 Mutt an "ewigem" Korngeld vermacht, und zwar zugunsten des Klosters. Das Korngeld hat Hanman Diefschy von Mengen als jährlichen Zins zu entrichten.
 Die Überschreibung geschieht mit Bewilligung des zweiten Sohnes Hanman Philipp und gilt im Falle des Vaters Phillip von Staufen und seiner Frau Agnes. Nach dem Tod des Begünstigten soll der Ertrag an das Kloster fallen.
 Beisitzer: Hans Ulrich Meiger; Conrat von Kippenheim; Hans Statz; Hans von Tottnow; Hanman Smyt; Burckart Scherer; Hanman Belcher.
 Ze Friburg vor offenem Gerichte unter der Richtloben uff dem nechsten Zinstag vor sant Katherinentage vierzehenhundert drieszig und vier Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen Albrecht Turner.

Signatur: **0206**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1434.11.27
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Walther von Tusslingen sitzt im Namen des Freiburger Schultheisen Albrecht Turner zu Gericht und beurkundet, daß der Wagner (Wagenbauer) Hans Friderich dem Gerber Clewi Thüringen, beide Seldener [Glossar] zu Freiburg, 2 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof zu Freiburg vor dem Martinstor in der Vorstadt ("gegen dem paradise genant zu der Buttenen") verschrieben hat.
 Beisitzer: Conrat Snewlin; Bernlapp von Zähringen; Hans Ulrich Meyger; Cunrat von Kippenheim; Rudolff von Kilchem; Hans Statz; Hans von Tottnow; Hanman Schmitt;

Burckart Scherer und Hanman Belcher.
Ze Friburg vor offenem Gerichte unter der Richtlouben uff
dem nechsten Samstag nach sant Katherinentag in dem jare
vierzehenhundert drissig und vier jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0207**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1435.06.23
Ort: Freiburg
Titel: Kloster verkauft Zinserträge an eigene Brüder.
Inhalt: Prior und Konvent des Predigerklosters zu Freiburg beur-
kunden den Kapitelbeschuß, nach welchem das Kloster
jährliche Zinseinkünfte verkauft an:
- Bruder Michael, Pfleger der Bibliothek ("liberije"),
- Bruder Marx im Namen des Küsterei ("custrije")
- Bruder Cunrat Betzinger im Namen der Schaffnerei
("schaffneje")
- und an ihre Nachfolger in den genannten Ämtern .
Gegeben in unserem obengenannten Closter vor gemeinem
Cappitel an Sant Johans Abende vierzehenhundert driszig
und funff jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Konvents abgefal-
len.

Signatur: **0208**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1436.08.29
Ort: Freiburg
Titel: Ablösen von Zinserträgen.
Inhalt: Priorin und Konvent des St. Katharinenklosters bei Freiburg
verkaufen den Zinsertrag aus 5 Viertel Wein (Weingeld), die
ihnen Prior und Konvent des Predigerklosters jährlich auf
St. Julianentag schulden, diesen für 9 Goldgulden zur Ablö-
se. Die Verkäufer verzichten damit auf alle ihre diesbezügli-
chen Rechte und Ansprüche.
Uff sant Laurenciyen abend vierzehenhundert driszig und
sechs jare.

Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Konvents und des Franz Luppen, Dekan und Vikar.

Signatur: **0209**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1440.04.16
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Rudolf von Kilchem, Schultheiß zu Freiburg, daß Clewy Winter, der Müller von Hochdorf, den Schwestern des Klosters Adelhausen bei Freiburg ein jährliches Korngeld von einem Scheffel Roggen für 9 Pfund Pfennig überschrieben hat. Die Überschreibung erfolgt zusätzlich zu dem Korngeld von 4 Scheffel Roggen, die er bereits von der Mühle bezahlt. Den Überschreibungsbetrag von 9 Pfund Pfennig verwendet der Müller zur Restaurierung der Mühle, die bereits sein Vater vom Kloster verliehen bekommen hatte.
Beisitzer: Cunrat von Kippenheim; Anthoni Fürstenberg; Nicolaus Cleinbrotlin; Peter Cristan; Hanman Belch; Clewy Symon; Hans Fryl; Cunrat Scherer; Erhart Verler.
Zu Friburg vor offem gericht unter der Richtlouben uff den nehsten Sambstag vor dem Sonntag Jubilate 1440.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0210**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1440.05.28
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Rudolf von Kilchem, Schultheiß zu Freiburg, daß Rudolf Klob, Dominikanerkaplan im Freiburger Münster, zu Händen des Schaffners Johann Sigmar zwei Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat. Der Zinsertrag stammt von 6 Weihern ("Wigern" [Glossar] gelegen im Schellhammer, von 1 Joch Matten und 1/2 Joch Reben, die er einst an die Dominikaner verkauft hatte.
Beisitzer: Cunrat von Kippenheim; Anthoni Fürstenberg;

Hans Statz; Nicolaus Cleinbrotlin; Bernhart Vogt; Peter Cristan; Hanman Belcher; Hans Fryl; Clewy Symon; Cunrat Scherer; Eckart Verler.

Ze Friburg an Sambstag nehst nach unsers herren fronlichmannstag vierzehenhundert und vierzig jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schult heißen gut erhalten.

—
[Glossar] wigern = wîwære, wîwer, wîher, wîger, wîære, wîer = Weiher von ,lat. stagnum, vivarium

Signatur: **0211**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1441.02.28
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinserträgen.
 Inhalt: Bürgermeister, Rat und Bürger von Freiburg beurkunden, daß die Ort dem Kloster ("in der vetter sammunge [Glossar] ze Villingen") 15 Gulden jährliche Zinsen für 329 Gulden Rheinischer Währung überschrieben habe. Wiederkauf vorbehalten.
 Ze Friburg vor offem Rate in der Ratstuben an dem nechsten Cristage vor dem Sunnentage als man in der heiligen Cristenheit in der vasten singet invocavit genant die alte vassnacht vierzehenhundert vierzig und ein jare.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

—
[Glossar] vetter sammunge = Versammlung der Stadtväter?
 - samenunge, sammunge, sampnunge, samunge, sammunge = a.) Sammlung, Kollekte (collecta). b.) Vereinigung, Zusammenkunft, Versammlung

Signatur: **0212**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1441.07.12
 Ort: Freiburg
 Titel: Urteil in einer Klagesache.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg beurkunden ihr Urteil in

Sachen des Heinrich Keller, seiner Frau Eilse Banerin und ihrer Söhne Heinrich und Diethelm Keller, gegen Bruder Johann Sigmar, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, wegen eines Hauses und eines Gartens in der Predigerstraße. Zu Friburg vor offem Rat in der Ratstuben uff Mittwoch nechst sant Margarethentag der heiligen Jungfrowen vierzehnhundert vierzig und ein jare.

Deutsches Original Pergament. Mit gut erhaltenem Stadtsiegel.

Signatur: **0213**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1448.02.01
Ort: Niederreute
Titel: Vergabe eines Hofes gegen Abgaben.
Inhalt: Henny Schopp, Michel Treigger und Heini Gräff erhalten von Conrat von Kippenheim zu drei Teilen den Hof zu Niederreute ("Nider-Ruty") gegen jährliche Getreidegülden. An unser lieben frowen abendt der liechtmesse vierzehnhundert vierzig und acht jare. Deutsches Original Pergament. Schrift teilweise unleserlich. Siegel abgefallen.

Signatur: **0214**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1453.08.30
Ort: Freiburg
Titel: Erwerb von Grundbesitz.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg im Breisgau beurkunden, daß Conrat Wetzler, Schaffner der Familie Beringer von Wiler (Kommentur des Deutsch –Ordens -Hauses zu Freiburg), Reben, Matten und Weiher im Herdemer Bann von dem Priester Rudolff Kleben selig gefront [Glossar], aufgeboden und dann erworben habe. Außerdem sind sie ihm vom Rat zugesprochen worden. (Auszug aus dem Originaltext: "dis hand versprochen die prediger by uns für zwei gulden gelts und viertzig guldin Hauptguts, item Conrat Man für dry guldin gelts und erneut

funftzig guldin hoptgutz und für dry guldin hurigs [Glossar] zinses.")

Fritag nechst nach sant Polegientag und drei und funfftzig Jahre.

(Dokument ist rechts unten stark lädiert.)

[Glossar] fronen, vronen, vrônen = a.) zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken b.) als Abgabe überreichen, geben, überhändigen c.) in Beschlag nehmen, aus-, abpfänden d.) dienen, Frondienst leisten

fröner = a.) Arbeiter im herrschaftlichen Dienst (Bergwerke); b.) Pfänder

[Glossar] hûr = Miete / hurig zins = Mietzinshûren = mieten, siehe be-, verhûren = auf Mietpferden reiten (siehe hûrpfert), in einem Mietwagen fahren

Signatur: **0215**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1456.04.29
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Baumgartens.
 Inhalt: Es beurkundet Egnolf Kûchlin, Schultheiss zu Freiburg, daß der Winzer ("rebman") Clewi Eckerli, Seldner zu Freiburg, einen Baumgarten mit Zubehôr für 97 Schilling Pfennig verkauft habe an das Dominikanerkloster zu Freiburg, dies zu Hânden des Schaffners Johann Sigmar.
 Beisitzer: Heinrich von Munzingen, Hans Spengler, Clewi Ruedelbaum, Jörg Hamenschilt und Hans Kronenberg der Junge.
 Zu Friburg vor offem gericht in dem Richtus des naegsten Zinstages nach sand Jergentag vierzehenhundert funfftzig ud sechs Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0216**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1456.06.12
 Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Reben und Holz.
Inhalt: Es beurkundet Egnolf Kuchlin, Schultheiss zu Freiburg, daß Bertschi Hegerlin von Freiburg dem Kaplan am Münster, Hans Sand, 1 1/2 Joch Reben und Holz im Wimersthal für 1/2 Pfund Pfennig verkauft hat.
Beisitzer: Caspar von Liechtenfels, Hans Statz, Hans von Totnaw, Hans Spengler, Claus Rudelbaum, Claus Graf und Jörg Hawenschilt.
Zu Friburg vor offem Gerichte in dem Richthus am nagsten Sambstag vor sand Vitus und Madestustag vierzehenhundert fünfzig und sechs Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

Signatur: **0217**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1457.02.01
Ort: -
Titel: Vereinbarung über jährliche Abgaben.
Inhalt: Abt Johannes und der Konvent von St. Marienzell im Schwarzwald beurkunden die Vereinbarung mit dem Dominikanerkloster zu Freiburg über die jährlichen Abgaben für ein ewiges Licht etc., die sie von Burkard, dem Sohn des Burkhard Schröter, und von Hugo und G. Volmar übernommen haben und dem genannten Kloster schulden.
An unser lieber frowen Abende der liechtmesse da man zalt 1457.
Deutsches Original Pergament. Siegel von Abt und Konvent von Marienzell (erstes abgefallen), Andreas von Bossenstein, Hans Spengeler.

Signatur: **0218**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1457.12.09
Ort: -
Titel: Schenkung von Zehntanteil für ein Jahrgedächtnis.
Inhalt: Cunrat von Valkenstein schenkt den Dominikanern zu Freiburg seinen Anteil an einem Drittel des Zehnt zu Ibental

("Ywenthal"), dessen andere Teile die Barfüßer zu Freiburg und sein Vetter Hans Jakob von Valkenstein beziehen. Dagegen verpflichten sich die Dominikaner zur Feier des Jahrgedächtnisses für ihn selbst, seine Frau Anne Hufflin, seinen Vater Jacob von Valkenstein, seine Mutter Thinen und für seine Kinder.

An Sambstag nach sant Andres tag, des hailigen zwölffboten vierzehnhundert funftzig und siben jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0219**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1460.07.12
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg, daß der Hufschmied Hans von Friburg, Seldner zu Freiburg, vor dem Gericht im Gerichtshaus dem Dominikanerkloster zu Händen seines Schaffners Burckart Ernnan ein Haus verkauft, welches in Freiburg in der Neuenburg liegt und "Zum goldenen Schwan" ("zem guldn swann") genannt wird.
 Beisitzer: Hanns Spennigler, Heinrich Kistler, Johannes Ditzinger, Clewi Smit, Thomann am Wege, Michel Loncher, Clewi Pfaffenberg, Hanns Stemmeiger.
 Zu Friburg vor offem gerichte in dem richthuse uff Samstag vor sant St. Margrethentage dusent vierhundert und sechtzig jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0220**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1460.12.16
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Waldes.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg, daß Anne, Witwe des Rudi von Mingen, zusammen mit ihrem Vogt Conrat Hennenkoffer und mit Wissen

ihres Sohnes Hans Rudi ein Stück Wald im Freiburger Bann ("ein Holtz im friburger bann im Wimerstal by der sarr") an den Hafner Hans Gebhart verkauft hat.

Beisitzer: Heinrich Kistler, Johannes Ditzinger, Clewi Smit, Michel Loucher, Clewi Pfaffenberg und Hanns Stemmeyer. Zu Friburg vor offem Gerichte in der Ratstuben uff Zinstag nach sant Lucientag dusent vierhundert und sechzig jar. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0221**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1461.03.12
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Ackers.
 Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiss zu Freiburg, daß Hanns Heiningen im Namen seiner Schwägerin Margareth Herrenlengerin an Jacob Bruch, Seldener zu Freiburg, um 3 Pfund Freiburger Pfennige ca 1/2 Juchert Acker verkauft.
 Beisitzer: Rudolff von Tusslingen, Rudolff von Kilchenn, Clewi von Augsburg, Hanns Groff, Clewi Rüdélboum, Johannes Ditzinger, Clewi Mittag, Jorge Houwenschildt - alle Bürger zu Freiburg.
 Original Pergament mit Wachssiegel des Schultheissen an Pergamentstreifen.

Signatur: **0222**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1461.04.18
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Zinsertrag.
 Inhalt: Es beurkundet Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiss zu Freiburg, daß der Schleifer ("balierer"[Glossar]) Clewi Wo-scher, Seldener zu Freiburg, vor dem Gericht in der Ratstube an Meister Jorge Dörffel, Seldener zu Freiburg, jährliche Zinsen von seinem Haus zu Freiburg verkauft, welches in der Altstadt in der Webergasse liegt ("in der allen Statt ze niderst in der Webergassen").

Beisitzer: Lienhart Snewlin, Rudolff von Enslingen, Rudolff von Kilchenn, Clewi von Augsburg, Hans Grof, Clewi Rudelbaum, Johannes Ditzinger, Clewi Mittag und Jorge Houwenschilt.

Zu Friburg vor offem gerichte in der Ratstuben uff Samstag vor dem Sonnentage misericordia domini dusent vierhundert sechtzig und ein jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] balieren, palieren, palierer = polieren, Polierer (Schleiferballieren = tanzen, lat. ballare)

Signatur: **0223**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1461.04.18
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf einer Haushälfte.
 Inhalt: Hans Rot genannt Rotlieb, Schultheiß zu Freiburg beurkundet, daß Hans Wöscher von Freiburg seinem Bruder Clewi Wöscher, Ballierer und Seldener zu Freiburg, die Hälfte des Hauses, welches in der Webergasse in der Freiburger Altstadt liegt, verkauft habe.
 Ze Friburg uff Samsptag von dem Sonnentage misericordia domini dusent vierhundert sechtzig und ein jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0224**
 Vorsignatur: Conv. 09
 Datum: 1461.08.31
 Ort: Biengen
 Titel: Urteil zugunsten der Dominikaner in einer Streitsache um Zinszahlung.
 Inhalt: Rudi Winman, Vogt zu Biengen, urkundet über einen Rechtsspruch des Banngerichts ("verbannen Gericht") zu Biengen in der Gerichtslaube, der im Namen des Ritters Alexius von Neuenfels ergeht. Der Spruch urteilt zugunsten von Burkhart Eriman, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, der gegen Wernli und Peter Rinvelder von Biengen

und deren Schwager Wernli Hartman klagt auf Zahlung jährlicher Zinsen vom Kreygerhof und den zugehörigen Gütern. Beisitzer: Peter Rinvelder, Hanman Rinvelders Sohn; Clewi Weber, Marti Hagen; Mathys Wenichlips; Panthli Snurr; Conrat Ringli.

Gegeben ze Biengen in der louben uff Montag nach sant Pelagian tage in dem jar vierzehenhundert und darnach in dem ein und sechzigsten Jaren.

Deutsches Original Pergament Siegel des Ritters Alexius von Neuenfels

Signatur: **0225**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1469.05.16
 Ort: Tiengen
 Titel: Kaufbrief.
 Inhalt: Kaufbrief des Johannes Linndiff von Ebringen für Hans Heinninger den Jungen von Freiburg über den halben "Schussers" -Hof in Tiengen.
 Geben auf Montag von dem heiligen Auffahrtstag anno 1469.

Signatur: **0226**
 Vorsignatur: Conv. 27
 Datum: 1465.09.06
 Ort: Rom
 Titel: Der Papst erlaubt den Fleischgenuss.
 Inhalt: Papst Paul II. erlaubt den Prioren und Brüdern des Predigerordens der Provinz Deutschland im Anschluss an die Bestimmungen des Generalkapitels zu Navarra den Fleischgenuss an bestimmten Tagen und in allen Klöstern, in denen die Reformation durchgeführt wurde.
 ("super gregem dominicam")
 Original Pergament mit Bleibulle an rotgelber Seidenschnur. Die Bleibulle fällt mit figürlichen Darstellungen auf.

Signatur: **0227**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1465.09.12
Ort: Rom
Titel: Schreiben des Papstes.
Inhalt: Papst Paul II. sendet ein Schreiben an den Bischof von Augsburg, an den Thesaurarius (Schatzmeister) von Straßburg und an den Propst von St. Castor in der Trierer Diözese; er trägt ihnen darin auf, seine für den Dominikanerorden geltende und am 1465.09.06 erlassene Bulle, den Genuß von Fleischspeisen betreffend, zu publizieren.
Datum rome apud sanctum Petrum anno incarnationis dominice millesimo quadringentesimo sexagesimo quinto pridie idus Septembris pontificatus nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Schrift teilweise verwischt, Vermerke auf Bug und Rücken.

Signatur: **0228**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1465.09.16
Ort: Freiburg
Titel: Aufnahme in Orden und Kloster der Dominikaner.
Inhalt: Cunrat Lermund beurkundet, daß er im Namen seiner Pflegekinder und Neffen Ludwig und Hans Lermund den Dominikanern zu Freiburg 2 Pfund Pfennig, 1 Malter Weizen und 1 Malter Roggen auf Lebenszeit des genannten Hans Lermund, nach dessen Tode die Hälfte davon für immer überwiesen habe. Die beiden Lermunds seien des Singens und Lesens wegen für den Betrag von 1 Pfund Pfennig in Orden und Kloster aufgenommen worden ("singens und lesens willen zu inen pfund in den orden und closter genomen und empfangen hant").
Als Inhaber und Schuldner weiterer Zinsen und des Hauptguts werden genannt: Das Kloster St. Agnes zu Freiburg, die Klosterfrauen zu Adelhausen und Abt und Gotteshaus zu St. Marien.
An dem nechsten Montag nach des heiligen Crutzerhöhung tag zu Herbstzite vierzehenhundert sechtig und funff jare.
Deutsches Original Pergament. Zwei Siegel des Beurkun-

ders und des Adam Snewly Berenlapp von Zähringen.

Signatur: **0229**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1470.02.06
Ort: Bozen
Titel: Anweisung des Herzog von Österreich an seine Beamten.
Inhalt: Herzog Sigmund von Österreich gebietet allen seinen Beamten, die Dominikaner zu Freiburg gegen jegliche Beschwerden abzuschirmen und in allen Rechten und Freiheiten zu schützen.
Geben zu Bozen an Eritag und Dorotheen tag anno domini millesimo quadringentesimo septuagesimo.
Deutsches Original. Pergament. Sekretariats -Ringsiegel des Beurkunders.

Signatur: **0230**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1473.04.12
Ort: Freiburg
Titel: Eine Bürgerin leiht der Stadt Freiburg Geld.
Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg beurkunden, von Veronen Heinrici, Witwe des Ludwig Heinrici und Bürgerin zu Freiburg, 300 Rheinische Goldgulden erhalten und ihr dafür 15 Gulden jährliche Zinsen von ihrem Besitz und Einkommen verschrieben zu haben.
Vor offenem Rat uff montag nach dem heiligen palm tag vierzehnhundert sibentzig und dru jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0231**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1477.08.12
Ort: Freiburg
Titel: Urteil in einer Streitsache.
Inhalt: Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet das Urteil in der Streitsache des Dominikanerklosters zu

Freiburg bzw. seines Priors Jerg Rot gegen Wilhelm Richart wegen Verhinderung der Ausbesserung der Ableitungsdohle (-rohr) aus der Badestube (genannt "der Ruwerin Bad", ehemals "Ederlin Badestuben").

Beisitzer: Adam Snewly Berenlapp, Ritter von Zähringen; Melichior von Valkenstein; Clewy Smit; Caspar Symon; Paulus Schönbrot; Hans von Baden; Wernher Puringer; Rudolf Gervalk.

Zu Friburg vor offem Gericht an dem nechsten zinstag nach sant Laurentzen tag.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Ausstellers.

Signatur: **0232**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1477.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Urkunde über Geldverleih.
Inhalt: - Adam Snewly Bernlapp Ritter von Zähringen;
- Cunrat von Kippenheim;
- Caspar von Valkenstein;
- Adam Hummel von Stauffenberg;
- Hans Rot;
- Hannsmichel von Neuenfels:

Die Genannten beurkunden, daß sie zu Gunsten des Herzog Sigmund zu Österreich von den Dominikanern zu Freiburg 1.000 Gulden erhalten haben und sich verpflichten, jährlich 50 Gulden Zins an die Geldgeber zu zahlen.

Uff sand Egidien tag, der da ist der ersttag des Monats September viertzehenhundert sybentzig und syben Jare.

Deutsches Original Pergament. 6 Siegel des Beurkunders.

A106/0233 = Papierkopie.

Signatur: **0233**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1477.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Urkunde über Geldverleih.

- Inhalt: - Adam Snewly Bernlapp Ritter von Zähringen;
 - Cunrat von Kippenheim;
 - Caspar von Valkenstein;
 - Adam Hummel von Stauffenberg;
 - Hans Rot;
 - Hannsmichel von Neuenfels:
 Die Genannten beurkunden, daß sie zu Gunsten des Herzogs Sigmund zu Österreich von den Dominikanern zu Freiburg 1.000 Gulden erhalten haben und sich verpflichten, jährlich 50 Gulden Zins an die Geldgeber zu zahlen.
 Uff sand Egidien tag, der da ist der ersttag des Monats September viertzehnhundert sybentzig und syben Jare.
 Deutsches Original Pergament. 6 Siegel des Beurkunders.
 A106/0233 = Papierkopie.
- Signatur: **0234**
 Vorsignatur: Conv. 12
 Datum: 1477. 11.15
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Reben, Wald und Feld.
 Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, daß Lienhart Österricher zu Freiburg dem Doktor Johanns Pfeffer von Widenberg, Lehrer der Heiligen Schrift, ein halbes Juchert Reben, Wald und Feld ("im Wimerstal") verkauft hat.
 Beisitzer: Melchior von Valkenstein, Clewy Smit, Capar Symon, Paulus Schönbrot, Hanns von Baden, Wernher Pünninger und Rudolff Gervalk.
 Zu friburg vor offenem gericht am nechsten Sambstag vor sant Otmars tag vierzehnhundert sybentzig und syben jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.
- Signatur: **0235**
 Vorsignatur: Conv. 8b
 Datum: 1478.05.14
 Ort: -
 Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
 Inhalt: Conrat Graf zu Tuwingen & Herr von Lichteneck beurkundet, daß er zur Stiftung einer Jahrzeit (Jahrgedächtnis) den Dominikanern zu Freiburg 5 Mut Korngeld von einem Hof

zu Hausen und ein halbes Fuder [Glossar] Weingeld von seinen Zinsen zu Hecklingen überwiesen habe. Bei Ablösung dieser Gülten soll das Hauptgut 16 Pfund Pfennig für das Korngeld und 15 Pfund Pfennig für das Weingeld betragen, die wiederum in anderen Zinsen angelegt werden sollen. Uff Dornstag nach dem heiligen Pffingstag vierzehenhundert sibentzig und darnach in dem achtenden Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders mit Transfix (Anhang).

[Glossar] Fuder = altes Flüssigkeitsmaß, besonders für Wein; entsprach: 32 Eimern = 1810,85 Liter (Österreich), 12 Eimer = 860,53 l (Frankfurt a.M.), 1.609,6 l (Heidelberg), 6 Eimer = 184,07 l (Hohenzollern) usw.

Signatur: **0236**
 Vorsignatur: Conv. 8b
 Datum: 1478.05.14
 Ort: -
 Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
 Inhalt: (Vidimus von 1506.12.05)
 Conrat Graf zu Tuwingen & Herr von Lichteneck beurkundet, daß er zur Stiftung einer Jahrzeit (Jahrgedächtnis) den Dominikanern zu Freiburg 5 Mut Korngeld von einem Hof zu Hausen und ein halbes Fuder [Glossar] Weingeld von seinen Zinsen zu Hecklingen überwiesen habe. Bei Ablösung dieser Gülten soll das Hauptgut 16 Pfund Pfennig für das Korngeld und 15 Pfund Pfennig für das Weingeld betragen, die wiederum in anderen Zinsen angelegt werden sollen. Uff Dornstag nach dem heiligen Pffingstag vierzehenhundert sibentzig und darnach in dem achtenden Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders mit Transfix (Anhang).

Signatur: **0237**
 Vorsignatur: Conv. 28
 Datum: 1479.08.11
 Ort: Freiburg

Titel: Beurkundung einer Kapitalschuld.
Inhalt: Mathis von Nippurg zu Freiburg beurkundet, daß er von Johann Knapp, Doktor der päpstlichen Rechte, zu den 16 Gulden Hauptgut, für das er einen Jahrzins von 1 Gulden leistet, noch 4 Gulden zusätzlich erhalten hat und somit das geschuldete Hauptgut 20 Gulden beträgt.
 Geben an Mittwoch nechst nach sannt Laurentzen tag ... vierzehenhundert sybentzig und nun jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheißer Conrad von Bossenstein.

Signatur: **0238**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1481.04.11
Ort: Hochdorf
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Uly Herman von Hugstetten ("Hustatt") überschreibt dem Weber Jacob Bruch, Bürger zu Freiburg, einen Jahrzins von 15 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von verschiedenen Grundstücken: Matten im Hochdorfer Bann, die hinter der Hochdorfer Mühle liegen, und Ackerland in Unterhochdorf und am Hochdorferberg usw. Der Wiederkauf bleibt dem Verkäufer vorbehalten.
 Geben an der nechste Mittwoch nach dem Suntag Judica in der vasten vierzehenhundert achtzig und ein jare.
 Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Ritters Dietrich von Blumeck.
 Dorsal: Andres Herman von Hugstetten löst von obiger Verschreibung 5 Schilling mit 5 Pfennig Hauptgut und gibt Jacob Bruch ein Drittel der genannten Pfandgüter frei.
 Actum an mittwoch nach Sant Urbans tag anno domini MCCCCLXXXIII..

Signatur: **0239**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1482
Ort: -
Titel: Vertrag zwischen zwei Klöstern.

Inhalt: Vertrag zwischen dem Dominikanerkloster zu Freiburg unter Prior Johannes Schüssler von Konstanz und dem Dominikanerkloster St. Agnes daselbst unter Priorin Anna Snebergin von Basel betreffend den Gottesdienst im Kloster St Agnes. Zeugen: Prior und Priorin der genannten Klöster und etliche Mitbrüder und Mitschwestern.
Erneuerung des Vertrags unter Prior Baltisser von Straßburg und Priorin Schwester Ursula Flösserin von Basel.
Datum anno domini MCCCCLXXX secundo.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Priorin von St. Agnes. Eine zweite Ausfertigung mit Siegel des Dominikanerpriors fehlt.

Signatur: **0240**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1482:07:06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Grundstücken an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Freiburg, daß der Winzer Jacob Wernly und der Schuhmacher Lienhart Wirtwin, beide von Freiburg, den Dominikanern daselbst zu Händen ihres Schaffners Hans Mutwachs die aufgeführten Grundstücke verkauft haben, und zwar 3 Joch (Juchert) Wald sowie Grund und Boden am Hungersberg hinter Herdern für 6 1/2 Pfund und 8 Schilling Pfennig.
Beisitzer: Jacob von Ampringen, Claus Pfaffenberg, Jacob Stüdler, Hans Han, Barthlome Stürtzel, Symon Weldner und Clewy Heyminger.
Am nechsten Sambstag nach sant Ulrichs des heiligen Bischoffs tag vierzehenhundert achtzig und zwey jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0241**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1484.11.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Conrat von Bossenstein, Schultheiß zu Frei-

burg, daß Jacob Zeller von Freiburg den Dominikanern daselbst zu Händen ihres Schaffners Bernhard Rust 2 Joch Holz (Wald) für 30 Schilling Pfennig verkauft hat. Das Waldstück liegt an der Burghalde bei St. Johann und grenzt unten an das des Conrat von Kippenheim.

Beisitzer: Hans Rot, Caspar von Valkenstein, Hans Heynninger, Jacob Studler, Heinrich von Engen und Hans Ulrich Lupp.

Am nechsten Zinstag vor Sant Martins tag vierzehnhundert achtzig und vier jare.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beurkunders.

Signatur: **0242**
 Vorsignatur: Conv. 17
 Datum: 1487.10.01
 Ort: Padua
 Titel: Vidimus einer Urkunde.
 Inhalt: (1487.12.10 Straßburg)Die Straßburger Hofrichter vidimiert eine Urkunde des Generalmagisters des Dominikanerordens Joakinus Turianus Venetus an das Augustinerkloster B. M. V. Steige superioris Straßburger Diözese, worin festgelegt wird, daß die nach Klingental in Kleinbasel (civitatis minoris Basiliensis) vertriebenen Klosterfrauen gemäß eines päpstlichen Breve (kurze Anweisung) dem Dominikanerorden unterstellt sind und dieselben Privilegien erhalten wie Kloster Schönensteinbach etc.
 Datum Padue die prioria Octobris Datum et actum Argentine die decima mensis Decembris sub anno 1487.
 Lateinisches Original Pergament. Amtssiegel des Ausstellers.

Signatur: **0243**
 Vorsignatur: Conv. 02
 Datum: 1488.01.29
 Ort: Freiburg
 Titel: Vereinbarung über die Bezirksgrenzen der Dominikaner.
 Inhalt: Vereinbarung der beiden Dominikanerkonvente Freiburg

und Basel über die beiderseitigen Bezirksgrenzen im Schwarzwald: Demnach sollen zum Freiburger Klosterbezirk die Pfarreien Bernau ("Bernowe") und Todtnau ("Tottnowe") gehören. Dagegen wollen die Freiburger dem Basler Konvent Betberg ("Bethburg") mit Buckingen überlassen. Acta sunt hec in conventu friburgensis anno a nat. domino millimo quadringentesimo actuagesimo octavo, die vicesima nona mensis Januarii.

Lateinisches Original Pergament. Siegelfragment der beiden Konvente.

Signatur: **0244**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1488.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsen.
Inhalt: Christian Schumacher von Hochdorf beurkundet, daß er dem Hans Rappolt, Kannengiesser zu Freiburg, mit Rücksicht auf einen früheren Kauf 12 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von seinem Hof auf dem Schluderberg mit Haus, Scheuer etc. verschrieben hat.
An unsers herren Jhesu Cristi uffart abend vierzehenhundert achtzig und acht jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Freiburger Schultheißen Conrat von Bossenstein.
Beilage: Notariell beglaubigte Abschrift.

Signatur: **0245**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1488.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsen.
Inhalt: Christian Schumacher von Hochdorf beurkundet, daß er dem Hans Rappolt Kannengiesser zu Freiburg mit Rücksicht auf einen früheren Kauf 12 Schilling Pfennig jährlicher Zinsen von seinem Hof auf dem Schluderberg mit Haus, Scheuer etc. verschrieben hat.
An unsers herren Jhesu Cristi uffart abend vierzehenhundert

achtzig und acht jar.

Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Freiburger Schultheißen Conrat von Bossenstein.

Beilage: Notariell beglaubigte Abschrift.

Signatur: **0246**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1490.07.05
Ort: -
Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief wegen Erhaltung des Grabens am Weiher beim Dinghof zu Tiengen.
Geben am Montag nach St. Peterstag anno 1490.

Signatur: **0247**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1490.10.17
Ort: Straßburg
Titel: Ermahnung wegen widerrechtlicher Abgabeverpflichtung.
Inhalt: Nicolaus Reyner, Dekan von St. Peter und St. Michael zu Straßburg, fordert als Subdelegierter des Straßburger Bischof den Bürgermeister und den Rat der Stadt Freiburg bei Androhung von Kirchenstrafen auf, die den Dominkanern daselbst widerrechtlich auferlegten Abgabeverpflichtungen rückgängig zu machen.
Zeugen: Martin Sartor und Johann Crustner.
Datum et actum Argentinum iuxta introitum chori ecclesiae Sancti Petri et Michaelii Arg. prediete sub anno domini millesimo quadringento nonagesimo indicatione octava, die vero decima septima mensis Octobris.
Lateinisches Original Pergament. Notar: Bernhardus Buchow.

Signatur: **0248**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1490.10.25
Ort: -

Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief wegen Erhaltung des Grabens am Weiher beim Dinghof zu Tiengen.
Geben am Montag nach St. Peterstag anno 1490.

Signatur: **0249**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1491.07.05
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe eines Zinsbriefes.
Inhalt: Der Priester, Dekan des Freiburger Kapitels und Meister "der sieben freien Künste" [Glossar] Niclaus Locher übergibt den Dominikanern zu Freiburg einen Zinsbrief über 20 Gulden Hauptgut und 1 Gulden jährliche Zinsen gegen Abhaltung seines Jahrgedächtnisses.
Uf Zinstag nach sant Ulrichstag 1491.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

[Glossar] 7 freien Künste = Septem artes liberales = Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie

Signatur: **0250**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1492.06.12
Ort: Rom
Titel: Verleihung von Ablaß für Altarbesuch.
Inhalt: Die genannten Kardinäle verleihen zu Gunsten des Rosenkranzaltars in der Dominikanerkirche zu Freiburg allen Christgläubigen einen Ablaß von 100 Tagen, wenn sie an den 5 Haupt-Marienfesten den besagten Altar besuchen und zu seiner Erhaltung und der darann angebrachten Votivtafel beisteuern. Dies geschieht auf Bitten des Dominikanerbruders Caparis Grunwelt und des Grafen Conrad von Tübingen.
Datum Rome in domibus nostris sub anno a nativitate domini millesimo quadingentesimo nonagesimo secundo etc.

- Lateinisches Original Pergament. Von den Kardinalsiegeln in Blechkapsel nur eines erhalten.
- Signatur:** **0251**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1492.06.16
Ort: Rom
Titel: Erteilung einer Vollmacht.
Inhalt: Joachinus Durrians Venetus, Generalmeister (magister generalis") des Dominikanerordens, erteilt den beiden Ordensbrüdern Johann Wilhelm von Schmiehen, Generalvikar, und Caspar Gruenwalt, Professor der Theologie, Vollmacht zur Beilegung des Streites zwischen dem Freiburger Konvent und dem Rat und der Bürgerschaft der Ort.
Datum et actum Rome in conventu nostro anno a natus domini millesimo quadringentesimo nonagesimo secundo etc.
Lateinisches Original Pergament. Siegel des Ordens abgefallen.
- Signatur:** **0252**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1492.10.05
Ort: Freiburg
Titel: Vergleich in einer Streitsache.
Inhalt: Abt Othmar von St. Trudpert in Schwarzwald beurkundet den Vergleich in der Streitsache des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen die Ort wegen auferlegter Schatzung.
Vertreter: Caspar Grunwald, Doktor des Predigerordens; Conrat Graf von Tuwingen; Johannsen Knappen, Lehrer der freien Künste und der heiligen Rechte; Junker Hans Jacob von Valkenstein; Ulrich Rieder.
Uff Frytag nach sannd Frannciscus tag 1492.
Deutsches Original Pergament. 3 Siegel.
- Signatur:** **0253**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1494.02.02
Ort: Freiburg

Titel: Die Dominikanerinnen nehmen Schwestern aus Rust bei sich auf.

Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg be-
urkunden, daß die Schwestern des Dominkanerordens ("pe-
nitenz sancti dominici") auf ihre Bitten hin die Magdalenen-
und Katherinen-Klausnerinnen zu Rust in ihre Gemeinschaft
aufgenommen haben, und daß die Aufgenommenen deshalb
den Dominikanerinnen jährlich 12 Mut Weizen und Roggen
(halb und halb), ein halbes Fuder Wein und dazu 3 Pfund
Pfennig zu zahlen sich verpflichten. Nach ihrem Tod soll
Korngeld im Wert von 1 Mutt Roggen und 1 Mutt Weizen
zur Feier des Jahrgedächtnisses gestiftet werden.
Geben uff das löplich hochzytt purificationis genant unser
frawen liechtmeß tusent vierhundert vier und nuntzig.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Priors und Kon-
vents.

—
[Glossar] penitenz, penitente = Buße

Signatur: **0254**

Vorsignatur: Conv. 12

Datum: 1495.04.07

Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Zinserträgen an die Dominikaner.

Inhalt: Es beurkundet Hans Rot, der Altbürgermeister, im Namen
des Freiburger Schultheissen Hans Han als Vorsitzender des
Gerichts in der Ratstube, daß der Messerschmied Adam von
Uffen, Seldener zu Freiburg, dem Priester Bernhart Rust als
Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg für dasselbe
jährliche Zinsen verkauft, die von einem Haus zu Freiburg
in der Neuenburg und von mehreren Rebstücken im
"Wölfflin" stammen.
Beisitzer: Hans Ulrich Lup, Altobrist-Zunftmeister; Steffan
Nottenstein; Heinrich von Engen; Urban von Erstein; Paulus
Brenner.
Uff Zinstag nach dem Sonntag Judica vierzehenhundert
nuntzig und funff jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0255**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1495.04.07
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Hans Rot, der Altbürgermeister zu Freiburg, als Stellvertreter des Schultheissen Hans Han bei Gericht in der Ratstube, daß Ennelin Rißhofer, Witwe des Clewin Rißhofer, mit ihrem Anwalt Ulrich Kistler und ihrem Sohn Cunrat Rißhofer dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen dessen Schaffners Bernhart Rust ein halbes Joch Holz mit allen Zubehör, am Hungerberg gelegen, verkaufen. Beisitzer: Hans Ulrich Lup, Altobrist-Zunftmeister; Steffan Nottenstein; Heinrich von Engen; Urban von Erstein; Paulus Brenner.
Uff Zinstag nach dem Sunnentag Judica vierzehnhundertnuntzigk und fünft Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0256**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1495.12.07
Ort: Freiburg
Titel: Übergabe der Badstube an die Dominikaner.
Inhalt: Cunrat Hertwig, Obristmeister der Stadt Freiburg, und seine Frau Ursel Reynyn übergeben dem Dominikanerkloster zu Freiburg die neue Badstube mit Haus und Hof etc. zu Freiburg.
Uff Montag nach sannt Niclaus des heiligen bischoffs tag 1495.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel des Cunrat Hertwig und des Freiburger Schultheißen Hans Han.

Signatur: **0257**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1495.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Ablösung von Zinsen.

Inhalt: Abtissin und Konvent des St. Clara- Klosters zu Freiburg beurkunden, daß Prior und Konvent der Dominikaner daselbst die jährlichen Zinsen vom Haus "Zem Sponhart" zu Freiburg mit 5 Pfund Pfennig abgelöst haben.
Geben am Donnerstag nach Sant Lucien tag vierzehnhundert nuntzig und funff jar.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegelfragmente.

Signatur: **0258**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1496.03.27
Ort: Konstanz
Titel: In Sachen Rosenkranz-Bruderschaft.
Inhalt: (1496.04.01)Leonellus von Chieregatis, Bischof von Concordien, schreibt an Johannes Winkel von Hallis, Professor der heiligen Theologie vom Predigerorden, und an den Konvent des Dominikanerklosters zu Konstanz. Er bestätigt auf ihre Bitten die Rosenkranz- Bruderschaft und empfiehlt das Gebet des Rosenkranzes "anctoritate legationis nostre". Dazu verleiht er verschiedene Abläße.
Datum Constanciae Maguntiae provincie anno incarnatione dominice millesimo quadringentesimo nonagesimo sexto kalenden Aprilis pontificatus prefati sanctissimi domini nostri domini Alexandri ppe. sexti anno quarto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0259**
Vorsignatur: Conv. 12
Datum: 1496.05.27
Ort: Freiburg
Titel: Kauf einer Pfandschaft und Überschreiben von Zinsertrag.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden, daß sie die Pfandschaft Opfingen von Beatrix von Firdenfeim gekauft haben gegen Ablösung des daraufliegenden Jahrzinses in Höhe von 26 Gulden, zu zahlen an das Dominikanerkloster zu Freiburg. Der Zinsertrag wird an das Dominikanerkloster überschrieben gegen einen Betrag von 520 Gulden, wird nun aber vom Besitztum und von den Einkünften

der Ort erzielt bzw. garantiert.
Uff feytag nach Sant Urbans tag tusent vierhundert nuntzig
und secs jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0260**
Vorsignatur: Conv. 01
Datum: 1496.09.19
Ort: Beinwiler
Titel: Streit um das Vermögen eines Priesters.
Inhalt: Abt Rudolf des St. Vincenz- Klosters in Beinwiler im Bis-
tum Basel bekundet, daß er auf Bitten des Jacobus Zeller,
Konventual und Priester seines Klosters, keinerlei Klage
führen werde gegen die Dominikaner zu Freiburg wegen des
Vermögens des Zeller, wenn er von ihnen entschädigt wird.
Datum et actum nostro in prenatalo monasterio sancti
Vincenty sub anno domini millesimo quadringentesimo
nonagesimo sexto, die vero tertia decima mensis septembris.
Lateinisches Original Pergament mit Abtsiegel.

Signatur: **0261**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1498.08.21
Ort: Freiburg
Titel: Kaiserlicher Befehl.
Inhalt: Kaiser Maximilian befiehlt, den Predigerorden (Dominika-
ner) in Freiburg zu schützen.
Geben zu Fryburg an Eritag vor St. Barthelmeus tag.
Er unterschreibt als Friedrich Kurfüst von Sachsen.
Unterfertigt : Stürzel Kanzler
Deutsches Original Pergament.
Aufgedrücktes Lacksiegel.

Signatur: **0262**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1500.07.16
Ort: Rottweil
Titel: Gerichtsurteil wegen versäumter Zinszahlungen.

Inhalt: Es beurkundet Graf Erhart von Nellenburg, Herr zu Tengen, anstatt und im Namen des Hofrichters Graf Rudolf von Sultz das Urteil des Hofgerichts zu Rottweil in der Klagesache der Dominikaner von Freiburg gegen Ludwig von Pfirt betreffend versäumte ("versez" = versessen) Zinszahlungen.
Anwälte: Die Dominikaner vertritt Mathis Melwer, den Ludwig von Pfirt vertritt Niclaus Ül.
Uff Donnerstag von Sannt Marie Magdale tag 1500.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0263**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1500.11.19
Ort: -
Titel: Zinszahlung.
Inhalt: Andres Dützer zu Schaffhausen verpflichtet sich zur pünktlichen Zahlung des jährlichen Zinses von 10 Schilling Rappen, die er an Ludwig Lochrer zu Örenstetten statt der bisherigen zwei Saum [Glossar] Wein liefern will.
Uff frytag nach sannt Martins des heiligen Bischoffs tag 1500.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Conrat Snewlin von Kranzenau ("Crantznow").

—
[Glossar] Saum = Ohm, Som = Hohlmaß (Schweiz) = 4 Eimer = 150 l.

Signatur: **0264**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1503.07.28
Ort: -
Titel: Klage wegen Pfändung.
Inhalt: Wilhelm Lup, Schultheiß Freiburg, beurkundet das Urteil des Gerichts in der Ratstube in Sachen des Hans Rappolt, Kannengießer zu Freiburg, gegen das Dominikanerkloster dasselbst. Er führt Beschwerde über Frönung (Pfändung) wegen ausstehender Zinsen.
Geben am Frytag nechst nach sant Jacobs tag funftzehen-

hundert und dru Jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0265**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1504.03.26
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung der Badestube.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Lup, Schulheiß zu Freiburg, daß Bernhart Rust, Klosterschaffner, im Namen des Dominikanerklosters zu Freiburg die Badestuben gegen 5 Schilling Pfennig wöchentliche Zinsen verleiht an Cunrat Schan und Katherynen Sathesin von Kiechlinsbergen, die zu Freiburg vermählt sind ("ze gemechten" [Glossar]). Die Badestuben werden das "neue Bad" genannt und liegen am Mühlbach in der Predigerstraße ("das nuw bad gelegen zu Fryburg an der prediger straß am Mulybach").
Zinstag nechst nach dem Sonntag Judica in der vasten 1504.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

[Glossar] gemechte, gemechede = Person (Mann, Frau), mit der man ehelich verbunden ist.

gemechtbrief = Vertragsurkunde, Heiratbrief und Gemechtbrief.

Signatur: **0266**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1504.04.20
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheuer und eines Gartens an die Dominikaner.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Lup, Schultheiß zu Freiburg, daß Lienhart Murer vom Gericht als Vogt der Frau Claranna Oberrietin, Witwe des Doktor Johannes Knapp, bestätigt wird. Murer bekundet, daß er in dieser Funktion dem Dominikanerkloster zu Freiburg und zu Händen des Schaffners Bernhart Rust, eine Scheuer und einen Garten in Freiburg an der Predigerstraße verkauft habe.

Beisitzer: Balthaser Tegelin, Marx Hoff, Caspar Ingelstetter, Michel Feyß, Hanns Gotz, Hanns Keyser, Heymbrand Behem und Heinrich Eggli.

Geben und beschehen am sambstag nechst nach dem Sonntag Quasi modo geniti ... funfzehnhundert und im vierden Jare.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0267**
 Vorsignatur: Conv. 13
 Datum: 1505.12.23
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Wald.
 Inhalt: Es beurkundet Balthasar Tegelin, Schulheiß zu Freiburg im Breisgau, daß Hans Wiler, Seldener zu Freiburg, vor dem Gericht zu Freiburg dem Jacob Strobach, Bürger daselbst, 3 Joch (Juchert) Holz im Wimerstal verkauft. Das Grundstück grenzt zu beiden Seiten an das des Hans Appt. Der Kaufpreis von 1/2 Schilling Pfennig geht an den Dinghof in Herdern.
 Beisitzer: Ulrich Wirttner, Meister der freien Künste; Hannes Jos; Heinrich Zilling; Caspar Ingelstetter; Michel Feys; Hanns Goli; Stoffel Gratwol; Jacob Müller; alle Bürger und das Gerichts sind von Freiburg.
 Geben und beschehen uf Zinstag nach sannt Thomas des heiligen zwölfbotten tag nach Cristi geburt fünfzehnhundert und im fünften jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Schultheißen.

Signatur: **0268**
 Vorsignatur: Conv. 06
 Datum: 1506.03.24
 Ort: Freiburg
 Titel: Beurkundung eines Gerichtsurteils.
 Inhalt: Es beurkundet Balthasar Tegelin, Schultheiss zu Freiburg, die Gerichtsverhandlung und das Urteil in Sachen des Hans Rapolt, Kannengiesser ("kantengiesser") zu Freiburg, gegen die Dominkaner zu Freiburg, in deren Namen der Prior und

der Schaffner Bernhart Rust erschienen waren.

Beisitzer: Ulrich Wirttner, Meister der freien Künste; Burckhart Kirchlin; Caspar Ingelstetter; Hans Heyser; Hans Gotz; Heymbrand Behem; Stoffel Gratwol; Jacob Müller.

Uff Zinstag nach dem Sontag Letare 1506.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0269**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1506.03.26
Ort: -
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Beatrix von Munzingen, Witwe des Hanns von Fürdenheim, überträgt durch Vermittlung ihres Anwalt Rudolf von Blum-ecke den Dominkanern zu Freiburg verschiedene jährliche Gülten zur Stiftung eines Amtes zur Feier ihres Jahrgedächtnisses.
Geben uff Donrstag nach sannt Benedicts tag.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel.

Signatur: **0270**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1508.01.18
Ort: -
Titel: Verkauf von Zinsen = Aufnahme einer Hypothek.
Inhalt: Es beurkundet Arbogast Schnewlin Berenlap von Zähringen, Schultheiß zu Freiburg, daß der Messerschmied Hans Koch zu Freiburg vor dem Gericht in der Ratstube an Bernhart Rust, Konventual und Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, für daselbe jährliche Zinsen verkauft habe (heißt: Er hat eine Hypothek auf das Haus aufgenommen), die von seinem Anwesen zu Freiburg in der Neuenburg erlöst werden, welches "Zum goldenen Schwan " ("zum Guldneyn Swan") genannt wird. Hans Koch hat versprochen, diesen Zins künftighin pünktlich zu bezahlen.
Uff Zinstag nach sanct Anthonien tage dusent fünfhundert und acht jare.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Beur-

- kunders.
- Signatur:** **0271**
- Vorsignatur:** Conv. 19
- Datum:** 1508.10.22
- Ort:** -
- Titel:** Urkunde.
- Inhalt:** Urkunde aus Einband gelöst, entnommen aus A 107/166.
Aussteller: Arbogast Schnewlin Bernlapp von Zähringen.
-
- Signatur:** **0272**
- Vorsignatur:** Conv. 09
- Datum:** 1509.06.08
- Ort:** Freiburg
- Titel:** Der Abt von Marienzell entscheidet in einer Streitsache.
- Inhalt:** Abt Lucas von St. Marienzell in Schwarzwald entscheidet als Kommissar des Bischof von Konstanz in Sachen der Geschwister Hans und Ursula Sattler von Endingen, sie als Novizin in der Klausur daselbst, gegen die Ort Endingen und das Dominikanerkloster zu Freiburg.
Vertreter der Geschwister Sattler: Johann von Pladentz.
Vertreter der Dominikaner: die Konventualen Dr. Johann Winckel & Schaffner Bernhart Schaffner.
Vertreter der Ort: Paul Herthopt, Bürgermeister und Jerg Walburger, Stadtschreiber.
Beisitzer: Jeronimus Baldung, beider rechte Doctor und Caspar Baldung in siben fryen Kunsten Meister.
In unser Probstey allenheiligen in Fryburg uf Frytag den achten tag des Brachmonts .. in fünfzehnhundert und nunden Jare.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel des Beurkunders.
-
- Signatur:** **0273**
- Vorsignatur:** Conv. 09
- Datum:** 1509.11.20
- Ort:** -
- Titel:** Streit um Kosten- und Schuldenübernahme.
- Inhalt:** Lucas, Abt und Chorberr des Augustinerklosters von Ma-

rienzell im Schwarzwald, beurkundet seinen Schiedsspruch im Streit der Ort Endingen einerseits und dem Dominikanerkloster zu Freiburg andererseits über die Übernahme von Kosten, die die Veränderung der Klause der St. Martins-Pfarrkirche in Endingen verursachte, und die Begleichung verschiedener Schulden etc. Der Abt hatte bereits 1508.12.22 in derselben Angelegenheit im Auftrag des Konstanzer Bischof ein Urteil erlassen.

Vertreter der Ort: Bürgermeister Paul Herthopt; Stadtschreiber Jerg Weiblinger.

Vertreter des Klosters: Prior Jacob Lutold; Schaffner Bernhard Rust.

Geben uff Zinstag nach sannt Elsbethen tag im fünftzehnhundert und nünden Jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0274**
 Vorsignatur: Conv. 09
 Datum: 1512.10.21
 Ort: -
 Titel: Aufnahme einer Hypothek.
 Inhalt: Thoman Wolf zu Betzenhausen beurkundet, daß er von Lenntz Bodmar von Freiburg 20 Gulden erhalten hat, und zwar gegen 1 Gulden jährlichen Zins von seinem Haus und Hof etc. zu Betzenhausen.
 Geben uf donnstag nach sant Gallen, des heiligen Aptstag funftzehnhundert und zwölf jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheißer Arbogast Schnewlin Bernlapp von Zähringen.

Signatur: **0275**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1515.11.10
 Ort: Tiengen
 Titel: Verpachtung eines Hofes.
 Inhalt: Fridlin Uchel, Bürger zu Freiburg und Vogt (von Achatius, Hans und Edlin Henninger, alle drei Kinder der verstorbenen Clowin Henninger), verleiht den Scheibenhof zu Tiengen an

Martin Rockenbach dasselbst zu Erbe (Erbpacht).
 Es siegelt: Junker Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg.
 Pergament. Kopie durch den Baseler Domstiftsekretär und
 Notar Johann Kechtler.
 Maldoner: Domarchiv FF.5.

Signatur: **0276**
 Vorsignatur: Conv. 09
 Datum: 1517.04.25
 Ort: Freiburg
 Titel: Zeugenverhör in einer Streitsache.
 Inhalt: Notariatsinstrument des öffentlichen Notars ("notarius publicus") Chrisostomus Gessler über ein Zeugenverhör in Sachen des Dominikaners Leonhard Bruger, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, das hier und am Frauenkloster St. Clara zu Freiburg stattfand, über ein Hofgut zu Buchen. Dies geschah gemäß des Urteils des Appellationsrichters Conrad Stürzl von Buchheim.
 Zeugen: Caspar Oberriet, Clewy Ruedi, Clewi Ratzman, Veit Ratzman, Martin Nunmeyer, diese alle von Buchen, und Hans Oberriet von Vörstetten.
 Uff Sambstag den funff und zwanzigsten tag des Apprellen und Vesperzeit nahe dabey in der statt Freyburg im Breisgaw und dasselbst in der herr gesellschaft stub zum Gauch.
 Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0277**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1517.04.27
 Ort: Mengen
 Titel: Urteil in einer Klage um ausstehende Zinszahlungen.
 Inhalt: Jacob Herrenberg, Vogt zu Mengen im Namen des Markgrafen zu Baden und Hachberg etc., sitzt in Mengen zu Gericht und beurkundet, daß Lienhard, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, vom Gericht ein Urteil über die Einzahlung des ausstehenden Getreidezinses verlangt. Das Urteil lautet: Lienhard möge das Hofgut "Predigerhof" 6 Wochen und 3 Tage in Fron legen; gelange er so nicht zu sei-

nem Recht, möge er weiteres Urteil einfordern. Dieses lautet dahin, daß er das Eigentum der Schuldner in Besitz nehmen und als Eigentum des Klosters betrachten könne.

Beisitzer: Hanns Weber, Steffann Schmidt, Hanns Schmider, Oswald Zinfelder, Hanns Hagen, Jacob Schantz, Burgkli Tunger und Mathis Gilzman.

Geben urr montag nach sannt Georgentag des jars tusent-fünffhundert und sibenzehenn.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Markgrafen Ernst.

Signatur: **0278**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1517.04.30
Ort: Buchheim
Titel: Vergleich in einem Streit um ein Hofgut.
Inhalt: Conrad Stürtzel von Buchheim vermittelt einen Vergleich im Streit der Dominikaner zu Freiburg mit dem St. Clara-Kloster daselbst über 9 Mut Getreidegeld vom Ratzmansionhof zu Buchheim, das den Dominikanern von Katharina (geborene von Veringen) und ihrem Sohn Ritter Adam Berenlapp von Zähringen überschrieben worden war. Der Hof war vor vielen Jahren dem St. Clara-Kloster von Adam Schnewly Berenlapp von Zähringen und Engelhart von Blumeck verpfändet worden. Balthasar von Blumeck hatte ihn schließlich an das Kloster überwiesen. Der darauf mit den Dominikanern wegen des genannten Gereidegelds entstandene Streit wurde vom Vogt und vom Gericht zu Buchheim zu Gunsten des St. Clara-Klosters entschieden, worauf die Dominikaner an Conrad Stürtzel appellierten, der dann einen Vergleich vermittelte.
 Beisitzer: Dr. Johann Angelus von Besuvio; Junker Oswald Crentzer; Gerichtsschreiber Ulrich Frowenfeld; Meister Wilhelm Brunwart.
 Uff Montag nach St. Marie tag 1517.
 Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0279**
Vorsignatur: Conv. 8b

Datum: 1517.11.12
Ort: Freiburg
Titel: Urkunde über Erbteilung mit Einverständniserklärung.
Inhalt: Bürgermeister Wilhelm Krebs und Obristmeister Jorg Dörf-
fell zu Freiburg beurkunden, daß sie als Verordnete des
Stadtrates die Teilung der Hinterlassenschaft der Verona
Bandorff, Witwe des Ulrich Rieder, vorgenommen haben.
Es folgen: Das Verzeichnis des den Dominikanern zugefal-
lenen Erbteils, das ihrem Konventualen Gabriel Zentner zu-
gesprachen war; & die Einverständniserklärung von Jorg
Wetzel und Margaretha Thurheim und ihres Vormundes
Paul von Pforr.
Uff Donstag nach sannd Martins des heiligen Bischoffstag
fünfzehnhundert und sybenzehen jar.
Deutsches Original Pergament. 4 Siegel.

Signatur: **0280**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1518.01.21
Ort: -
Titel: Rechtsangelegenheit.
Inhalt: Rechtsangelegenheit (Prior Jacob Lutbold).
Notariatsurkunde Pergament.
Beiliegend Urkunde von 1519 (Papier).

Signatur: **0281**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1519.02.12
Ort: -
Titel: Urkunde.
Inhalt: Aussteller: Prior und Konvent Herbipolensis.

Signatur: **0282**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1519.06.04
Ort: -
Titel: Papstbulle.

- Inhalt: Betreffend: Bulle Papst Leo X. zur Erneuerung des Predigerordens in Deutschland.
Notariatsurkunde Sifridus Luten von Breisach.
- Signatur: **0283**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1520.03.19
Ort: -
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, daß der Winzer Peter Noll an Urban Hilti 10 Schilling Pfennig an jährlichen Zinsen von Garten und Matten in der Röti etc. überschrieben hat.
Beisitzer: Marx Hof, Jacob Strobach, Jacob Mulich, Hennbrant Beheim, Martin Rosenfeld, Thoma Hauser.
Zinstag nach dem Sonntag Oculi funfzehnhundert und im zwanzigisten jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.
- Signatur: **0284**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1520.04.24
Ort: Freiburg
Titel: Verleihung der Badestuben.
Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Schapp, Schaffner des Dominikanerklosters zu Freiburg, in dessen Namen an Mang Artzt und seine Frau Barbara Suberswertzin die Badestuben namens "Neubad" in der Predigervorstadt gegen 5 Schilling Pfennig wöchentlichen Zins verliehen hat.
Am Zinstag nach dem Sonntag misericordia domini 1520.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.
- Signatur: **0285**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1520.04.27
Ort: Rom

- Titel:** Entscheidungen des Papstes.
Inhalt: Entscheidungen des Papstes Leo X. über Einrichtung und Exemption des Vikariats in der oberdeutschen Dominikanerordens- Provinz.
Romae apud Sanctum Petrum die XXVII Aprilis MDXX Pontificatus nostri anno octavo.
Lateinische Kopie Papier.
gedruckt by Rißoll, Bullarium IV, 388 ff.
- Signatur:** **0286**
Vorsignatur: Conv. 29
Datum: 1520.04.29
Ort: -
Titel: Littere confirmationis.
Inhalt: Littere confirmationis Antonii Pyrati Praedicatori Generalii, et electi Vicarii Generalei Theutoniae.
Original Pergament.
- Signatur:** **0287**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1522.02.26
Ort: Freiburg
Titel: Erwerb einer Badstube.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden Aufgebot und Erwerbung der Badstube "Ruwerbad" durch den Schaffner des Dominikanerkloster zu Freiburg.
Uf Mittwoch nach Mathie apostoli 1522.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Stadt Freiburg.
- Signatur:** **0288**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.02.03
Ort: Riegel
Titel: Überweisung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkunden Paulus Herthaupt und Ludwig Metzger, beide verschwägert und Bürger zu Endingen, daß sie den Dominikanern zu Freiburg den Zehnten in Form von Korngeld

überwiesen haben, den sie von einem Teil des großen Hofes zu Riegel innehatten. Die Überweisung erfolgte als Gegenleistung für den Erlaß von Zinsen in Korngeld, den ihnen die Dominikaner gewährt hatten nach dem Abgang der Klausen zu Endingen. Durch den Abgang waren Zahlungsverpflichtungen an den Orden angefallen, die Herthaupt und Metzger jedoch schuldig geblieben waren.

Am nächsten freytag nach unser lieben frawentag der liechtmess tusendt funfhundert zweinzig und danach dri jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel der Beurkunder (eines fragmentiert; Kapsel).

Signatur: **0289**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1523.06.14
Ort: Rom
Titel: Der Papst ernennt einen Vikar der Dominikaner.
Inhalt: Papst Adrianus VI. schreibt an die Vikare und Brüder des Predigerordens. Da die Wahl des Antonius Piratus zum Vikar der Kongregation für ungültig erklärt wurde und deshalb eine zwiespältige Neuwahl zu befürchten sei, ernennt der Papst den Johannes Burchard, Magister der Theologie, zum Vikar und befiehlt allen, diesem bei den Obliegenheiten seines Amtes Ehrfurcht und Gehorsam zu leisten.
Datum Rome apud sanctum petrum sub annulo Piscatoris XIV Junii MDXXIII pontificatus nostri anno primo.
Lateinisches Original Pergament. Brief mit Adresse.

Signatur: **0290**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1523.06.24
Ort: -
Titel: Bürgschaft.
Inhalt: Der Bader und Züricher Bürger Steffan Stägger bürgt für seinen Neffen Hans Stägger für den wöchentlichen Zins, den derselbe den Dominikanern zu Freiburg von der Badstube zu Freiburg zu zahlen hat.
Uff sant Johans tag ze sunnwenden im sumer 1523.

Deutsches Original Papier.

Signatur: **0291**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1526.03.19
Ort: Freiburg
Titel: Zwei Klöster streiten sich um Zinsertrag.
Inhalt: Urteil des Bürgermeisters und Rates der Stadt Freiburg, das in Sachen des Bastian von Blumeck ergeht, der im Namen des St. Agnes-Klosters zu Freiburg gegen den Prior Lienhart und den Schaffner Johannes Schopp auftritt, beide als Vertreter des Dominikanerkonvents daselbst. Das Urteil betrifft einen Streit um Kornzins und fällt zu Gunsten der Dominikaner aus.
Geben auf Montag nehst nach dem Sonntag Judica in der vasten der do was der neuwntzechendt tag des Monats Marcii tusent funfhundert zwentzig und sechs jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0292**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1526.05.25
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Weingartens.
Inhalt: Der Rektor Matheus Stähelin und die Regenten der Universität Freiburg im Breisgau sanktionieren den Verkauf eines Weingartens im Wimerstal, Eigentum der Kaplanei des St. Lorenzen-Altars in der Nikolauskapelle zu Freiburg, durch Jörg Kaeck, den Inhaber der Kaplanei, an das Dominikanerkloster zu Freiburg. Es wird festgehalten, daß die Lehen der Nikolauskapelle nicht der Universität zustehen.
Uff sanct Urbanis des heiligen papsts und martrerstag tusent fünffhundert zwentzig und sechs jar.
Deusches Original Pergament. Rektoratssiegel.

Signatur: **0293**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1527.11.22
Ort: Ensisheim

- Titel:** Urteil des Ensisheimer Hofgerichts.
Inhalt: Urteil des Ensisheimer Hofgerichts im Streit zwischen St. Agnes und dem Dominikanerkloster.
Pergamentlibell.
(entnommen aus A 107/0070)
- Signatur:** **0294**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.12.10
Ort: Freiburg
Titel: Vidimus einer Urkunde über den Verkauf eines Jahrzinses.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg vidimieren dem Prior des Dominikanerklosters, Andreas Röslin, die Urkunde folgenden Inhalts (A106/0162): 1399.01.30 Freiburg)
Es beurkunden Burgi Kuechlin von Opfingen und seine Frau Nese, Bürger zu Freiburg, den Verkauf eines Jahrzinses im Geldwert von 30 Mutt Roggen, und zwar an Henni Scheider, Bürger zu Freiburg. Der verkaufte Zins entstammt einem Geldwert von 40 Mutt Roggen, den die Verkäufer von Ritter Lutpriet Schuser geerbt hatten.
Dieses Erbe wiederum war Teil eines Betrags im Gegenwert von 80 Mutt Roggen, den die Brüder Burckart und Gebehart von Uesenberg von ihrem Hof in Riegel unter der Burg an Junker Rudolf, Sohn des Ulrich von Eystat verkauft hatten.
Zeugen: Johans Snewlin Kung, Bürgermeister; Hanman Bauer; Hans Vogt, oberster Zunftmeister zu Freiburg.
Ze Friburg an dem nechsten Durnstag vor unser frowentag der Liechtmesse tusent druhundert nuntzig und nun jare.
Vidimus: Uff Fritag nechst nach sanct Niclas des heiligen Bischoffs tag 1529.
Deutsches Original Pergament. Mit Stadtsiegel von Freiburg.
- Signatur:** **0295**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1529.11.23
Ort: -
Titel: Verkauf von zwei Höfen.

Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs von Mülheim, Schultheiß von Freiburg, daß die Witwe des Anthoni von Kippenheim, Maria geb. Truchsessin von Walhusen, jährliche Zinsen und das Eigentumsrecht zweier Höfe verkauft hat für 199 Pfund Rappen Freiburger Währung. Käufer ist Jeronymus Jüden, Doktor der Rechte und Ordinarius der Universität Freiburg. Bei den Höfen handelt es sich zum
1. um jenen zu Oberreute, den Rudolff von Rugesheim von Heny Erchenbolt von Ortenberg empfangen hatte, und zum
2. um den "Priolshof" zu Niederreute, der vor Zeiten der Kirche von St. Ulrich gehörte.
Frau Maria Truchsessin von Walhusen wurde durch ihren Anwalt Hans Spirer, Bürger und Rat, vor Gericht vertreten. Geben uf Zinstag nach Othmari tausent fünfhundert zwentzig und newn jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0296**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1530.02.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Grundstücken.
Inhalt: Georg Has von Herdern beurkundet, daß er den Dominikanern zu Freiburg einen Baumgarten, dazu Weiher ("wiger") und Reben im Herdemer Bann zurück verkauft habe, die er vor Jahren von ihnen erworben hatte.
Uff Donnerstag nach unser lieben frouwen liechtmes tag tausent funffhundert und drissig jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheissen Wilhelm Krebs von Mülheim.

Signatur: **0297**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1530.10.22
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Bastian von Blumeck, Statthalter des Freiburger Schultheissen Wilhelm Krebs von Mülheim, daß And-

res Öttlin dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen seines Schaffners Hans Schop 5 Schilling Rappen jährliche Zinsen von einem Haus in der Altstadt, "bei den Predigern" gelegen, verschrieben hat.

Beisitzer: Encharius von Ryschach, Jacob Hessler, Mathis von Hart, Hans Buwman, Jerg Wehelin, Baltassar Zwiast, Hans Verler und Hans Rienhart.

Sambstag nach sant Gallen tag tausent funfhundert und drissig jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0298**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1531.01.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Rebland.
 Inhalt: Es beurkundet Wilhelm Krebs von Mülheim, Schultheiß zu Freiburg, daß Bernhart Mattman den Dominikanern zu Freiburg zu Händen ihres Schaffners Hans Schop ein halbes Joch (Juchert) Reben im Wimerstal verkauft hat.
 Sambstag nach Sebastiani tausen funfthundert drissig und ein Jahr.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0299**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1533.06.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Rebland.
 Inhalt: Es beurkundet Truperth von Krozingen, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Keyser an Ulrich Wald ein Joch Reben mit samt dem Vorlehen im Wimerstal für 34 Gulden verkauft hat.
 Beisitzer : Hans Sutter, Thoman Hanser, Hans Buwman, Ludwig Hesler, Balthasar Zinnast, Rudolf Rieger, Hans Ferler, Hans Pflug.
 Geschehen auff Sambstag nach dem heiligen Pfingstag tausent fünffhundert dryssig und drew Jar.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0300**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1533.09.10
Ort: Baden
Titel: Hofverkäufe an die Dominikaner.
Inhalt: Es bekunden 2 Hofverkäufe: Johan Badener, seine eheliche Hausfrau Anna Jägerin und der Bürger und Rat Mathis Kessel von Baden, Vogt der verlassenen Kinder des Herrn Jherominus Juden, eines Doktors der Rechte. Die Kinder heißen Philipp und Juliana zu Niederbaden. Der Verkauf betrifft 2 Höfe samt Güter in Oberreute und Niederreute, die von den Dominikanern im Wert von 352 Goldgulden erworben werden.
Zu Baden uff den ersten Tag des Monats Septembris 1533.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0301**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.03.09
Ort: -
Titel: Notariatsprotokoll.
Inhalt: Notariatsprotokoll über Protest des Vikars P. Franziscus und des Konvents des Dominikanerklosters zu Freiburg gegen die unbillige Inventarisierung des Klosters und seiner Güter durch die kaiserliche Kommissare Johann von Andlaw und Peter Urban.
Deutsches Original Pergament. Notar: Magister Jacob Wack.

Signatur: **0302**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.11.27
Ort: Freiburg
Titel: Rechtsstreit um Güter.
Inhalt: Entscheidung des Bürgermeisters und des Rats von Freiburg in einem Rechtsstreit der Dominikaner daselbst mit den Inhabern der Dominikanergüter, einem Garten und einem Wei-

her im Herdemer Bann, wegen des Wasserlaufes aus den Wimerstal.

Uff Frytag nebst sanct Katharinen der heiligen Junfkfrawen und martererin tag thausent funfthundert dryssig und vier jar.

Deutsches Original Pergament. Sekretariatsiegel der Stadt Freiburg aus Wachs.

2 Exemplare.

Signatur: **0303**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1534.11.27
Ort: Freiburg
Titel: Rechtsstreit um Güter.
Inhalt: Entscheidung des Bürgermeisters und des Rats von Freiburg in einem Rechtsstreit der Dominikaner daselbst mit den Inhabern der Dominikanergüter, einem Garten und einem Weiher im Herdemer Bann, wegen des Wasserlaufes aus den Wimerstal.
Uff Frytag nebst sanct Katharinen der heiligen Junfkfrawen und martererin tag thausent funfthundert dryssig und vier jar.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatsiegel der Stadt Freiburg aus Wachs.
2 Exemplare.

Signatur: **0304**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1535.03.15
Ort: Freiburg
Titel: Pfändung eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Neb, Vogt in der Wury, im Namen des Bürgermeisters und Rates der Stadt Freiburg, daß Jacob Funtz im Namen der Herren im Kaufhaus das Haus samt Zugehör des Conradt Buckinger gepfändet ("gefrönt") hat und dieses alle 14 Tage vor der Kirche St. Elsbeten zu Adelhäusen verkünden ließ. Er hat nach Ablauf der Frist im Namen der genannten Herren im Kaufhaus vom Gericht das

Eigentumsrecht erworben.

Priester Lienhart als Schaffner des Dominikanerorden besitzt einen Jahrzins vom genannten Haus in Höhe von 10 Schilling. Von den Zinszahlungen stand ein Betrag von 4 1/2 Pfund 8 1/2 Schilling aus, den zu begleichen dem Lienhart versprochen wurde.

Montags nach dem sonntag iudica thusentfünfhundert drissig und funff Jar.

Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Johann Schwarzen, Statthalter des Schulheißenamts zu Freiburg im Breisgau.

Signatur: **0305**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1535.12.11
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Wiesen und Wald.
 Inhalt: Es beurkundet Trupertt von Krozingen, Schultheiss zu Freiburg im Breisgau, daß Claus Vorst an den Siebmacher Diebolt Rotten 2 Joch (Juchert) Matten und Holz für 6 Pfund Pfennig verkauft hat.
 Geschehen sampstag nach sant Niclaus des heiligen Bischoffstag thusent funffhundert dryssig und funff jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0306**
 Vorsignatur: Conv. 27
 Datum: 1537.09.29
 Ort: Wissembourg / Weissenburg
 Titel: Aufnahme in den Konvent von Weissenburg.
 Inhalt: Es beurkunden Christianus Heigen, Generalvikar der Kongregation des Predigerordens in Oberdeutschland, sowie Prior Melchior Funthausen und der Konvent des Predigerordens zu Weissenburg die Aufnahme des Franciscus Mathäus Machaus, Lektor und Generalvikar ("praedicator generalis") [Glossar] des Konvents zu Koblenz, in den Weissenburger Konvent.
 Original Pergament.

Mit den Siegeln des Generalvikars, des Prios und des Konvents zu Weissenburg in rotem Wachs an Pergamentstreifen.

[Glossar] praedicator; praedicatio = Lobredner; öffentliche Bekanntmachung, Prophezeiung

fratres praedicatorum = Predigermönche, Dominikaner

Signatur: **0307**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1538.04.16
Ort: Umkirch
Titel: Verleihung eines Hofes.
Inhalt: Johannes Echter, Prior und Konvent der Dominikaner zu Freiburg, verleihen mit Bewilligung des Grafen Conrad von Tübingen, des Oberherrn zu Umkirch, den Fronhof daselbst an Theus Suter von Horben zu erblichem Lehen unter den angegebenen Bedingungen und Verpflichtungen.
Uff Zinstag inn der Palmwuchen, war der sechzehend tag Monats Aprilis 1538.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Grafen von Tübingen des Priors und Konventes der Dominikaner.

Signatur: **0308**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1539.04.16
Ort: Betzenhausen
Titel: Urteil in Sachen rückständiger Zinszahlungen.
Inhalt: Conrat Schneitter, Vogt zu Betzenhausen, beurkundet das Urteil des Gericht in Sachen des Hans Hauser, Landschaffner der Dominikaner zu Freiburg, gegen Frynus Freuder und Vitt Enderlin von Lehen bei Freiburg wegen rückständigen Zinses von zwei Joch Acker im Betzenhauser Bann. Diese werden ihm zugesprochen.
Uff Mitwochen nach quasimodo geniti thusent funfhundert drysig und nein jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Hans Schwartz, Oberster Meister und Oberherr und Pfleger zu Betzenhausen.

Signatur: **0309**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1540.04.11
Ort: -
Titel: Generalvollmacht.
Inhalt: Generalvollmacht für Franziscus Machaus, den Prior des Klosters zu Freiburg und erwählten Generalvikar. Anno 1540 undecima aprillis. Lateinisches Original Papier. Mit aufgedruckten Siegeln des Generalvikars Cristianus Heigen und des Priors von Würzburg.

Signatur: **0310**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1541.01.24
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Claus Vorst, Bürger zu Freiburg bekundet, daß er 10 Schilling jährliche Zinsen, welche er gemäß eines Zinsbriefes von seiner Frau ererbt hat, dem Freiburger Bürger Hans Schlecht weiterverschrieben habe. Der Zinsbrief wurde ausgestellt von Wilhelm Krebs, Schultheiß zu Freiburg, mit Datum 1520.03.13. Montags nach Sannt Sebastians tag Tausenfünfhundert vierzig und ein jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Schultheißen Jacob Krebs von Mülheim abgefallen.

Signatur: **0311**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1541.09.20
Ort: Freiburg
Titel: Tausch eines Hauses gegen Matten und Wald.
Inhalt: Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet einen Tausch der Dominikaner zu Freiburg mit dem Siebmacher Diebolt Rott, betreffend ein Haus mit Garten in

der Wiehre ("Wuery") seitens der Dominikaner gegen 2 Joch Matten und Holz und die Hälfte eines Baumgartens an der Hungergasse.

Beschehen Zinnstags vor sannt matheustag 1541.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0312**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1543.06.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Johann Schwartz, Statthalter des Schultheißen von Freiburg Philipp Jacob von Ampringen , daß Jerg Enderlin als Gewalthaber des Meinrat Betzman in dessen Namen den Dominikanern zu Freiburg ein Haus etc., beim Dominikanerkloster gelegen, für 27 Gulden verkauft hat. Sampstags nach sannt Petronella tag 1543.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0313**
Vorsignatur: Conv. 13
Datum: 1543.06.19
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Johann Schwartz, Statthalter des Freiburger Schultheißen Philipp Jacob von Ampringen beurkundet, daß der Bader Cunrat Brendle dem Dominikanerkloster zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen überschreibt von seinem Haus in der Predigervorstadt mitsamt dem Bad, welches das "neue Bad" genannt wird.
Zinstags vor sannt Johannes baptisten tag zu singichten 1549.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0314**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1543.11.20
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.

Inhalt: Es beurkundet Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiß zu Freiburg, daß Hans Bonasack, Bürger zu Freiburg, an Gorius Tantzeisen 3 Joch Wald im Wimerstal verkauft hat.
Beisitzer: Andres Hannser, Jacob Verber, Hanns Baldumb, Frantz Beer.
Geschehen zeinstags nach sannt Othmars tag tusent funfhundert vierzig und drei jar.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0315**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1545.04.10
Ort: Umkirch
Titel: Streitschlichtung vor Gericht.
Inhalt: Graf Conrad von Tübingen, Herr von Lichteneck und Limburg, schlichtet einen Streit, den der Fronmeier eines Hofes zu Umkirch und der Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, die Eigentümer des Hofes sind, gegen die Gemeinde zu Umkirch austragen.
Uff freytag nach Ostern den zehenden Aprilis nach der Geburt Jesu Christi 1545.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Ausstellers.

Signatur: **0316**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1545.10.12
Ort: -
Titel: Vergleich.
Inhalt: Conrad Schmidt schließt einen Vergleich zwischen den Predigern und Maria Weiss wegen Gült in Ehrenstetten.
(Entnommen aus A 107/0076.)

Signatur: **0317**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1546.05.18
Ort: Freiburg
Titel: Urteil und Berufung in einem Gerichtsverfahren.

Inhalt: Es beurkundet Jacob Krebs von Mülheim, Schultheiß zu Freiburg, daß die Appellation (Widerspruch) des Jacob Herp in der Gerichtssitzung vom 1576.05.18 fallen gelassen und das Urteil vom 1545.03.07 bestätigt wurde.
Das Urteil erging wegen Zahlung eines jährlichen Getreidezinses vom Deutschordenshof zu Tiermendingen zugunsten des Andres Frienff als Schaffner der Dominikaner gegen Jacob Herp, Magister der freien Künste, als Schaffner des Wolfgang von Hoheneck, Statthalter des Deutschordenshauses zu Freiburg.
Zinstags nah dem sonntag jubilate tusenfünfhundert vierzig und sechs jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0318**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1548.10.23
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben und Garten.
Inhalt: Johann Schwarz beurkundet im Namen des Freiburger Schultheißen Hans Albrecht von Amweyl, daß Jerg Hatzenberger den Dominikanern zu Freiburg ein Joch Reben und Garten für 60 Gulden verkauft hat.
Zinstags nach sant Lux tag tusentfunfhundert vierzig und acht jar.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.
Dorsal: "der brieff sagt iber das stuck reben im Wimerstal, so wir erkaufft han von Jerg Hatzenberger".

Signatur: **0319**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1549.08.11
Ort: Herdern
Titel: Pfändung wegen versäumter Zinszahlungen.
Inhalt: Jacob Schmidt, Vogt zu Herdern, beurkundet Frönung (Pfändung) und Aufgebot von Garten und Matten an der "Röte" und Erwerb derselben durch Hans Knobloch wegen versäumter Zinszahlungen ("verseßner Zinsen").

Beisitzer: Hans Burger, Jacob Ferber, Hans Baldung, Burckhart Kuechlin, alle vom Freiburger Gericht; Jorg Hass, Mölchin Ryss, Symon Scheuer, alle vom Herdemer Gericht. Geschehen montags nach sant Lorentzen tag tusentfunfhundert vierzig und newen jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Bürgermeisters Eustachius Tegelin von Wangen.

Signatur: **0320**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1552.02.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsen.
 Inhalt: Es beurkundet der Altobristmeister Johann Baldung als Statthalter des Schultheissen zu Freiburg, Hans Veltin Snewlin von Krantznu, daß Bartle Stebler den Dominikanern zu Freiburg 13 halbe Schillinge Pfennig jährliche Zinsen von seinem Haus in der Neuenburg verschrieben hat. Sambstags nach Purificationis Marie tusentfunffhundert funftzig und zwey Jar.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0321**
 Vorsignatur: Conv. 19
 Datum: 1552.11.03
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Zinsertrag.
 Inhalt: Der Koch Georg Müller und seine Frau Sophia zu Freiburg beurkunden, daß sie 5 Schilling Pfennig jährliche Zinsen von einem Hause in der Altstadt, die der Sophia erblich von Andreas Uberreutter zugefallen sind, dem Predigerkloster zu Freiburg verkauft haben.
Uff Durnstag nach allerheiligentag .Tusenfüfffhundert funftzig und zwey jar.
Deutsches Original Pergament. Mit Siegel des Johann Ferler, Altobristmeister, Statthalter des Hans Veltin Schnewlin von Krantznu, Schultheiß zu Freiburg.

Signatur: **0322**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1554.03.09
Ort: -
Titel: Beschwerde.
Inhalt: Beschwerde des Predigerordens über den vorderösterreichischen Statthalter Johann von Andlau.
Notariatsinstrument des M. Jakob Wank.

Signatur: **0323**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1557.04.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Im Rathaus zu Gericht sitzend beurkundet Johann Mielich, Altoberstmeister, im Namen des Freiburger Schultheißen Georg Wilhelm Stuvells von Buchheim, daß Cunradt Brendlin, Anwalt des Ambrosius Kempf von Angrach, in dessen Namen dem Hans Rauner für das Frauenkloster St. Maria Magdalena "zu den Reuern" ein Haus mit Zugehör verkauft, welches vor dem Predigertor beim Otterhausbad liegt.
Beisitzer: Hans Burger, Capar Wurck genannt Ingelstetter, Hans Schweytzer, Meister Niclaus Hennger, Hans Pflug, Ulrich Graff.
Geschehen Samtags nach letare thousandt funfhundert funfftzig und syben jar.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment.

Signatur: **0324**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1558.10.04
Ort: -
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Frantz Ber, Altobristmeister, Statthalter des Schultheissenamts zu Freiburg, daß Jerg Boltz den Dominikanern zu Freiburg zu Händen ihres Priors Matheus Landwerlin 5 Hufen Reben im Schelhamer verkauft hat.

- Beisitzer: Hans Burger, Hans Schwiger, Meister Niclaus Heininger, Nicolaus Heß, Stoffel Graf.
Geschehen Zinstag nach Sanct Michels des heiligen Ertzen-
gels tag tusent fünfhundert funftzig und acht jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.
- Signatur: **0325**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1558.10.25
Ort: Freiburg
Titel: Übertragung von Reben.
Inhalt: Franz Ber, der Altobristmeister und Statthalter des
Schultheißenamts zu Freiburg beurkundet, daß der Prior Ma-
theus Landwerlin im Namen seines Konvents und mit Be-
willigung der Klosterpfleger an Bartlin Sebler und Jergen
Mayer 36 Hufen Reben übertragen hat gegen eine jährliche
Abgabe von 9 Saum Weißwein und unter verschiedenen an-
deren Bedingungen.
Die Klosterpfleger sind der Oberistmeister Johann Muelich
und der Rat Hans Federer.
Zinstag nach Sannt Urslen tag 1558.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.
- Signatur: **0326**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1559.07.03
Ort: Augsburg
Titel: Karl V. erneuert ein Diplom.
Inhalt: Kaiser Ferdinand bestätigt und erneuert das Diplom Karls V.
für den Dominikanerorden von 1530.11.14 Augsburg.
Deutsche Kopie Papier.
- Signatur: **0327**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1560.08.15
Ort: Rom
Titel: Auflösung des Dominikanerklosters Adelhausen.
Inhalt: Der Dominikanergeneral Vincentius Justinianus erteilt dem
Provinzial der Oberdeutschen Ordensprovinz die Vollmacht,

die Nonnen von Adelhausen (9 an Zahl) in ein anderes Kloster überzusiedeln und daselbst ein Dominikanerkloster einzurichten, zu dessen ersten Prior er Bartholomäus Kleinchrist ernennt; ferner in demselben ein Studium Generale zu errichten, für diese die Einkünfte des Konventes Esslingen zu verwenden; endlich, das Kloster Dinkelsbühl (in dem nur noch eine bejahrte Nonne weilte) zu verkaufen und den Erlös ebenfalls dem genannten Studium Generale zuzuwenden. Datum Romae anno in millesimo quingentesimo sexagesimo, decimo quinto die Mensis Augusti Beatissimae Virginis et Genetricis Die Mariae Assumptioni sacro.

Lateinisches Original Pergament Ordenssiegel Fragment (Bleikapsel).

Eigenhändige Unterschrift des Generals. Rechts unter dem Bug: Registervermerk usw „fr. Seraphy. Qualli Magr.“

Signatur: **0328**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1561.10.25
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Es beurkundet Michael Meyer; Altoberstmeister, Statthalter des Freiburger Schultheißen Christof von Bernhausen, daß Jerg Muller dem Johann Hanckheler 5 Gulden jährliche Zinsen von seinem Hause etc. in der Neuenburg verschrieben hat.
 Beisitzer: Capar Wurckh genannt Ingelstetter, Burckhardt Kuechlin, Jheronimus Gernhartt, Balthasar Schickh, Hans Stockh und Bastian Giblin.
 Geschehen Sampstag nach sannt Urlentag tausentfünffhundert sechzig und ein jar.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0329**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1560.08.31
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Wald.

Inhalt: Es beurkundet Johann Baldung, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Mathis Rieger den Dominikanern daselbst zu Händen des Matheus Landwerlin 2 Joch Wald im Wimerstal für 28 Gulden verkauft hat.
Beschehen sampstag nach Pelagiis und Augustini 1560.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0330**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1562.03.04
Ort: Buchheim
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Hans Ratzman, Vogt zu Buchen (Buchheim), im Namen des Balthasar Sigelman und des Pankratius von Liechtenfels, Vormunde der Kinder des Imkers Jerg Wilhelm Stürzel von Buchen, daß Thennis Fresch, Bürger zu Buchen, den Dominikanern zu Freiburg 1 Gulden jährlichen Zins von seinem Haus zu Buchen überschreibt.
Uff Mittwoch den vierten tag Monats Martii 1562.
Deutsches Original Pergament. Siegel des genannten Pankratius von Liechtenfels.

Signatur: **0331**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1562.07.22
Ort: Weingarten
Titel: Bitte um Entlassung aus der Leibeigenschaft zwecks Klostertritt.
Inhalt: Abt Gerwig von Weingarten und Ochsenhausen sowie Prior und Konvent von Weingarten beurkunden, daß sie den Matheus Wagner, Sohn des Jacob Wagner und der Margarete Küntzlerin zu Altdorf, auf seine Bitten hin aus der Leibeigenschaft ihres Klosters entlassen, um in das Dominikanerkloster zu Freiburg und in den Priesterstand haben zu können.
Den zwen und zwainzigsten Juli das funfhundert und zway sechszigsten jars.

Deutsches Original Pergament. Siegelfragment des Abtes
und des Priorkonvents zu Weingarten.

Signatur: **0332**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1564.06.20
Ort: Innsbruck
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Zinsverschreibung des Kaiser Ferdinand an das Predigerkloster.
Pergamentlibell mit 5 anhängenden Siegeln.
(entnommen aus 107/100)

Signatur: **0333**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1564.12.01
Ort: Wien
Titel: Kaiser Maximilian bestätigt einen Verzichtbrief.
Inhalt: (1565.06.02)
Der kaiserliche Notar Johann Heinrich Haller (der junge) beglaubigt die Abschrift einer Bestätigung von 2 Urkunden durch Kaiser Maximilian, betreffend das Frauenkloster "Unser lieben Frauen und St. Maria Magalena" zu Pforzheim, das einen Verzichtbrief der Klosterfrauen auf das Kloster mit Eigentum und Rechten gegen Entschädigung seitens des Markgrafen Karl von Baden ausstellt (1564.08.24, Pforzheim).
Deutsche Kopie mit Siegel.

Signatur: **0334**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1565.01.17
Ort: Umkirch
Titel: Gerichtsverhandlung wegen Zahlungsverzug.
Inhalt: Es beurkundet Georg Fürderer, Vogt zu Umkirch, im Namen des Grafen Conrat von Tübingen, Herr von Lichteneck, die Gerichtsverhandlung zu Umkirch wegen der Klage des Johann Pfänder, Schaffner der Dominikaner zu Freiburg, gegen Jacob Ainman und Balthasar Bühtlin, Vormünder der Kinder des Lamprecht Herb, auf Zahlung eines rückständigen Zinses vom sogenannten "Predigergütlein".

Beisitzer: Mathis Khügelin, Christian Shott, Sebastian Schuler, Peter Herrenpfennig, Conradt Utendell, Mathis Claiss, Hans Schultheis.

Geschehen den sibenzehenden tag des monats Januarii tausendtfünffhundert sechzig und funff Jahre.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0335**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1565.02.17
Ort: Rom
Titel: Papstbulle.
Inhalt: Bulla S.D.N.Pii Papae IV. revocatoria privilegiorum exemptionum immunitatum etc. quibuscunque locis et personis concessarum in his, in quibus statutis et decretis sacri consilii Fridentini contranantur.
Datum Romae apud Sanctum Petrum anno indicatione domini 1565 tertio decimo calenden Martii.
Lateinische Kopie Papier.

Signatur: **0336**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1565.06.08
Ort: Freiburg
Titel: Ausstellung eines Unbescholtenheitszeugnisses.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg stellen dem Prior Matheus Landwerlin und dem Konvent des Dominikanerklosters zu Freiburg auf deren Bitten ein Unbescholtenheitszeugnis aus über ihr Leben und ihre Amtsführung, mit dem sie sich gegen die Neuerungs- und Reformbestrebungen des Provinzials zur Wehr setzen können.
Uff Freytag nach exandi den achten Junii funfzehnhundert sechzig und fünff Jahre.
Deutsches Original Pergament mit Freiburger Stadtsiegel.

Signatur: **0337**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1565.09.03
Ort: Würzburg
Titel: Der Bischof von Würzburg stellt ein Zeugnis aus.
Inhalt: Bischof Friedrich von Würzburg bescheinigt auf dessen Bitten die Unbescholtenheit von Lebens- und Amtsführung des Matheus Landwerlin, bis dahin der Prior des Dominikanerklosters zu Würzburg.
Quae datae sunt et sigilli nostri vicariatus appensione munitae in civitate nostra Wyrzeburge die Lunae tertia mensis Septembris anno domini millesimo quingentesimo sexagesimo quinto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel teilweise abgefallen.

Signatur: **0338**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1565.09.25
Ort: -
Titel: Entlassung aus der Leigeigenschaft.
Inhalt: Maria Jacobe, Abtissin des freien Stifts Buschau und geborene Freiin zu Schwarzenberg und Hohenlandsberg, entläßt den Hanns App von Buschau aus der Leibeigenschaft des Stifts, damit er Priester werden kann.
Uff Montag den fünfundzwanzigsten tag des monats Septembris funfzehenhundert sechzig und funf jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0339**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1566.01.19
Ort: Freiburg
Titel: Tausch von Immobilien.
Inhalt: Es beurkundet Michael Damion in Vertretung des Freiburger Schultheißen Hans Christoff von Bernhausen, daß Matheus Landwerlin, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, mit dem Hafner Hans Teich ein Haus samt Hof und Garten und

einer Zuzahlung von 50 Gulden gegen ein anderes Haus samt Scheuer, Garten und Reben tauscht. Beide Objekte liegen in der Predigervorstadt.

Beisitzer: Burckhardt Kuechlin, Jeraminus Gerhardt, Balthasar Schütth, Hans Stockh und Meister Jacob Felgener.

Geschehen sambstag nach Hilarii als man zahlet fünftzehen-hundert sechzig und sechs jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0340**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1566.11.09
Ort: Freiburg
Titel: Streit vor Gericht um Korngeld.
Inhalt: Es entscheiden in einer Streitsache: Wilhelm zum Rust, Amtmann zu Thann; Jacob Krebs von Mülheim, Oberschultheiß zu Breisach; Georg Gaudenz von Blumneck zu Dachswangen; Paulus Schnepff, Doktor der Rechte. Den Streit führt der Dominikanerprior Matthaus Landwerlin zu Freiburg im Namen seines Klosters gegen den Hans Conradt von Pfort zu Munzingen um ein jährliches Korngeld seitens des Conradt von Pfort an das Kloster, das von Gütern im Banne Munzingen stammt.
Diese Güter waren von Barbara von Blumneck, Witwe des Ritters Hans von Bolsenheim, an Gervasion von Pfort und von ihm an Hans Conradt von Pfort gefallen.
Das Urteil ergeht zu Gunsten des Dominikanerklosters.
Zu Freyburg im Breisgaw dem neunnden Novembris 1566.
Deutsches Original Pergament. Siegel (zumTeil fragmentiert) der beiden Parteien, der Wilhelm zum Rust, Georg Gaudenz von Blumneck und Jacob Krebs von Mülheim.

Signatur: **0341**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1567.04.24
Ort: Tiengen
Titel: Urteilsbrief.
Inhalt: Urteilsbrief in Appellationssachen des Dominikanerkon-

vents zu Freiburg einerseits und des Mathias Joß andererseits über eine Gült zu Tiengen.
Geben den 24. April 1567.

Signatur: **0342**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1567.11.15
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf einer Scheune.
 Inhalt: Es beurkundet Caspar Wurckh genannt Ingelstetten, Altobristmeister, Statthalter des Schultheißen zu Freiburg, daß die Dominikaner daselbst an Michel Weiß eine Scheuer "sampt irem begriff" in der Predigervorstadt verkauft haben. Sambstag nach Martini 1567.
 Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0343**
 Vorsignatur: Conv. 27
 Datum: 1567.05.16
 Ort: Rom
 Titel: Papstbulle.
 Inhalt: (1569.08.13)
 Bulla S.D.N.D.Pii div. prov papae V. confirmationis et novae concessionis privilegiscum omnium ordinium Mendicantium motu propriis cum processu ill. ac Rever. D. Alexandri Riarii prothonotarii apostolici curiae causarum camerae Apostolicae iudice ac executoris.
 Datum et actum Romae in aedibus nummeris sub anno a natu domini millesimo sexagesimo nono indictione duodecima domini vero decima tertia mensis Augusti.
 Lateinische Kopie Papier mit dem Notariatszeichen des Notars Andreas Notter.

Signatur: **0344**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1569.08.27
 Ort: Freiburg

Titel: Protest gegen Unterhandlungen.
Inhalt: Der kaiserliche Notar Helias Volmar aus Wildbad, wohnhaft zu Freiburg, nimmt einen Protest des Priors Matheus Landwerlin und des Konvents des Freiburger Dominikanerklosters zu Protokoll. Die Genannten wenden sich gegen die Unterhandlungen des Grafen Conrat von Tübingen zum einen mit den Augustinern wegen verschiedener Korngülten, zum anderen mit Hansen Schultheiß, dem Fronmeier des Fronhofes im Dorf Umkirch ("Umbkilch"), über Abtretung dieses Hofes an den Grafen. Dieser Hof ist Eigentum der Dominikaner.
Unterhändler: Wilhelm Böcklin von Böcklinsau, Domprobst ("thumbprobst") des Ertzprimatstifts zu Meidenburg; Apolinaris Kürser, Doktor der Rechte. Zeugen: Jacob Ackherman, Zunftmeister und Wundarzt; Balthasar ???, Zollschreiber im Kaufhaus.
Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0345**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1569.09.06
Ort: Herdern
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Jost Huser; Alterobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Christoff von Bernhausen beurkundet, daß Hans Senner dem Paul Dentzer als Vogt der Kinder des verstorbenen Kürschners Hans Hauser 2 Gulden jährlichen Zinses von einem Baumgarten bei Herdern für 40 Gulden Hauptgut verschrieben hat.
Beisitzer: Burckhardt Kuechlin, Hieronimus Gernhardt, Balthasar Schickh, Georg Kruß, Hans Isenring und Magister Jacob Felgener.
Geschehen Zinstag nach Aegidii und Verene fünfzehnhundertsechzig und neun Jahr.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0346**
Vorsignatur: Conv. 20

Datum: 1569.10.22
Ort: Lichteneck, Schloß
Titel: Vertrag über Zinserträge.
Inhalt: Vertrag zwischen Conrad, Graf von Tübingen, und dem Predigerkloster zu Freiburg über jährliche Fruchtgült nebst 18 Schilling Pfennig Rappenwährung abzulösender Zinspfennig vom Fronhof zu Umkirch.
In unserm Schloß von Lichteneck auff Sambstag nach Sanct Gallentag 1569.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Grafen.

Signatur: **0347**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1569.10. 22
Ort: Umkirch
Titel: Beilegung einer Streitsache.
Inhalt: Wilhelm Böcklin von Böcklinsau, Domprobst zu Magdeburg, beurkundet die Beilegung der Streitsache zwischen dem Grafen Conrad von Tübingen etc. einerseits und den Augustinern und Dominikanern zu Freiburg andererseits wegen verschiedene Gülten des Fronhofes zu Umkirch.
Deutsches Original Pergament. 7 Siegelfragmente.

Signatur: **0348**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1570.06.23
Ort: Innsbruck
Titel: Abschrift einer Zinsverschreibung.
Inhalt: Beglaubigte Abschrift einer Zinsschreibung des Erzherzogs Ferdinand zu Österreich für die Dominikaner zu Freiburg über 25 Gulden jährliche Zinsen, für 500 Gulden Hauptgut von den Gefällen etc. der Tirolischen Kammer.
Deutsches Kopie Papier. Mit dem Amtssignet der kaiserlichen Registratur Freiburg vom 1732.03.28.

Signatur: **0349**
Vorsignatur: Conv. 17

- Datum: 1570.10.30
Ort: Hochdorf
Titel: Bitte um Lehensvergabe.
Inhalt: Martin Dentzlinger als Träger und 18 weitere Lehensleute ("inzinser") aus Hochdorf, Hugstetten und Betzenhausen bekunden, auf ihr Bitten hin von der Priorin, der Schaffnerin und den Konventsfrauen des Klosters St. Agnes zu Freiburg den Klosterhof zu und zum Hochdorf zu Lehen erhalten zu haben. Es folgt die Spezifikation der zu dem Hof gehörigen Güter und die Angabe der Bedingungen, die sie zu erfüllen haben.
Uff Montag nach sant Simon und Judas der heilligen apostelen tag 1570.
Deutsches Original Pergament. 2 Siegel (beide abgefallen) der Junker Balthasar Sigelman und Hans Christoff von Bernhausen als Vormunde der Kinder des verstorbenen Junkers Georg Wilhelm Stürtzel von Buchheim.
Geschrieben und unterschrieben von Jost Glareanus, notarius juratus.
- Signatur: **0350**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1571.02.14
Ort: Rottenburg am Neckar
Titel: Führungszeugnis für einen Bürger.
Inhalt: Bürgermeister und Rat der Ort Rottenburg am Neckar bekunden, die eheliche Geburt des Dominicus Arlenbus, der die Ort verlassen will, sowie sein frommes, redliches und ehrbares ("frömlich, redlich und erbarlich") Verhalten in der Ort.
Geben den vierzehenden tag Monats februarii 1571.
Deutsches Original Pergament. Rottenburger Stadtsiegel fast vollständig abgefallen.
- Signatur: **0351**
Vorsignatur: Conv. 02
Datum: 1572.02.05
Ort: Freiburg

Titel: Vereinbarung zwischen Klöstern.
Inhalt: Vereinbarung zwischen dem Dominikanerkloster und dem Kloster "Zu den Reuerinnen" in Freiburg mit Willen und Wissen ihres Pflegers Georg Flader über Erbauung einer Gartenmauer und Benutzung eines Brunnens im Garten des "Reuerinnen"- Klosters.
Geben uf Zinstag den funften tag des hornungs als man zalt fünfzehnhundert siebentzig und zwei jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Priors, der Priorin und der Konvente der genannten Klöster sind zum Teil lädiert; die beiden Siegel der Dominikaner auf rotem, die der "Reuerinnen" auf grünem Wachs.

Signatur: **0352**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1574.08.31
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Rebgartens.
Inhalt: Fridolin Pleydissier, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen zu Freiburg im Breigau beurkundet, daß Georg Mayer, Doktor der Medizin und Ordinarius der Universität Freiburg als Sachwalter und im Namen der Frau Barbara Mangolt, Witwe von Hans Mangolt, den Dominikanern zu Freiburg zu Händen ihres Priors Matheus Landwerlin einen Rebgarten in der Predigervorstadt verkauft hat.
Beisitzer: Balthasar Schickh; Magister Jacob Felgener; Stefan Rapolt; Oswald Kraus; Burckhart Frawenfelder.
Zinstag nach Pelagii und Augustini funfzehnhundertsybentzig und vier jar.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0353**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1576.06.05
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Hauses.
Inhalt: Es beurkundet Hans Häuser, Altobristmeister und Statthalter des Schultheissen zu Freiburg, daß Reinhart Olemann einen

genannten Jahrzins verkauft, und zwar an Stoffel Enderlin als Vormund der Katherina Frider, Tochter des Hans Frider. Olemann setzt als Pfand sein Haus mit Zubehör ein, welches dem Predigerkloster gegenüber liegt und an das Haus des Zunftmeisters Jacob Hasen und an das des Melchior Weckerlin grenzt.

Beisitzer: Balthasar Schickh, Stephan Radpolt, Hans Ysenring Jacob Felgener, Johan Honkheler, Stephan Radpoldt der jüngere.

Geschehen Zinstags nach dem Sonntag Exardi fünfzehnhundert sybenzig und sechs jar. Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Dorsal: "Diesen brieff haben wir mit 65 Gulden an unser closter erkaufft von dem Gottshaus Schönensteinbach im Jahr 1622 den 19 Tag Decembris."

Signatur: **0354**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1578.07.21
 Ort: -
 Titel: Übergabebrief.
 Inhalt: Übergabebrief der Präsenz über 5.000 Schillinge Unterpfund.

Signatur: **0355**
 Vorsignatur: Conv. 07
 Datum: 1579.02.16
 Ort: Freiburg
 Titel: Verurteilung eines säumigen Schuldners.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat zu Freiburg verurteilen den Hintersassen Philipp Weinschenk zur Zahlung der dem Predigerkloster schuldigen Zinsen, auf Grund folgender inserierter Urkunde von 1424.10.01 (Freiburg):
 Der Schultheiß Albrecht Turner beurkundet in offenem Gericht unter der Richtlaube, daß Elssbeth Segerin, Haman Begers Witwe, ihr Haus "Zum roten Rade" samt Zubehör verkauft, welches zwischen den Häusern "Zum Hohenfürst" und "Zum Greifen" liegt, und zwar an den Seldener Conradt

Tiersperg.

Beisitzer: Bartlin Steffan zu Ewli, Haman Meyer, Ludwig von Munzingen, Rudolff von Kilcherin, Conradt Schwederus, Wilhelm Scheder, alle Bürger zu Freiburg.

Die Übereinstimmung der Kopie mit dem Original bezeugt der kaiserliche Notar Symon Federer von Freiburg.

Original Pergament mit Stadtsiegel in Wachs in Pergamentstreifen.

Signatur: **0356**
 Vorsignatur: Conv. 06
 Datum: 1579.06.19
 Ort: Freiburg
 Titel: Vergleich zwischen Spital und Kloster.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat der Stadt Freiburg beurkunden den Vergleich des Dominikanerklosters zu Freiburg mit dem Spital daselbst wegen des Zehnten von 17 Haufen Reben, den die Dominikaner an das Spital abzuführen haben, und wegen verschiedener jährlicher Gülten, die das Spital an die Dominikaner zu entrichten hat. Der Vergleich geschieht durch Vermittlung des Caspar Würck und des Johann Federer, Pfleger der Dominikaner, des Spitalmeisters Caspar Strauß, des Oberstmeisters Jacob Baur und des Stadtschreibers Johann Hainrich Schmidlin am 1578.09.21.
 Vertreter der Parteien bei der Ratifikation sind Johann Federer für die Dominikaner und Peter Frey, Steffan Radpolt und Zunftmeister Bernhard Boll für das Spital.
 Freytag den neunzehenden Juni 1579.
 Deutsches Original Pergament. Siegel der Ort des Priors und Konvents der Dominikaner.

Signatur: **0357**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1578.07.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Verzicht auf Zinsertrag.
 Inhalt: Die Kirchherren Dreyer und die gemeinen Präsentatoren im Freiburger Liebfrauenmünster verzichten zu Gunsten der

Freiburger Dominikaner auf den jährlichen Bodenzins vom Haus "Zum Hahnenfuß" in der vorderen Wolfshöhle zu Freiburg. Ferner übergeben sie alles darauf bezügliche urkundliche Material.

Geben Montags den ein und zwanzigsten Monatstag Julii funftzehnhundert siebenzig und acht jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel der Freiburger Kirchherren.

Signatur: **0358**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1579.12.05
Ort: Freiburg
Titel: Vertrag über den Austausch von Immobilien.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Michael von Blumneck bekundet den Tauschvertrag zwischen den Metzgern Wolff Scheller und Andreas Mathis über ein Haus samt Hof etc. Das Anwesen des Scheller liegt beim Lehenertor in der Burstgasse. Dasjenige des Mathis besteht aus 2 Häusers samt Hof etc. und liegt in der alten Münzgasse.
Sambstags nach Andaree Appostoli 1579.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0359**
Vorsignatur: Conv. 06
Datum: 1582.08.03
Ort: Freiburg
Titel: Streit um eine Wasserleitung.
Inhalt: Schiedspruch des Freiburger Stadtrates in einem Streite zwischen Freiburger Bürgern und den Dominikanern zu Freiburg wegen einer Wasserleitung aus dem Wimerstal zu den Matten der genannten Bürger durch das Besitztum der Dominikaner.
Namensliste der Bürger: Zunftmeister Wolf Messner; Jakob Pleissen von Herdern; Jacob Embharten; Conradt Viscern; Hans Wegelin; Wilhelm Filtzen; Witwe des Hans Schaden.
Uff Freitag den dritten Monatstag Augusti funftzehnhun-

dert achtzig und zwey Jare.

Deutsches Original Pergament. Mit Sekretariatssiegel der Stadt Freiburg.

Signatur: **0360**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1582.11.17
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Michael von Blumneck, beurkundet, daß der Winzer Andreas Yeli an Jacob Schott 3 halbe Gulden jährlichen Zins von seinem Besitztum an der "Aichalden" verschrieben hat.
Geben Sambstag nach Martins des heiligen Bischof tag fünfzehnhundert achtzig und zwei Jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0361**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1583.03.01
Ort: Freiburg
Titel: Eine Priesterweihe bringt dem Kloster Geld ein.
Inhalt: Es beurkundet Johann Stock, Bürger und Obristenmeister zu Freiburg, daß er dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Gunsten seines Sohnes Melchior Stock, der im Kloster Profess abgelegt hat, einen Zinsbrief über 200 Gulden Hauptgut und 10 Gulden jährliche Zinsen überlassen werde, sobald der Sohn seine erste Messe lesen werde. Der Zinsertrag soll nach dem Tode seines Sohnes ans Kloster fallen.
Uff Freytag den ersten Martii thausentfunfhundertachtzig und drey jar.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

Signatur: **0362**
Vorsignatur: Conv. 03
Datum: 1583.04.30

Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Jacob Pawr, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Michael von Blumneck, beurkundet, daß der Zunftmeister Jerg Meyer den Dominikanern zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat.
Zinstags nach Cantate 1583.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0363**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1586.01.31
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Sepherinus Scharpff, Vogt und Vorsitzender des Gerichts zu Mördingen, im Namen von Michael und Hans Jacob von Ambringen und Philipp von Wangen zu Geroldseck, daß der Maurer Vendle Fröüder aus Mördingen dem Altobristmeister Hans Stockher von Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen überschreibt. Als Unterpfand setzt er seine Rebstücke im Bärental, auf dem "Düpenzlächel", im Dettental und auf dem Engerstein ein. Er behält sich den Wiederkauf vor.
Beisitzer: Melchior Weber, Hans Schwarz, Hans Ritter, Mathys Schop, Vasius Schop, Jacob Ebenbach, Varius Hanser, Romeij Betzinger, Jacob Schmidle, Vrochman Schorrer, Hans Jacob und Remy Pforr.
An Montag post Conversionis Pauli von Christi gepurt gezalt tausent funfthundert achtzig und sechs jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Philipp von Wangen (Kapsel).

Signatur: **0364**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1586.03.14
Ort: -
Titel: Gerichtsverhandlung über Zinsschuld.

Inhalt: Moritz Volmar, Vogt zu Umkirch, präsidiert in einer öffentlichen Gerichtssitzung an Stelle des Grafen Georg von Erbach und als Vormund der Söhne des Grafen von Tübingen (Eberhard, Conrat, Allwig, Hermann, Georg).
 Inhalt der Gerichtssitzung: Nicolaus Bawmann, Hintersasse [Glossar] zu Freiburg, klagt als verordneter Schaffner und Bevollmächtigter der Dominikaner zu Freiburg gegen Augustin Herrman und Konsorten auf Zahlung eines schuldigen Roggenzinses von Gütern im Banne Umkirch. Der Anspruch wurde vom Gericht anerkannt.
 Geschehen und geben Montags post Laetare ab man zalt fünftzehnhundert achtzig und sechs.
 Deutsches Original Pergament. Siegel des Moritz Volmar in Kapsel.

—
 [Glossar] hinder-sæze, hinder-sëzze = 1. der hinter jemandem, in dessen Schutze er angesessen ist; Hintersasse
 2. der bei einem andren als Mietsmann wohnt

Signatur: **0365**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1587.04.25
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Grundstücken.
Inhalt: Es beurkundet Hans Georg Hauser, Altobristmeister und Vertreter des Freiburger Schultheißen Hans Andreas von Liechtenfels beim Gericht in der Gerichtstuben, daß Philipp Albrecht Wagner als Vormund der Kinder des Hans Senner in deren Namen Garten und Matten für 55 Gulden verkauft. Die Grundstücke liegen hinter dem Weiherhaus. Der Käufer heißt Bastian Schawman.
 Beisitzer: Johann Ysenring; Magister Jacob Felgener; Burckhart Frawenfelder; Johann Unger; Hans Jacob Graf; Symon Storkh; Abraham Sorg; Conradt Vöggtlin.
 Geschehen und geben zinstag nach quasimodo als man zalt funftzehnhundert sechtzig und sieben Jahr.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0366**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1588.02.27
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Ysenring, im Namen des Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach daselbst zu Gericht sitzend, daß Bläsi Ysenhardt den Pflegern des Seelhau- ses zu Freiburg zu Händen seines Schaffners Johann Bosch jährliche Zinsen von einem halben Juchert Reben, im "Starckhen" gelegen, für 100 Gulden Hauptgut verschreibt. Die Pfleger sind der Obrist Caspar Widenmeyer, Johann Stackh und der Altobristmeister Hans Georg Hau- ser. Beisitzer: Jacob Felgener, Burckhardt Frawenfelder, Jo- hann Unger, Hans Jacob Graff, Simon Storkh, Abraham Sorg und Cunradt Vöglin.
Sambstags den sibem und zwentzigisten tag Monats Februa- rii fünfzehnhundert achtzig und acht Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0367**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.04.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Im Namen des Bürgermeisters und Rats von Freiburg beur- kundet Marx Vetscher, Vogt in der Wiehre ("Wieri") da- selbst, daß Georg Ganser als Anwalt der Anna Wisgin, Wit- we des Bastian Zinkhen, vor Gericht dem Wollweber Martin Hauser 4 Huf Reben auf der Hart an der Merzhauser Straße für 112 Gulden verkauft habe.
Beisitzer: Thoman Musel, Martin Federer, Bertlin Buch, Di- onisius Rollman, Hans Dischmacher, Veit Mörich und Ge- org Oxlin.
Geschehen und geben Montags post Judica funfzehnhun- dert und fünfzig Jare.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Hans Georg Hau- ser, Altobristmeisters zu Freiburg, abgefallen.

Signatur: **0368**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.05.08
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zins.
Inhalt: Der Altobristmeister Hans Georg Häuser als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Andres von Lichtenfels beurkundet, daß der Winzer Hans Vetscher dem Zunftmeister Hans Mager als Vogt des Hans Ulrich Arlibusen 1 1/2 Gulden jährlichen Zins von Reben, die am Waltersberg liegen, verschrieben hat.
Beisitzer: Johann Unger, Simon Storckh, Abraham Sorg, Conradt Vögtlin, Hans Riehr, Jacob Schott, Hans Ulrich Beitzer.
Geschehen und geben zinstage post. Misericordia domini (= 6. Mai) fünfzehnhundert und neunzig Jahr.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0369**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1590.06.05
Ort: Freiburg
Titel: Schuldanererkennung.
Inhalt: Hans Georg Hauser, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Andreas von Liechtenfels beurkundet, daß der Hafner Barthlin Beuchlin seine Schuld gegenüber dem Weißgerber Ambrosi Pfluegen anerkannt und als Pfand sein Haus in Freiburg vor dem Schwabentor bestimmt hat.
Zinstags post exaudi 1590 (in der Urkunde als 1591 bezeichnet).
Deutsches Original Papier. Aufgedrückter Gerichtssiegel.

Signatur: **0370**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1595.11.28
Ort: Freiburg

- Titel:** Tauschvertrag Haus gegen Zinsbrief.
- Inhalt:** Es beurkundet Andreas Flader vom Freiburger Rat und Gericht als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen einen Tauschvertrag. Der Vertrag betrifft das Haus "Zur "Laitern" in Oberlinden, das gegenüber dem Augustinerkloster liegt. Es wird gegen einen Zinsbrief von 30 Gulden, von einem Hauptgut von 600 Gulden stammend, eingetauscht.
Die Partei, die das Haus anbietet, besteht aus Teobald Reisesin und Reinhart Beer, Amtmann der Herrschaft Ortenau, als Vormunde der Maria Brombach, Tochter des Furminian Brombach. Der Anbieter des Zinsbriefes ist Abraham Senferlin. Die erwähnten Zinsleistungen zu erbringen haben Claus Freuder, Hans Schwäger, Severinus Freuder und Bastian Fuchs von Betzenhausen.
Geschehen und geben zinstags den acht und zwanzigsten tag Monats Novembris funffzehnhundert neuntzig und fünff jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.
- Signatur:** **0371**
- Vorsignatur:** Conv. 5b
- Datum:** 1597.07.20
- Ort:** Innsbruck
- Titel:** Dekret des Kaisers Rudolf II.
- Inhalt:** Kaiser Rudolf II. gebietet allen Beamten und Untertanen des Reiches, die Dominikaner zu Freiburg gegen jegliche Unbill und in der Erhaltung ihrer Privilegien zu schützen.
Geben zu Ynnsprugg den 20 tag Monats Septembris 1597 etc.
Deutsches Original Pergament. Siegel.
- Signatur:** **0372**
- Vorsignatur:** Conv. 14
- Datum:** 1598.02.17
- Ort:** Freiburg
- Titel:** Überschreibung von Zinsertrag.
- Inhalt:** Es beurkundet Jacob Schott, Vertreter des Freiburger Schult-

heißen Ulrich Stürtzel von Buchheim beim Gericht, daß der Prior des Freiburger Dominikanerklosters Michael Gruber im Namen des Klosters den Executoren der Stiftung des Dr. Johann Oderheim 10 Gulden jährliche Zinsen von ihren Reben in der Predigervorstadt verschrieben hat.

Die Exekutoren sind der Prior der Augustiner, Friedrich Haesler, zu dessen Händen der Zinsertrag geht, dazu Magister Johann Pleyen, Obrist Johann Renner und Altobristmeister Johann Unger.

Zinstags nach dem Sonntag Reminiscere funffzehnhundertneuntzig und acht jare.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Dorsal: "Ist abgelöst worden anno 1642.02.16", deshalb zur Hälfte durchschnitten.

Signatur: **0373**
 Vorsignatur: Conv. 14
 Datum: 1599.03.31
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Reben.
 Inhalt: Es beurkundet Johan Renner, Altobristmeister und Vertreter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen, daß Veit Vischer vor Gericht an Abraham Seufferlin ein Stück Reben, welches "am oberen Runtz" liegt, verkauft. Vischer handelt als Vormund der Magdalena Huber, Tochter des Weißbäckers Heinrich Huber.
 Beisitzer: Abraham Sorge, Conrad Vogtlin, Philip Ackherman, Hans Christoff Ulrich, Johann Schwarz, Hans Caspar Wurckh genannt Ingelstetter; Wolfgang Kütt.
 Geben Sambstag nach dem Sonntag Judica funffzehnhundertneuntzig und neun Jare.
 Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel von Freiburg.

Signatur: **0374**
 Vorsignatur: Conv. 03
 Datum: 1599.07.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.

Inhalt: Es beurkundet Jacob Schott, Statthalter des Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach, daß der Dominikanerprior Michael Sauter im Namen seines Kloster den Pflegern des Seelhauses zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen für 100 Gulden Hauptgut überschrieben hat. Der Zins fällt vom Kloster mit allen "Rechten und Gerechtigkeiten" an. Zunftmeister Friderich Stock als Schaffner des Seelhauses vertritt die Pfleger vor Gericht, bei denen es sich um die Altobristmeister Caspar Weydenneger und Johan Renner handelt.
Zinstags nach Ulrici episcopi den sechsten tag Monats Julii 1599.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.
(Der Zins wurde abgelöst am 1692.09.20).

Signatur: **0375**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1599.11.07
Ort: Riegel
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Hanns Kempff, Bürger zu Riegel, daß er mit Bewilligung des Jacob von Rathsbambhausen zu Rhemweyer, dem Verseher des Fleckens Riegel, einen halben Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von seinen Reben im Riegeler Bann, und zwar an Marx Nülling, Pfarrherr zu Rust. Zu Riegel den siebenten Monatstag Novembris 1599.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Vogt und Richters zu Riegel.

Signatur: **0376**
Vorsignatur: Conv. 14
Datum: 1599.12.04
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Wald.
Inhalt: Es beurkundet Burckhard Frawenfelder als Statthalter des Freiburger Schultheißen Jacob Sigmund von Reinach, daß der Zunftmeister Hans Meger den Freiburger Dominikanern, zu Händen ihres Priors Michael Sauter, ein Stück Wald an

der Aichhalde für 195 Gulden verkauft hat.
 Sambstags den vierten tag Monats Decembris funffzehnhundert neuntzig und neun Jare.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0377**
 Vorsignatur: Conv. 20
 Datum: 1600.04.23
 Ort: St. Georgen
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Es bekundet Oswaldt Schott, Bürger zu Oberkirch, daß er mit Einwilligung des Grafen Eberhard von Tübingen (Herr von Lichteneck) den Dominikanern zu Freiburg 10 Gulden jährliche Zinsen von dem sich in seinem Eigentum befindlichen Predigergut im Bann Oberkirch verschrieben habe. Dieses Gut habe er von den Erben des Moritz Vollmar gekauft. Es schuldet bereits den Dominikanern 10 Sester Roggen und der Gemeinde Umkirch 9 Schilling an Geld. Uff St. Georgen des Ritterstag eintausent und sechshundert jar.
 Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Grafen von Tübingen.
 Dorsal: Bemerkung über die Rückzahlung der Hauptsumme von Georg Wagner an das Kloster.

Signatur: **0378**
 Vorsignatur: Conv. 15
 Datum: 1601.08.21
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf eines Hauses.
 Inhalt: Es beurkundet Georg Müller als Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Wendel von Bernhausen, daß der Zunftmeister Hans Ruoff vor Gericht dem Abraham Senferlin das Haus "Zum Schwarzen Ochsen" samt Hof etc. im Stadtteil Oberlinden für 400 Gulden verkauft habe.
 Beisitzer: Johann Schwarz, Abraham Sorg, Balthasar Zienast, Georg Hartkorn, Hans Christoff Ulrich und Wolfgang Kütt.

Geschehen und geben Zinstags den 21. tag Monats Augusti
1601.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0379**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1603.06.10
Ort: Herlisheim
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Der im Dienst des Ulrich Theobald von Schauenburg stehende Schultheiß zu Herlisheim, Anthonius Meder, beurkundet die Überschreibung von 2 Gulden jährlichem Zins des Hans Dietrich an Hans Martin Hugel, beide Bürger von Herlisheim. Hugel handelt als Vormund der Kinder des ehemaligen Herlisheimer Stadtschreibers Michel Beckh. Den zehenden Juni sechzehnhundert und drey Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0380**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1604.02.28
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Ulbrich Stürtzel von und zu Buchheim, daß Jacob Brentlin Baader dem Dominikanerprior Michael Sauter zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen von 4 Hufen Reben, "uff der Brait" gelegen, verschrieben hat.
Beisitzer: Johan Ysenring; Johan Michael Schmidlin, Lizenziat der Rechte; Abraham Sorg; Baltasar Zienast; Mathias Werntz; Hans Caspar Wurckh genannt Ingelstetter; Hans Schultheiß.
Geschehen und geben Sambstags post Mathiae Apostoli sechzehnhundert und vier Jare.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0381**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1605.08.20
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Burckhardt Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Gabriel Schnewlin Berenlapp von Bollschweil im Wildtal, daß der Pastetenbäcker Hans Claudi im Namen des Yttel Josen von Reinach dem Aberham Senfferlin 40 Gulden jährliche Zinsen verkauft habe. Als Pfand setzt er einen Reb- und Baumgarten im "Obern Veld" ein, der an die Grundstücke der genannten Herren grenzt: Buchhändler Andreas Buchstaben, Magister & Universitätssyndikus Georg Kleiner und Krämer Hans Engelhard.
Der Freiburger Schultheiß führt die folgenden Titel: Kaiserlicher Rat und Obervogt der Herrschafften Kastell, Schwarzenberg, Kyrnberg, und der Städte Waldkirch, Kenzingen, Elzach.
Sambstag nach unser Lieben Frauen Mariae Himmelfahrtstag sechzehnhundert und funff Jahre.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0382**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1605.10.22
Ort: Freiburg
Titel: Ein Schuldner gelobt Zahlung.
Inhalt: Es beurkundet Burckhardt Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Junkers und Freiburger Schultheißen Gabriel Schnewlin Berenlapp von Bollschweil, daß der Winzer Blasy Russ seinem Stiefvater Paulin Primbs, ebenfalls Rebmann, Zahlung von jährlich 5 Gulden Zins für 100 Gulden Schuld gelobt und dem Primbs sein ganzes Anwesen als Sicherheit verpfändet. Der Name des Hauses lautet "Zum Sturm", es steht beim Armenspital in der Neuburg und stößt an das Anwesen des Metzgers Jakob Bolzen bzw. seiner

Witwe und an das des Georg Schienzen an.

Beisitzer: Magister Johann Yssenring; Johann Michael Schmidlin, Lizentiat der Rechte; Baltassar Zienast; Mathias Wernn; Georg Albrecht; Hans Caspar Würckh genannt In-gelstetter; Hans Christoff Ulrich; Hans Schultheis.

Original Pergament. Mit Wachssiegel des Freiburger Ge-richts in Holzkapsel.

Signatur: **0383**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1607.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsen.
Inhalt: Es beurkundet Johann Renner, Altobristmeister und Statthal-ter des Schultheissen zu Freiburg, daß Mathis Handler an Hans Schultheissen 10 Gulden jährliche Zinsen verkauft hat. Der Freiburger Schultheiß ist Hans Philipp, der Vogt von Altsommerau und Praßberg zu Dachswangen. Sambstags den zwen und zweintziggisten tag Monats Sep-tembris sechzehnhundert und sieben Jahre. Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0384**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1607.12.11
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Der Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Junker Hans Philipsen, Vogt von Altsommerau und Praßberg zu Dachs-wangen, heißt Johann Renner, welcher beurkundet, daß der Winzer Georg Meyer vor dem Gericht in der Gerichtstube zu Freiburg dem Zunftmeister Hans Vocheysin und dem Schaffner des St. Anthoni-Hauses Hans Ruoff für dieses 5 Gulden jährliche Zinsen gegen 100 Gulden Hauptgut über-schreibt. Meyer setzt als Pfand sein Haus, Hof und Besitz-tum "Zum roten Träubel" ein, welches in der Neuenburg an der Straße gelegen, in der die Anwesen der Winzer Jacob Büeler und Michael Kochen rechts und links an Meyers Be-

sitztum anschließen, während es im hinteren Teil von dem des Zunftmeisters Jacob Mangen begrenzt wird.

Verschuldet waren Meyers Besitzungen bereits den Klosterfrauen zu St. Clara, den Predigerherrn und der Regelschwestern zum ? etc. Die verschriebenen Zinsen sind abzulösen gegen die Summe, die dem Hauptgut von 100 Gulden entspricht.

Beisitzer: Lizentiat Johann Yssenring; Hans Jacob Radpolt; Mathis Werny; Georg Albrecht; Hans Christoff Ulrich; Hans Schultheis und Christoff Federer.

Geschehen und geben Zinstage den ailfften tag monats Decembris, als man zalt sechzehnhundert und sieben Jahre.

Deutsches Original Pergament. Siegel in Kapsel.

Signatur: **0385**
 Vorsignatur: Conv. 15
 Datum: 1609.02.06
 Ort: Freiburg
 Titel: Zuerkennung eines Eigentumsrechts.
 Inhalt: Bürgermeister und Rat von Freiburg erkennen dem Dominikanerprior Michael Sauter und dessen Kloster zu Freiburg das Eigentumsrecht an Haus und Hof "Zum roten Träubel" zu, das bisher dem Winzer Georg Meger zu Freiburg gehörte.
 Geben am sechsten Tag Februarii sechzehnhundert und neunten Jahre.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen, Schrift sehr verwischt.

Signatur: **0386**
 Vorsignatur: Conv. 18
 Datum: 1609.03.23
 Ort: Lehen bei Freiburg
 Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
 Inhalt: Im Namen des Bürgermeisters und Rats zu Freiburg beurkundet Georg Grün, Vogt zu Lehen bei Freiburg, daß vor Gericht daselbst Georg Beumiger zu Lehen bei Freiburg dem Theobald Frawenfelder, Sohn des Altobristenmeister

und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg Burckhard Frawenfelder, 5 Gulden jährliche Zinsen für 100 Gulden verschrieben habe von Wiesen im Lehener Bann und Reben im vorderen Lehener Berg.

Beisitzer: Hans Hauser, Hans Beumiger, Hans Schweiger der Jung, Sebastian Wig, Claus Frender, Hans Müehl, Melchior Vollmar, Jacob Frantt.

Der drey und zwanzigsten Monatstag Martii sechzehnhundert und im neunten Jahr.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Freiburger Obristenmeisters Andreas Flader.

Signatur: **0387**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1610.02.06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheune.
Inhalt: Es beurkundet Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Ulrich Stürtzel von und zu Buchheim, daß vor dem Gericht in der Gerichtstuben Johann Georg Frey als Anwalt und im Namen des Achilles von Danckhentschweiler und dessen Frau Anna, geborene von Reischach, dem Abraham Senfferlin die Scheuer samt Zubehör vor dem Schwabentor gegenüber der Sägerei ("Segen") verkauft habe.
Sambstag den sechsten tag Monats Februarii als man zahlt sechzehnhundert und zehen Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegelfragment (Kapsel).

Signatur: **0388**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1610.12.18
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Als Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Philipp, Vogt von Alten-Sommerau und Praßberg zu Dachswangen, beurkundet der Anthoni Scherer, daß Lanx Schütz dem Abraham Senferlin 5 Gulden jährliche

Zinsen von seinem Haus "Zum Schild" in der Neuenburg verschrieben hat.

Geschehen und geben Samstag den achtzehenden Decembris 1610.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0389**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1612.01.30
Ort: Rottemberg
Titel: Klage wegen ausstehender Zinsen.
Inhalt: Der derzeitige Meierei-Amtsverwalter zu Rottemberg, Simon Christen, beurkundet das Urteil des Gerichts in der Klage des Johann Conrad Gsell, Amtman der Herrschaft Rottemberg, der von Amts wegen gegen die Erben des Niclaus Grosjohann wegen ausstehender Zinsen klagte. Die Erben sind die jetzigen Inhaber von Gütern im Rotemberger Talbann und blieben die davon an die Herrschaft zu entrichtenden Zinsen schuldig.
Den dreißigsten tag den Monats Januari 1612.
Deutsches Original Pergament. Stark lädiertes Siegel abgefallen.

Signatur: **0390**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1612.06.01
Ort: Betzenhausen
Titel: Beurkundung eine Erbschaft und eines Zinsverkaufs.
Inhalt: Hans Rudolph von Reinach zu Obersteinbrunn und seine Frau Jacobea von Reinach (geborene Deglerin von Wangen) beurkunden den von ihrer Nichte Anna von Pfarr (ebenfalls geborene Deglerin von Wangen) ererbten Heuzehnt zu Betzenhausen und dazu den Verkauf von 5 Schilling Zins, den sie von einem Haus in Neuershausen von Bläsi Vogt und Hans Schweisser beziehen. Der Käufer heißt Abraham Senferlin.
So geschehen und geben den ersten Tag Monats Juni 1612.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift der Jacobea

von Reinach.
Signatur: **0391**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1613.02.01
Ort: Hochdorf
Titel: Verkauf von Matten.
Inhalt: An Stelle und im Namen des Ulrichs Stürtzel von und zu Buchheim, Erbschenk im Oberelsaß, beurkundet der Vogt zu Hochdorf Martin Schneider, daß Hans Ziegler als Vormund seiner Großmutter Margareta Müller, Witwe des Martin Vogt zu Neuershausen, dem Andreas Lünser ein Zweiteil [Glossar] Matten im Hochdorfer Bann verkauft hat. Den ersten tag Monats Februarii als man zalt 1613 Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel des Ulrich Stürtzel.

—
[Glossar] Zweiteil (= 2/3 Mannwerk = ca 0,47 Hektar)

Signatur: **0392**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1613.02.09
Ort: Freiburg
Titel: Beurkundung eines Testaments.
Inhalt: Notar Johann Balthasar Weydenkeller von Freiburg beurkundet in Gegenwart ihres Anwaltes Abraham Senfferlin das Testament der Anna Rueffin, Witwe des Freiburger Bürgers Hans Schultheißen, welches abgefaßt ist zu Gunsten der Dominikaner, der Schwestern des Regelhauses, der Barfüßer, der Kapuziner etc. und verschiedener ihrer Angehörigen.
Zeugen: Priester Ludovici Wolfflin und Priester Johann Hainrich Burgknecht, die beide Assessoren beim Hohenstift Basel sind; Johann Jacob Weydenkeller, Student der Rechte; Johann Michael Tector, Bürger; Martin Dietrich, Zunftmeister; Claus Franken und Christen Mutter, beide Maurer und Angehörige der Zunft ("zünfftige"). Alle sind von Freiburg in Breisgau.
1619 am Sambstag den neunten Februarii in dem Basler Hoff und desselben Capitelstuben.
Deutsches Original Pergament.

- Signatur:** **0393**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1613.02.20
Ort: -
Titel: Der vorderösterreichische Adel schuldet um.
Inhalt: Der Stand der Grafen, Freiherren, Ritter und des Adels der vorderösterreichischen Lande beurkundet, daß er zur Deckung einer Schuld und damit zur Rettung seiner verpfändeten Häuser und seiner Ehre ("verschriebner haus und glauben"), bei der Witwe Barbara Bollschweil, eine geborene von Andlau, eine Anleihe von 5.000 Gulden aufgenommen habe gegen 250 Gulden jährliche Zinsen.
Den zwanzigsten tag monats Februarii eintausent sechshundert und drei zehen Jahr.
Deutsches Original Pergament. Mit gut erhaltenen Kapselsiegeln des Eberhardt Herr zu Rappoltstein (1993.08.18 aks abgeschnitten eingetragen), des Hans Christoph von Wasenburg, des Hans Christoph von Landenberg und des Melchior von Reinach, Mitglieder des Ritterstands und dessen Vertreter.
- Signatur:** **0394**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1614.09.12
Ort: Freiburg
Titel: Änderung eines Testaments.
Inhalt: Notar Johann Balthasar Weydenkeller von Freiburg beurkundet, daß Anna Rueffin in seiner Gegenwart an dem von ihr 1619.02.09 (= A106/0392) aufgesetztem Testament verschiedene Veränderugnen vorgenommen habe, hauptsächlich zu Gunsten des Dominikaner zu Freiburg.
Zeugen;: Johann Heinrich Burgknecht, Priester und Assessor beim Hohenstift Basel, und Michael Beyer, Student an der Universität Freiburg.
1614 Freytags den zwölfften Septembris zu Freiburg im Breisgaw.
Deutsches Original. Notiert auf der Rückseite von

A106/0392.

Signatur: **0395**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1615.03.21
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Burckhard Frawenfelder, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Cyprian Brunner vor Gericht dem Balthasar Schmidt als Anwalt der Barbara Meyer 6 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof etc. verschrieben hat. Das Haus wird "Zur Pfeife" genannt und liegt in der Neuenburg hinter dem Armenspital.
Den ein und zwanzigsten tag Monats Martii im sechzehnhundertisten und fünffzehenden Jahre.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel, Fragment (Kapsel).

Signatur: **0396**
Vorsignatur: Conv. 28
Datum: 1615.05.19
Ort: -
Titel: Lehensurkunde.
Inhalt: Lehensurkunde ("Lehenshuldigg" []) des Christoph von Offenbourg, fürstlich margräflicher Vogt zu Schopfheim ("Schopffen") im Namen seines Bruders Hans Jacob von Offenbourg zu Riedisheim, des ältesten Lehensträgers. Es folgt die Aufzählung der verliehenen Güter und Erträge.
Den 13. Monatstag Maii 1615.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Beurkunders.

[Glossar] huldic = holt; huldic wânt = erwerben

Signatur: **0397**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1615.08.25
Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Andreas Flader, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißenamts beurkundet, daß der Winzer Georg Dreyer an den Sattler Hans Wielen 8 Hufen Reben im Gewann "Wölfle" verkauft hat.
Zinstag den 25. tag Monats Augusti 1615.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0398**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1618
Ort: Waltershofen
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Der Küfer und Bürger Conradt Müller zu Waltershoffen beurkundet, daß er den Erben des Christof Kraus, Lizentiat der Rechte zu Freiburg, 5 Gulden jährliche Zinsen von einem halben Joch (Juchert) Acker im Lengental im Waltershofer Bann verschrieben hat.
Geschehen und geben im sechzehnhundertisten und achtzehenden Jahre.
Deutsches Original Pergament. 1 Siegelfragment an 4 Stellen beschädigt, daher Tages- und Monatsdatum nicht mehr zu erkennen.

Signatur: **0399**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1619.05.14
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf einer Scheune und eines Gartens.
Inhalt: Es beurkundet Johann Mössmer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Ulrich Stürtzell von und zu Buchheim, daß der Zunftmeister Thomas Bley durch seinen Bevollmächtigten, den Zunftmeister Mathias Werntz, an den Schwarzbäcker Melchior Zienast eine Scheuer und einen Garten um 570 fl. (Gulden) verkauft. Das genannte Grundstück liegt zwischen dem des Schwarzfärbers Hanns Wolff Bär, dem des Joachim von Pflaumen und der Allmen-

de.

Beisitzer: Johann Issenring, Wolfgang Denntzlinger, Hanns Georg Mäsch, Martin Dietrich, Johann Mann, Johann Rodumb, Thiebaldt Frawenfelder.

Original Pergament. Mit Freiburger Gerichtssiegel in Holzkapsel an Pergamentstreifen.

Signatur: **0400**
Vorsignatur: Conv. 15
Datum: 1619.07.06
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Haus und Hof.
Inhalt: Es beurkundet Johann Jacob Federer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Hans Dietrich von Landeberg, daß der Weißbäcker Veltin Wendell dem Christophorus Kolben, Priester und Kaplan am Domstift zu Basel, ein Haus und Hof etc. in der Altstadt am Rindermarkt verkauft hat.
Geschehen und geben Sambstag den sechsten Monatstag Julii 1619.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Fragment in Kapsel).

Signatur: **0401**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1621.11.12
Ort: -
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Martin Oberrüeder, Vogt zu Hangstatt, beurkundet einen Verkauf im Namen der Herren
- Georg Wilhelm Stürzel von Buchheim, Freiherrlich Markgräflisch Badischer Rat etc.
- Maximilian Stürzel von Buchheim
- Marx Joachim Schenk von Castell.
Diese drei sind als Vormunde der Edlen Johann Sebastian, Johann Dieterich und Jacob Christoffel Stürzel von Buchheim eingesetzt.
Der Verkauf betrifft 2 Steckhufen Reben in Mulinberg im

Hangstatter Bann, die Georg Busellmeyer von Hangstatt für 55 Gulden an Hans Fischer verkauft hat, den Kirchenpfleger zu Hochdorf.

So beschehen den zwolfften tag monats Novembris 1621.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0402**
 Vorsignatur: Conv. 21
 Datum: 1622.01.03
 Ort: -
 Titel: Zinsverschreibung.
 Inhalt: Zinsverschreibung des Georg Michel, Bürger zu Oberbergen, Flecken der Herrschaft Burckheim, für Abraham Senfferlin, Bürger zu Freiburg, über 5 Gulden von Matten und Äcker im Lengental etc.
 So geben und beschehen den 3 Januarii im sechzehnhundert zwanzig und zwayten Jahr.
 Deutsches Original Pergament. Mit Siegelfragment des Johann Wilhelm von Kageneck, gräflich Fürstenbergischer Amtmann der Ort und Herrschaft Burckheim.
 Dorsalvermerk: "Den 18. Juni 1673 bin ich wege des brieffs zu Oberberg gevest ist nichts zu erholen also nichts gildig, da er schon abgelöst."

Signatur: **0403**
 Vorsignatur: Conv. 17
 Datum: 1622.05.09
 Ort: Hochdorf
 Titel: Gerichtsprozeß wegen einer Zinsgülte.
 Inhalt: Vertrag zwischen dem St. Agnes- Kloster zu Freiburg und der Erben des Urban Dentzlinger wegen einer Lehenzinsgülte zu Hochdorf, unter Vermittlung von Maximilian Stürtzel von Buchheim und der genannten Appellationsrichter.
 Das St. Agneskloster vertreten dabei: Franz Meyer und Sigmund Mittumb, beide Doktoren der Rechte und Ordinarii.
 Vertreter der das Gericht anrufenden Erben: Johann Brentzinger, Doktor der Rechte, und Johann Fuersten, derzeit Von Kageneckscher Schreiber.

Zu Hochdorf den neunten Monatstag Maii 1622.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Maximilian Stürtzel.

Signatur: **0404**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1622.08.24
Ort: Rom
Titel: Ablaß des Papstes für den Rosenkranz-Altar.
Inhalt: Papst Gregor XV. verleiht für den Rosenkranz-Altar der Dominikanerkirche zu Freiburg einen vollkommenen Ablaß zu Gunsten der Seelen der Verstorbenen.
Datum Romae apud S. Mar. Maior. sub. Ann. Pisc. die xx II-II Augusti 1622 Pont. nri anno secundo.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0405**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1624.05.03
Ort: -
Titel: Überschreibung von Zinserträgen.
Inhalt: Die Priorin Maria Neuburgerin und der Konvent zu St. Katharina zu Freiburg beurkundet, daß sie der Pfarrkirche zu Adelhausen beim Teutschhaus jährliche Zinsen von verschiedenen Rebstücken an der Adelhauser Straße verschrieben haben.
Uff den dritten Maij im jahr sechzehnhundert zwanzig und vier.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Priorin und des Konvents sowie des Balthasar Buechner, Vicarius Provincia-
lis für die elsäßische Dominikanerprovinz.
Letzteres abgefallen (Blechkapsel).

Signatur: **0406**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1624.07.23
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.

- Inhalt:** Als Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Georg Dägelin von Wangen zu Fröhingen beurkundet der Altobristmeister Johann Mössmer, daß der Waffenschmied Andreas Glathor dem Dominikanerkloster zu Freiburg zu Händen seines Konventualen und Prokurators Johannes Nicolai einen Jahrzins von 15 Gulden von seinem Haus in der Schneckenvorstadt verschreibt.
Zinstag den 23. Tag Monats Julii 1624.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen (Kapsel).
- Signatur:** **0407**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1626.09.01
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte und Altobristmeister, Statthalter des Freiburger Schultheissen Johann Ulrich von Reinach, daß David Flader 25 Gulden jährliche Zinsen verkauft. Dafür verpfändet er sein Haus "Zum kleinen Träubel" mit Zubehör in der Altstadt am Rindermarkt. Der Verkauf geschieht vor Gericht in der Gerichtstuben. Käufer ist Johann Tautsch, Doktor der Medizin und Professor an der Universität Freiburg, dazu Ehevogt der Frau Anna Embhardt.
Im Namen des Käufers erschien der kaiserliche Notar Jacob Hamman vor Gericht.
Zinstag den ersten tag Monats Septembris sechtzehnhundert zwanzig und sechs Jahr.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel in Kapsel.
Dorsalvermerk: "Am 14. December 1632 setzt der Verkäufer auf Verlangen des Joh. Fautsch zum Pfand 10 Hufen Reben im Lenzenhardt gelegen. Gez.: Gerichtschreibung in Freyburg."
- Signatur:** **0408**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1627.05.08
Ort: Freiburg

Titel: Überschreibung von Zins.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Ulrich von Reinach, daß der Hafner Theobald Schaffer 7 Gulden jährliche Zinsen von seinem Haus und Hof etc. in der Neuenburg an Hans Conradt Blächen verschrieben hat.
Sambstag den achten tag Monats Maij 1627.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0409**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1627.09.18
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Georg Mayer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheissen Johann Georg Dägelin von Wangen zu Fröhingen, daß der Hufschmied Peter Gottschalk vor Gericht dem Theobald Frauenfelder als Anwalt seiner Mutter Anna Spihllerin 20 Gulden jährliche Zinsen für 400 Gulden Hauptgut verschrieben hat.
Der Zinsertrag stammt von seiner Hammerschiede samt einem Kohle- und Eisenlager wie auch einer Hafermühle mit Zubehör, die vor dem Schwabentor im Gewann Oberes Wehr liegt.
Beisitzer: Johann Ysenring, Johann Ludwig Dietrich, Martin Stockh, Martin Löffler, Anthoni Ruotsch, Johann Rodumb, Johann Stephan Ulrich.
Geschehen und geben Sambstag den achtzehenden tag Monats Septembrii sechtzehenhundert zwanzig und syben Jahr.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0410**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1627.10.12
Ort: Freiburg
Titel: Schreiben in Kirchenangelheiten.

Inhalt: Schreiben des Balthassar Buechner, Prior des Dominikanerklosters zu Freiburg, an Guilielmo Blarer aus Wartensee, Propst der Domkirche zu Basel und des Kollegiatstifts St. Ursicini, und an das Kapitel dieses Stifts wegen der Erzbruderschaften "Nominis Jesu" und "Rosarii Beatissimae Virginis Mariae" (Rosenkranz-Orden) in der Kirche St. Ursicini. Datum Friburgi Brisgoviae in Conventu Santorum Johannis Baptistae et Evangelistae ordinis Praedicatorum duodecima die mensis Octobris Anno domini M.D.C.XXXVII. Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0411**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1628.02.24
Ort: Freiburg
Titel: Notariatsinstrument über Stiftung und Einführung von Bruderschaften.

Inhalt: Notariatsinstrument des päpstlich-kaiserlichen Notars Johann Sommervogel über Stiftung und Einführung der Erzbruderschaften "Sanctissimi Rosarii" und "Sacratissimi Nominis Dei" in der Pfarrei zu Kirchhofen durch den Freiburger Dominikaner Prior Balthasar Büchner. Gleichzeitig beurkundet der Notar die Festsetzung der für die genannten Bruderschaften getroffenen Bestimmungen. Uff Donnerstag den 24. Februari als man zalte eintausendt sechshundert zwanzig und achten in der elfften Römerzinszahl alhie zue Freyburg im Breysgauw. Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0412**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1628.06.08
Ort: Pfaffenweiler
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Im Namen des Ritters des St. Johann-Ordens Hannibald von und zu Schauenburg beurkundet Mattheus Haag, daß Martin Schneider, Bürger und Küfer zu Öhlenschweiler, dem Abraham Senfferlin, Bürger zu Freiburg, 15 Gulden jährliche

Zinsen von seinem Haus etc. zu Pfaffenweiler verschrieben hat.

Den achten tag Monats Junii im sechzehnhundert acht und zwanzigsten Jahre.

Deutsches Original Pergament. Siegel des Laurentius Füchslin, Amtmann und Einnehmer der Ort und Herrschaft Staufen.

Signatur: **0413**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1628.08.05
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Johann Jacob Federer, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Dietrich von Hohenlandenberg beurkundet, daß Hans Kupfferschmidt 10 Gulden jährliche Zinsen von 20 Hufen Reben im Stühlinger an Georg Kueffer vom ständigen Rat und an die Witwe des Burkhard Kueffer verschreibt.
Sambstag den funften tag Monats Augusti 1628.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.
Auf der Rückseite verschiedene Ablösungsvermerke.

Signatur: **0414**
Vorsignatur: Conv. 20
Datum: 1628.10.21
Ort: Tiengen
Titel: Kaufbrief.
Inhalt: Kaufbrief des Johann Fautsch, Doktor der Medizin, als Vogt des Hans Heinrich Moll für Mathias Goll über Gülten zu Tiengen.
Geben den 21. Octobris anno 1628.

Signatur: **0415**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1628.12.01
Ort: Rom

Titel: Notarielle Bestätigung eines Privilegs.
Inhalt: Gregorius Narus, Pronotar am päpstlichen Stuhl (Prothonotarius Apostolicus) vidimiert und bezeugt auf Bitten der Freiburger Dominikaner das von Papst Pius V. zu Gunsten der Jesuiten (Societas Nominus Jesu) erteilte Privileg:
"datum romae apud sanctum Petrum sub annulo piscatorid die vigesima prima Junii Pontificatus nostri anno sexto."
Datum Romae ex aedibus nostris anno Domino millesimo sexagesimo vigesimo octavo indicatione. undecima die prima decembris Pontificatus primo in christo Patris D.N.D. Urbani diocesia provid. Papae Octavi anno sexto.
Lateinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0416**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1629.05.09
Ort: Rom
Titel: Erlaß des Papstes.
Inhalt: Papst Urban VIII. gestattet der deutschen Dominikanerordensprovinz, die Besitzungen und Einkünfte des aufgehobenen Frauenkloster "Sancti Nicolai ad Undis" zu Straßburg zur Errichtung eines Novitiats zu verwenden.
Datum Romae apud Mariam Maiorem sub annulo Piscatoris die Maie M.D.C.X.X.VIII pontificatus nostri anno sexto.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0417**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1629.09.22
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Eichenwald.
Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Ulrich von Reinach, daß Paul Deck ein Juchert Eichenwald im Immental für 25 Gulden an den Winzer Martin Klopffer verkauft hat.
Geschehen und geben Sambstag den zween und zwanzigsten tag Monats Septembris 1629.

Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0418**
Vorsignatur: Conv. 8
Datum: 1629.10.30
Ort: Merzhausen, Schloß
Titel: Testamentarische Verfügung über Verwendung von Zinsertrag.
Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Jacob Christoph Zierndörffer über das Testament der Frau Barbara von Bollschweil, geborene von Andlau, zu Gunsten des Dominikanerklosters zu Freiburg über 2.000 Gulden Kapital und 250 Gulden jährliche Zinsen für Händen des Priors Balthasar Buechner unter verschiedenen Bedingungen.
Deutsches Original Pergament & Kopie.

Signatur: **0419**
Vorsignatur: Conv. 8
Datum: 1629.10.30
Ort: Merzhausen, Schloß
Titel: Testamentarische Verfügung über Verwendung von Zinsertrag.
Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Jacob Christoph Zierndörffer über das Testament der Frau Barbara von Bollschweil, geborene von Andlau, zu Gunsten des Dominikanerklosters zu Freiburg über 2.000 Gulden Kapital und 250 Gulden jährliche Zinsen für Händen des Priors Balthasar Buechner unter verschiedenen Bedingungen.
Deutsches Original Pergament & Kopie.

Signatur: **0420**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1629.11.17
Ort: Rom
Titel: Transsumpt eines päpstlichen Erlasses.
Inhalt: Der Prothonotarius-Apostolicus Gregorius Narus läßt auf Bitten des Nicolaus Gosvinus für den Provinzial Johannes Godert der deutschen Dominikanerprovinz durch den päpstlichen Notar Adrianus Gallus das Breve Urbans VIII., betreffend das Frauenkloster "Sancti Nicolai ad Undis" zu

Straßburg, per Transsumpt bestätigen.

Datum Romae ex aedibus nostris anno domini 1629 etc.

Lateinisches Original Pergament. Mit Unterschrift des Ausstellers und des genannten Notars. Siegel des Ausstellers an roter Seidenschnur.

Signatur: **0421**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1629.11.20
Ort: Ruffach / Elsaß
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Schultheiß und Rat der Ort Ruffach beurkunden, daß der Wagner und Bürger zu Ruffach Ulrich Spengler einen Jahrzins von 19 Gulden verschrieben hat für ein Hauptgut von 260 Gulden, welche von seinem Haus und "Gerechtigkeit" zu Ruffach unfern des Fröschwiler Tores stammen, dazu von 6 Schaz [Glossar] Reben im Obern Mannberg, 1 Schaz Garten vor dem Fröschwiler Tor und einer Behausung in der Ort. Die Verschreibung gilt dem Freiburger Dominikanerprior Balthasar Buechner zu Händen des Leonhard Schwarz, Ratsbote zu Ruffach.
Den zwanzigsten tag Monats Novembris im sechzehnhundert neun und zwanzigsten Jahr.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Ort Ruffach.

[Glossar] schaz = 1.) ein Weinbergsmaß (Elsaß), der 5. Teil eines Mannwerkes 2.) Kästchen, Einfassung

Signatur: **0422**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1630.04.13
Ort: Freiburg
Titel: Bestätigungsurkunde für die Rosenkranzbruderschaft.
Inhalt: Bestätigungsurkunde des Dominikanerprovinzials Johannes Godert, kraft Vollmacht des Ordensgenerals Nicolaus Rodulfus, für die in der Kapelle St. Landolini unweit des Klosters eingeführte Rosenkranzbruderschaft, vollzogen von Bal-

thasar Buechner auf Bitten des Abtes Caspar von Ettenheimmünster.

Datum Friburgi Brisgoiae in Conventu nostro SS. Ioannis Evangelis. et Baptistae, ordiniis Praedicatorum XIII die mensis Aprilis anno M.D.C.XXX.

Lateinisches Original Pergament. Eigenhändige Unterschriften von Johannes Godert und Caspar Buechner. Siegel abgefallen; große, verzierte Initiale und verlängerte rote Majuskelschrift der ersten Zeile mit Gold verziert.

Signatur: **0423**
 Vorsignatur: Conv. 16
 Datum: 1630.06.05
 Ort: Freiburg
 Titel: Tausch von Grundstücken.
 Inhalt: Es beurkundet Mathias Soll, Lizentiat der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen Johann Ulrich von Reinach, den Tausch zwischen dem Granatschleifer ("Cranatenborer") Hans Kupferschmidt und den Dominikanern zu Freiburg respektive deren Sachwalter Johann Hachenburger, Rat und Gerichtsprokurator. Kupferschmidt übergibt den Dominikanern 1 1/2 Juchert Reben und Baumgarten im Stühlinger und erhält dafür von diesen drei Juchert Matten, "uffem Prüell" gelegen, dazu 748 Gulden samt 10 Reichstalern als "Trinkgelt" der Ehefrau des Hans Kupferschmidt.
 Geschehen und geben in einem gehaltenen Khauffgericht Mittwochen den funfften tag Monats Junii 1630 Jahr.
 Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0424**
 Vorsignatur: Conv. 22
 Datum: 1631.06.30
 Ort: -
 Titel: Notariatsinstrument über Einführung der Rosenkranzbruderschaft.
 Inhalt: Notariatsinstrument des Notars Georg Getzmann über die Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der Pfarrei

St. Michael zu Magstatt und Kötzingen auf Bitten des dortigen Pfarrers Christoff Heldin durch den Dominikanerprior von Guebwiler. Die am 1626.09.13 genannten Pfarrer und andere verpflichten sich am 1631.07.20, die Satzungen der Bruderschaft zu beobachten.

Zeugen: Georg Erhardt und Franz Schlücklin.

Deutsches Original Pergament.

Signatur: **0425**
Vorsignatur: Conv. 21
Datum: 1631.09.30
Ort: Rottweil
Titel: Urteil in einer Gerichtssache.
Inhalt: Es beurkundet das Urteil des Gerichts der Landgraf Hainrich Ludwig von Stühlingen als Erbhofrichter am kaiserlichen Hofgericht zu Rottweil und Amtsstatthalter. Das Urteil in der Klage des Abraham Seifelin, Bürger zu Freiburg, erteilt diesem das volle Verfügungsrecht über das Besitztum des Adam Spizhar zu Wolfenweiler. Geben mit Urteil und des Kaiserlichen Hofgerichts zu Rottweil Insigel besigelt. Zinstags nach Michaelis im sechszenhundert ain und dreißiggisten Jare. Deutsches Original Pergament. Siegel größtenteils abgefallen (Kapsel).

Signatur: **0426**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1632.05.24
Ort: -
Titel: Notariatsinstrument über Einführung der Rosenkranzbruderschaft.
Inhalt: Notariatsinstrument des Georg Setzman über Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Sennheim durch den Dominikaner P. Andreas, Paenitentiarius des Klosters Schönensteinbach, auf Ansuchen des Pfarrers Johannes Storckh etc. Dieser verpflichtet sich zur Beachtung der Satzungen der genannten Bruderschaft. Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift des Notars,

Pfarrers, Stadtschreibers etc.

Signatur: **0427**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1632.09.30
Ort: Freiburg
Titel: Einführung von Bruderschaften.
Inhalt: Notariatsinstrument des Johann Sommervogel über Einführung der Rosenkranz- und Namens- Jesu- Erzbruderschaften in der St. Alban- Pfarrkirche zu Krozingen auf Veranlassung des dortigen Pfarrers Oswaldus Rauffer, des Junkers Johann Georg Degelin von Wangen etc., durch den Freiburger Dominikanerprior Balthasar Buechner am 1631.06.29. Pfarrer Rauffer verspricht, die Satzungen der Bruderschaft stets zu beachten.
Zeugen: Der Goldschmied Johann Theobaldt Riedinger und der Seiler Josef Fengen in Freiburg.
Deutsches Original Pergament. Eigenhändige Unterschrift des Notars.

Signatur: **0428**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1636.06.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf eines Gartens.
Inhalt: Max Joachim Schenckh von Castell, Schultheiss zu Freiburg, beurkundet: dem Sattler Hanns Reckh als Vormund der Kinder des Wundarzts und Zunftmeisters Wolfgang Meyer den Verkauf von 1 1/2 Juchert Garten für einen Preis von 530 fl. Der Garten liegt vor der Brücke bei Adelhausen gegen die Allmendgasse zu, zwischen den Anwesen des Wolff Christoff Schenckh von Castell, Dekan des Bistums Basel, der Waggermanschen Erben und der Witwe des Rössleins Heinrich Bähr. Der Käufer ist Johann Sebastian Feucht, Doktor der heiligen Schrift, Universitätsprofessor und Pfarrer, der von Christoff Reiss vertreten wird.
Beisitzer: Hanns Georg Zneyer; Dr. med. Michael Wohnlin; Johann Stephann Ulrich; Johann Sebastian Reichseissen; Jo-

hann Wilhelm Sieher; Davidt Fladeger; Johann Jakob Berweidel.

Original Pergament. Mit Freiburger Gerichtssiegel in Wachs in Pergamentstreifen.

Signatur: **0429**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1643.01.27
Ort: Freiburg
Titel: Anerkennung einer Zahlungsverpflichtung.
Inhalt: Marx Joachim Schenk von Castell, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet dem Zunftmeister Lorentz Weißhaar, Anwalt der Witwe des Sebastian Wüst, daß er in ihrem Namen die Verpflichtung einer jährlichen Zinszahlung von 1 1/2 Gulden anerkennt, welche von ihrem Haus "Zum Rebhuhn" in der Sattelgasse stammen und an Christoph Has gezahlt werden, dem Pfarrer zu Siegelau, dem das Hauptgut durch Erbschaft von Hans Has aus Freiburg zugefallen war. Die Ablösung des Zinses bleibt vorbehalten.
Zinstag den siben und zwanzigisten Monatstag Januarii im sechzehnhundert drey und vierzigisten Jahr.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0430**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1644.12.05
Ort: Löffingen
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Löffingen durch den Freiburger Dominikanerprior Reginaldus Pfantzhardt auf Ansuchen des dortigen Pfarrers Theogerus Gastlin, des Fürstenbergischen Schaffners Lucas Hantsman, des Vogts Michael Baader und des Schultheißen Bartholomaeus Greiff am 1644.12.04. Der genannten Pfarrer verpflichtet sich, die Satzungen der Bruderschaft genau zu beachten.
Deutsches Original Pergament. Mit Unterschrift der genannten Bittsteller und Sekretariatssiegel der Ort Löffingen (in

Kapsel).

Signatur: **0431**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1646.03.04
Ort: Haslach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Haslach durch den Freiburger Dominikanerprior Reginaldus Pfantzhardt auf Veranlassung des dortigen Pfarrers Johannes Ramstein mit Einwilligung des Grafen Friedrich Rudolph zu Fürstenberg.
Den 4. Martii, der da gewesen der christliche Sonntag in der hailigen viertzigtägigen Fasten Oculi genannt.
Deutsches Original Pergament. Mit verschiedenen Unterschriften. Siegel der Fürstenbergischen Kanzlei zu Haslach.

Signatur: **0432**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1647.02.03
Ort: -
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrei Ebringen im Gebiet der Abtei St. Gallen unter Abt Pius durch den Dominikaner Raimundus Glöggl aus Freiburg im Auftrag des dortigen Priors Reginaldus Pfantzhardt auf Bitten des Statthalters, Pfarrers Vogt etc. die sich verpflichten die Satzungen der Bruderschaft einzuhalten.
Deutsches Original Pergament. Mit diversen Unterschriften. Siegel abgefallen.

Signatur: **0433**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1650.02.06
Ort: Münstertal
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkir-

che der Gemeinde St. Trudpert im Schwarzwald durch den Dominikaner Thomas Nigrinus, der vom Freiburger Prior Werner Papst dazu delegiert wurde auf Bitten des Abtes Georg von St. Trudpert und der Vögte von Unter- und Obermünstertal, welche sich verpflichten, die Satzungen der Bruderschaft zu befolgen.

Am 6. Februarii, so gewesen der erste Sonntag gemalten Monats ob an gezogenen Jahres 1650.

Deutsches Original Pergament. Mit Unterschriften von Hans Guetman vom Gericht im Obertal, von Matheus Stieffvatter, Vogt im Obertal, von Statthalter Hans Glockhner, und vom Geschworenen Adam Hithzinger.

Von den Siegeln nur das Sekretariatssiegel des Konventes St.Trudpert erhalten.

Signatur: **0434**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1651.05.23
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung und Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Richter, Bürgermeister und Rat der Ort Endingen im Breisgau beurkunden die mit Willen und Wissen der beiden Pfarrherrn, Johannes Baur von St. Peter und Dekan Martin Bauman von St. Martin, die in der St. Martinspfarrei erfolgte Stiftung und Einführung der Erzbruderschaft des heiligen Rosenkranzes durch den Dominikaner Thomas Nigrinus. Sämtliche Genannten verpflichten sich, die Satzungen und Statuten der Bruderschaft genau zu befolgen.
Zugestellt zue Freyburg im Breysgauw, zuegestelt den 23. Maj 1651.
Deutsches Original Pergament. Siegel der Ort Endingen in Kapsel.

Signatur: **0435**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1651.11.12
Ort: Kirchzarten
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.

Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrkirche zu Kirchgarten auf Bitten der dortigen Pfarrers Martin Straub etc. durch den Freiburger Dominikanerprior Werner Pabst am 1651.04.23. Der genannte Pfarrer verpflichtet sich und seine Nachfolger, die Satzungen und Vorschriften der Bruderschaft zu befolgen.
Geschehen den zwölfften tag Wintermonats als man zalt eintausent sechshundert ein und fünftzig jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Leonhard Fabri, Talvogts über das Kirchzarter Tal. Die beabsichtigte eigenhändige Unterschrift des Pfarrers und Talvogts unterblieben.

Signatur: **0436**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1652.04.02
Ort: Elzach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz- Erzbruderschaft in der Pfarrei Elzach durch den Dominikaner Thomas Nigrinus im Auftrag des Freiburger Dominikanerpriors Werner Pabst auf Ansuchen des Pfarrers Johannes Jacob Mayer und anderer, die sich verpflichten, die Satzungen der Bruderschaft gehen zu beachten.
Deutsches Original Pergament. Mit Sekretariatssiegel der Ort Elzach in Kapsel.

Signatur: **0437**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1655.04.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Johann Hachenburger, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Franz Fridrich von Sickingen beurkundet, daß der Weißbäcker Georg Crafft 4 Hufen Reben "auf der inneren Hardt" an den Fischer Martin Nisslin verkauft.
Zinstag den 13. tag Monats Aprilis 1655.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.

Signatur: **0438**
Vorsignatur: Conv. 09
Datum: 1656.07.19
Ort: -
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Christoff Mang, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Johann Reinhard von Pfürdt zu Biengen beurkundet, daß die Klosterfrauen von St. Katherina und St. Maria Magdalena durch ihren Schaffner Franz Schmedin den Dominikanern, zu Händen ihres Sachwalters Johann Heinrich Mang, 12 Hufen Reben verkauft haben.
Zinstag den neunzehnten tag Monats Septembris 1656.
Deutsches Original Pergament. Mit Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0439**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1656.12.27
Ort: Elzach
Titel: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft.
Inhalt: Einführung der Rosenkranz-Erzbruderschaft in der St. Nicolaus Pfarrkirche zu Elzach durch den Freiburger Dominikanerprior Werner Pabst auf Veranlagung des dortigen Pfarrers Jacob Mayer und des Schultheißen Johann Georg Somer 1652.04.02.
Ferner wird beurkundet, daß sich der nunmehrige Pfarrer Lambertus Callmar; sowie der Elzacher Amtsverwalter Franziscus Ignatius Fayrstein zu Beobachtung der Satzungen verpflichten.
Geschehen zu Eltzach den siben und zwanzigsiten tag Decembris sechzehnhundert fünffzig und sechs.
Deutsches Original Pergament.
Unterschriften: Ignatius Fayrstein, Bürgermeister Christian Muller, Pfarrer Lambertus Kalmer und Melchert Fidler. Sekretariatssiegel der Ort Elzach in Kapsel.

Signatur: **0440**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1660.09.04

Ort: Haslach
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Ubrich Gerwüchh, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißen zu Freiburg Johann Eckardt von Falkenstein, daß der Schaffner und Sachwalter des Frauenklosters Adelhausen Hans Georg Mader im Namen desselben und mit Bewilligung des Provinzials 8 halbe Gulden jährliche Zinsen von fünf Juchert Matten im Haslacher Bann verschrieben hat, und zwar an die Dominikaner zu Freiburg, in deren Namen ihr Schaffner Georg Christoff Göppel von Gericht gegenwärtig ist.
Sambstag den vierten tag Monats Septembris sechzehnhundert und sechzig Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgelöst.
Dorsalvermerk: "Ablösung bescheinigt: Frater Benedictus Widmer ordinis praedicatorum procuratoret et vicarius."

Signatur: **0441**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1622.12.02
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es sitzt zu Gericht und beurkundet Christoff Mang, Altobristmeister im Namen des Freiburger Schultheissen Frantz Ludwig von Kageneck, daß der Kübelmacher Hans Michael Bauer dem Georg Fautz jährliche Zinsen von seinem Hause verkauft hat, welches im Kotgässlein steht und "Zum Bürenbaum" genannt wird. Die Ablösung der Zinsen bleibt vorbehalten.
Sambstag des andern tag Monats Decembris sechzehnhundert sechzig und zwey Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Gerichts zu Freiburg.
Dorsalvermerk der Gerichtschreiberei Freiburg.

Signatur: **0442**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1663.07.05

Ort: Freiburg
Titel: Quittung für Empfang von Bodenzins.
Inhalt: Die Äbtissin von St. Clara in Freiburg, Clara Jacobe, quittiert den Empfang des Bodenzinses von einer Hofstatt samt Garten in der Neuburg, genannt "Zu den roten Träubeln" von Seiten des Predigerklosters in Freiburg.
Geben bei St. Clara den 5. Juli 1669.
Deutsches Original Papier. Mit Unterschrift der Äbtissin und aufgedrücktem Siegel.

Signatur: **0443**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1664.04.03
Ort: Scherzingen
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Im Namen und anstatt des Herrn Frantz Freiherrn von Schauenburg beurkundet Hans Schärli, Vogt zu Pfaffenweiler und Öhlinsweiler, daß Andres Brunner den Dominikanern in Freiburg zu Händen ihres Prokurators Benedictus Wickmann 3 halbe Gulden jährliche Zinsen für 50 Gulden Hauptgut von 4 Hufen Reben im Scherzinger Berg und Bann verschrieben hat.
Den dritten Monatstag Aprilis 1664.
Deutsches Original Pergament. Siegel des Johann Conrad Schachtelin, Freiherrlich Schauenburgischer Amtmann der Ort und Herrschaft Staufen (Kapsel).

Signatur: **0444**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1664.11.18
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet beim Gericht in der Gerichtstube Johann Bernhard Klump, als Stellvertreter des Freiburger Schultheißen Johann Wilhelm Stürtzel von und zu Buchheim, daß der Metzger Simon Erhardt zu Freiburg 3 halbe Gulden jährlichen Zins von seinem Besitztum in Freiburg in der Satteltgasse, "Zum König" genannt, verkauft, und zwar an Zunft-

meister Martin Klopfer und Frantz Glückh, Pfleger des Blatternhauses (Blattern = schwarze Pocken) zu Freiburg.

Beisitzer: Johann Caspar Dietz, Johann Conrad Schockh, Johann Reichlin, Hans Martin Rothhaber, Michael Ruelmann, Thomas Erhardt und Jacob Patett.

Geschehen und geben zinstag den achtzehnten tag monats Novembris als man zalt sechzehnhundert sechzig und vier jar.

Deutsches Original Pergament. Siegel in Kapsel.

Signatur: **0445**
 Vorsignatur: Conv. 17
 Datum: 1665.03.18
 Ort: -
 Titel: Renovation und Berein.
 Inhalt: Renovation des Predigerklosters zu Freiburg und Berein über jährlichen Bodenzins von Feld und Matten im Hochdorfer Bann.
 Deutsches Original Pergament. Siegel.

—
 [Glossar] Berein = Aufstellung / Aufzählung der Zinserträge bzw. fälligen Abgaben.

Signatur: **0446**
 Vorsignatur: Conv. 16
 Datum: 1666.05.07
 Ort: Freiburg
 Titel: Verkauf von Reben.
 Inhalt: Es beurkundet Hans Georg Bosch, Vogt in der Wiehre ("Wieri") im Namen des Bürgermeisters und Rates von Freiburg, daß der Schneider Sebastian Wuest 6 Hufen Reben auf der "äußeren Hardt" verkauft an den Knopfmacher Jost Frantz.
 Freytag den 7. Tag Monats May 1666.
 Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0447**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1669.04.09
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Johann Schmidt, Doktor der Rechte, Altobristmeister und Statthalter des Freiburger Schultheißen Junker Frantz Ludwig von Kageneck zu Neuershäusern, daß Andreas Horber als Kurator (Vormund) des Metzgers Simon Erhardt 5 Gulden jährliche Zinsen von dessen Haus in der Sattelpasse verkauft, und zwar an die Exekutoren der Renne-
rischen Stiftung, zu Händen deren Anwalts, des Amtschreibers Johann Brentzinger.
Zinstag den 9 Tag Monats Aprilis 1669.
Deutsche Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Freiburger Gerichts.

Signatur: **0448**
Vorsignatur: Conv. 19
Datum: 1670.02.10
Ort: Reute
Titel: Verkauf von Zinserträgen.
Inhalt: Es beurkundet Hans Gebhart, Vogt zu Reute in Stellvertretung des Hans Georg Harschen von Ober- und Niederreute zu Holzhausen, daß Georg Ruotsch als Anwalt des Hans Martin Sigman, Bürger zu Niederreute Zinserträge von seinen Gütern verkauft, bei denen es sich um Matten und Äcker im Niederreuter Bann handelt. Der Käufer ist Georg Ruotsch zu Oberreute als Anwalt der Hans Carl und Maria Anna, Kinder des Johann Sebastian Hildebrandt zu Freiburg.
Zue Reuthe den zehenten Monats tag Februarii ein Tausent sechs hundert im sibenzigistern Jahr.
Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0449**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1672.04.30
Ort: Freiburg

- Titel:** Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Johann Simbler, Altobristmeister und Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß der Schreiner Wolfgang Kütt als erbetener Beistand und Gewalthaber seines Prinzipals, des Zimmermanns Martin Holderriedt, 19 Hufen Reben verkauft hat für 575 Gulden Hauptgut samt 2 Gulden, die der Ehefrau des Verkäufers verehrt werden ("dess verkheuffers Ehefrauen zue einer Verehrung"). Der Käufer heißt Johann Baptist Meyer.
Geschehen und geben Sambstag den dreyszigisten tag Monaths April 1672.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel.
- Signatur:** **0450**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1675.12.19
Ort: -
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Zinsverschreibung des Lorenz Hörmann.
(entnommen aus A 107/0068)
- Signatur:** **0451**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1679.05.13
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Reben.
Inhalt: Es beurkundet Jacob Fattet, Stellvertreter des Freiburger Schultheissen Frantz Ludwig von Kageneck beim Gericht zu Freiburg, daß der Winzer (Rebmann) Caspar Hörcher zu Freiburg 4 Hufen Reben in dem Neuenberg verkauft an Johann Baptist Meyer.
Beisitzer: Ulrich Dürr, Zacharias Spieß, Georg Haidt, Hans Jacob Schneter; Hans Georg Mader, Carl Dietrich Frey, Jacob Klee, Johann Christoph Säckher.
So beschehen sambstag den dreiyzehenten Monaths May sechzehenhundert sibenzig und neun jahr.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel des Gerichts.

Signatur: **0452**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1683.02.20
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Zacharias Schließ, beständiger Rat und derzeit Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Johannes von Esch 10 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von seinem Haus und Hof in der Sattelgasse, "Zur "Kunigunda" genannt und neben den Anwesen des Müllers Jacob Eberhard und das Waldkircher Probstes Georg Alban Mayer gelegen.
Die Überschreibung ergeht an Christoph Ludwig ? von und zu Bickenreute aus Steinbach, Doktor beider Rechte und Professor an der Universität zu Freiburg, und zwar zu Händen des Johann Heinrich Mang, Rat und Gerichtsprokurator. Bescheiden und geben den zwenigsten tag Februarii 1683. Deutsches Original Pergament. Siegel abgefallen.

Signatur: **0453**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1687.02.21
Ort: Öhlinsweiler
Titel: Zinsverschreibung.
Inhalt: Im Namen des Grafen Rudolf Heinrich von und zu Schauenburg beurkundet Mathes Töffle, der Vogt zu Öhlinsweiler daß Mathis Haffner im Namen seiner Mutter Anna Volherbst dem Dominikanerkloster zu Freiburg 5 Gulden jährliche Zinsen verschrieben hat von Reben und Äckern im Öhlinsweiler und Wolfenweiler Bann ... den 21. Feb.1687. Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Peter Fattet, Schauenburgischer Rat und Amtmann der Ort, "auch beeder Herrschafften Stauffen und Kirchoffen".

Signatur: **0454**
Vorsignatur: Conv. 18
Datum: 1692.01.14
Ort: Öhlinsweiler

Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet der Vogt zu Pfaffenweiler und Öhlinsweiler Wendel Hautb, im Namen des Grafen Otto Heinrich von und zu Schauenburg, Pfandinhaber der Herrschaften Staufen und Kirchhofen, daß Lorenz Zell, der Anwalt der Maria Ocker, 2 Gulden jährlichen Zins von Reb- und Ackerland und von Matten im Öhlinsweiler und Bollschweiler Bann verschrieben hat an den Pfarrvikar zu Neuershausen, Johann Conrad Nißlin.
 Den vierzehenden Monathstag Januarii einthausent sechshundert zwey und neuntzigsten Jahrs.
 Deutsches Original Pergament. Siegel (Kapsel) des Johann Nicolas Schöpplin, königlicher Oberamtman beider Herrschaften (Staufen und Kirchhofen).
 Dorsalvermerk: Pfarrer Johann Conrad Nisslin zu Neuershausen vermacht den Besitz den Dominikanern zu Freiburg zur Stiftung eines Anniversariums (Jahrgedächtnis).

Signatur: **0455**
Vorsignatur: Conv. 8b
Datum: 1702.05.28
Ort: Freiburg
Titel: Stiftung eines Jahrgedächtnisses.
Inhalt: Prior und Konvent des Dominikanerkloster zu Freiburg beurkunden, daß Gallus Glockherer, weiland Vogt zu Horben, für 100 Goldgulden für sich und seine Frau Catharina ein ewiges Jahrgedächtnis in der Dominikanerkirche stiftet. So beschehen Freyburg den 28. May tausendt sibenhundert und zwey.
 Deutsches Original Pergament mit Unterschriften. Siegel der niederdeutschen Ordenprovinz in Kapsel, rotes Wachssiegel an grüner Hanfschnur.

Signatur: **0456**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1702.06.03
Ort: Freiburg
Titel: Verkauf von Feldern.

Inhalt: Es beurkundet Ignatius Mayer, Statthalter des Schultheißenamts zu Freiburg, daß Michael Muntzer, Rat und Mitglied des Bauamts, 2 Huf Feld in der ruinierten Neuenburg für 21 Gulden 9 Batzen verkauft, und zwar im Namen des hiesigen Gemeinguts an den Zünftigen Mathias Bentz zu Freiburg. Dies geschieht mit Ratifikation des Magistrats.
Beisitzer: Frantz Herwigg, Frantz Zumast, Johann Fetcher, Joseph Wildt, Johann Brenn, Andre Muderer, Jacob Fattet, Frantz Schann.
Bei der Grenzbestimmung genannt: Frau Latourin, Joh. Adam Baumhalder, Melchior Dietrich.
Beschehen Sambstag den dritten Monathstag Junii eintausent sibenhundert zwey jahr.
Deutsches Original Pergament. Gerichtssiegel (Kapsel).

Signatur: **0457**
Vorsignatur: Conv. 22
Datum: 1710.01.29
Ort: Konstanz
Titel: Bestätigung einer eingeführten Bruderschaft.
Inhalt: Der Generalvikar des Bischof Franciscus von Konstanz bestätigt und approbiert aufBitten des Jacobus Christophorus Helbing, Dekan und Pfarrer der Pfarrkirche "B.V. Mariae" in Freiburg, und der übrigen Pfarrer die in ihren Pfarreien eingeführte und vom Papst am 1709.11.19 bestätigte Bruderschaft "sub titulo sanctissimi scapularis".
Datum constantiae ano domini MDCCX die vero XXIX mensis Januarii indictione tertio.
Lateineinisches Original Pergament. Siegel abgefallen.
Links unter dem Bug: "Conradus Ferdinandus suffraganeus et V. generalis"
Rechts auf dem Bug: "soluta tax 8 ß 40 x" (= 8 Schilling 40 Kreuzer)

Signatur: **0458**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1721.06.07
Ort: Freiburg

- Titel:** Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Innocent XIII. verleiht allen "vere penitensis et confessis", welche während des 40stündigen Gebets die Dominikanerkirche zu Freiburg besuchen und die vorgeschriebenen Bedingungen erfüllen, einen vollkommenen Ablass gültig auf 7 Jahre.
Datum Romae apud S.M. M. sub A. P. die VII. Junii 1721
Pontifex Nri. anno primo.
Lateinisches Original Pergament.
- Signatur:** **0459**
Vorsignatur: Conv. 17
Datum: 1727.07.12
Ort: Freiburg
Titel: Überschreibung von Zinsertrag.
Inhalt: Es beurkundet Carl Heinrich Hornus von Bern- Castell, Schultheiß zu Freiburg, daß Franz Josef Perro als Anwalt des Franz Michael Borgia, Preiß von Ehrenpreiß, 60 Gulden jährliche. Zinsen vom sogenannten Weyerhaus bei Herdern verschreibt an Zipper von Angenstein, und zwar zu Händen dessen Anwalts Franz Anton Haag.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel (Kapsel).
- Signatur:** **0460**
Vorsignatur: Conv. 04
Datum: 1732.09.16
Ort: Augsburg
Titel: Urkunde über eheliche und freie Geburt des Antragstellers.
Inhalt: Legitimation für Franziscus von Paula Langheinrich betreffend seine eheliche und freie Geburt "ad suscipiendos saecularis ordines", ausgestellt von Bürgermeister und Rat der Ort Augsburg auf Bitten seiner Mutter Regina Langheinrich.
Deutsches Original Pergament. Sekretariatssiegel der Ort Augsburg.

Signatur: **0461**
Vorsignatur: Conv. 5b
Datum: 1736.06.30
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Clemens XII. verleiht allen "vere penitensis et confes-
sis", welche während des 40stündigen Gebets die Domini-
kanerkirche zu Freiburg besuchen und die vorgeschriebenen
Bedingungen erfüllen, einen vollkommenen Ablass gültig auf
7 Jahre.
Datum Romae apud S.M.M.s.A.P. die XXX. Junii 1736.
Pontifex Nummeri anno sexta.
Lateinisches Original Pergament.

Signatur: **0462**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1747.01.14
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Benedict XIV. verleiht allen Christgläubigen einmal
im Jahre einen vollkommenen Ablass, wenn sie zu Ehren des
heiligen Dominikus und des Rosenkranzes B.M.V. die An-
dacht pflegen bzw. an einem der dafür vorgesehenen Diens-
tage eine Dominikanerordenskirche besuchen und die vorge-
schriebenen Bedingungen.
Datum Romae apud S.M.M. sub annulo Pisc. die XIX Janu-
ar M.D.C.C.X.L.VII. Pontifex Nostrum anno septimo.
Lateinische Kopie (gedruckt). Papier.

Signatur: **0463**
Vorsignatur: Conv. 27
Datum: 1747.01.19
Ort: Rom
Titel: Der Papst gewährt Ablass für Kirchenbesuch.
Inhalt: Papst Benedict XIV. verleiht allen Christgläubigen einmal
im Jahre einen vollkommenen Ablass, wenn sie zu Ehren des
heiligen Dominikus und des Rosenkranzes B.M.V. die An-
dacht pflegen bzw. an einem der dafür vorgesehenen Diens-

tage eine Dominikanerordenskirche besuchen und die vorgeschriebenen Bedingungen.

Datum Romae apud S.M.M. sub annulo Pisc. die XIX Januar M.D.C.C.X.L.VII. Pontifex Nostri anno septimo.

Lateinische Kopie (gedruckt). Papier.

Signatur: **0464**
 Vorsignatur: Conv. 27
 Datum: 1747.07.06
 Ort: Wien
 Titel: Der Kaiser bestätigt ein Diplom des Dominikanerordens.
 Inhalt: Kaiser Franz bestätigt auf Bitten des Provinzials, Pater Adamus Waltinger, das Diplom Kaiser Karl V. zu Gunsten des Dominikanerordens in Deutschland (1530.11.14 Augsburg)
 Zu Wien den sechsten tag Monats Julii 1747.
 Deutsche Kopie Papier: Beglaubigt durch Notar Paulus Niedermayer 1749.07.10 in Augsburg.

Signatur: **0465**
 Vorsignatur: Conv. 22
 Datum: 1748.10.21
 Ort: Konstanz
 Titel: Bestätigung einer Bruderschaft.
 Inhalt: F. A. Rettich, der Vizevikar in spiritualibus generalis des Konstanzer Bischof Casimir Antonius, bestätigt die von den Dominikanern in ihrer Kirche errichtete Bruderschaft zum heiligen Johannes Nepomucenus.
 Datum Constantiae anno Domini 1748 die vero 21ma mensis octobris indicatione XI.
 Mit Unterschrift: F.A. Rettich, Officialis & Vizevikar
 Lateinische Kopie Papier.

Signatur: **0466**
 Vorsignatur: Conv. 16
 Datum: 1761.03.31
 Ort: Freiburg

Titel: Verkauf von Reben und Vorlehen.
Inhalt: Carl Franz Montfort, Schultheiß zu Freiburg, beurkundet den Verkauf von Reben und Vorlehen im hinteren Immental an das Dominikanerkloster zu Freiburg.
So beschehen den 31ten Martii 1761.
Deutsches Original Pergament. Freiburger Gerichtssiegel.

Signatur: **0467**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1761.04.28
Ort: Freiburg
Titel: Quittung über den Empfang einer Kaufsumme.
Inhalt: Frantz Xaver Joseph Blumer quittiert in seinem und seiner Schwester Namen den Empfang des Kaufpreises von 125 Gulden für 6 Hufen Reben und 2 Vorlehen im hinteren Immental. Käufer ist Edmund Stein, der Prokurator des Dominikanerklosters zu Freiburg.
Freiburg, den 28ten April 1761.
Deutsches Papier.

Signatur: **0468**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1775.01.29
Ort: Freiburg
Titel: Schuldschein zugunsten von Waisenkindern.
Inhalt: Schuldschein des Dominikanerklosters zu Freiburg über 350 Gulden für Jacob Waldvogel, Vogt über Waisen Kinder, die in der Herrschaft Breitenau des Barons von Sickingen wohnhaft sind. Als Pfand werden die Klostermatten in Obermisbach eingesetzt.
Deutsches Original Papier. Mit Unterschrift des Priors Joseph Jaeger, des Priors Wunibaldus Steinmann, des Subpriors Sebastianus Kelle, des Prokurators Vincent Munk.

Signatur: **0469**
Vorsignatur: Conv. 16
Datum: 1775.03.25

Ort: Freiburg
Titel: Schuldschein des Dominikanerklosters Freiburg.
Inhalt: Schuldschein des Dominikanerklosters Freiburg über 400 Gulden für Frau Magdalena Wanglerin aus der Herrschaft Breitenau. Als Pfand werden 12 Hufen Reben im oberen Feld eingesetzt.

GLOSSAR / BEGRIFFSERKLÄRUNG

- balieren, palieren, palierer = polieren, Polierer (Schleifer)
- ballieren = tanzen, lat. ballare
- Berein = Aufstellung / Aufzählung der Zinserträge bzw. fälligen Abgaben.
- Buchen, Buchheim, Bucheinn, Bucheimb = Buchheim im Breisgau
- Dorsal = Rückvermerk
- Exekutor = Vollzugsbeamter, Gerichtsvollzieher
- fl. = Florint = Gulden; von: Florentiner Goldmünze (Gülden)
- fratres praedicatorum = Predigermönche, Dominikaner
- fronen, vronen, vrönen, vroenen =
 - a.) zum Herrn machen, erhöhen, heiligen, verherrlichen, schmücken
 - b.) als Abgabe überreichen, geben, überhändigen
 - c.) in Beschlag nehmen, aus-, abpfänden
 - d.) dienen, Frondienst leisten
- fröner, vroener = a.) Arbeiter im herrschaftlichen Dienst (Bergwerke); b.) Pfänder
- Fuder = altes Flüssigkeitsmaß, besonders für Wein; entsprach:
32 Eimern = 1810,85 Liter (Österreich), 12 Eimer = 860,53 l (Frankfurt a.M.), 1.609,6 l (Heidelberg), 6 Eimer = 184,07 l (Hohenzollern)
usw.
- gemechte, gemechede = Person (Mann, Frau), mit der man ehelich verbunden ist.
- gemechtbrief = Vertragsurkunde, Heiratbrief und Gemechtbrief.
- Gülte = a.) gälte, gältære = Schuldner b.) gilte, güld = Wert, Preis- Hauptgut = Grundstock, Kapital
- hinder-sæze, hinder-sëzze = 1.) der hinter jemandem, in dessen Schutze er angesessen ist; Hintersasse 2.) der bei einem andren als Mietsmann wohnt
- huldic = holt; huldic wânt = erwerben
- hûr = Miete
- hûren = mieten, siehe be-, verhûren = auf Mietpferden reiten (siehe hûrpfert), in einem Mietwagen fahren
- Jahr(ge)dächtnis = jährliche Gedächtnisfeier zum Seelenheil Verstorbener
- joch = jiuch = Jauchart, Juchert = Tagwerk eines Jochs Rinder, also soviel wie ein Joch Rinder an einem Tage umzuackern vermag
- Juchert, Jauchart = Morgen, Tagwerk = als Flächenmaß 0,48 ha (in Württemberg)
- källerîn, källærinne = lat. cellaria, cellatrix = Hausmagd, Kindsmagd, Kindbettwärterin, Haushälterin
- Korngeld = korngelt, korn-gält = Einkünfte, Ertrag an Korn, Kornzins
- Künste, sieben freien = Septem artes liberales = Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie

- Kurator = Vormund
- Länder = umzäuntes Land = mhd. lander = Stangenzaun: "umbe rebgarten ziune und landern machen"
- Leut(e)priester = lat. plebanus, im Mittelalter der Geistliche, der an einer Pfarrkirche für den wegen fehlender Weihe oder Amtsenthebung nicht amtierenden Priester die Seelsorge übte)
- mag, mâge, mac = mhd. Blutsverwandter
- manwërc = Mannwerk = Mannsmahd (Württemberg), 1 1/2 Morgen (4.727,61 qm)
- Mendicanten = Minderbrüder (Minoriten; von Minderheit) Bettelmönche (Zweig der Franziskaner)
- Mut, Mutte, Muth = Geldwert & Hohlmaß; z.B. am Oberrhein 75 l, in Österreich 150-300 l)
- penitenz, penitente = Buße
- Pfleger = Vormund
- praedicator; praedicatio = Lobredner; öffentliche Bekanntmachung, Prophezeiung
- samenunge, samnunge, sampnunge, samunge, sammunge =
 - a.) Sammlung, Kollekte (collecta).
 - b.) Vereinigung, Zusammenkunft, Versammlung
- sarbom, sarbach-boum = Pappelbaum
- Saum = Ohm, Som = Hohlmaß (Schweiz) = 4 Eimer = 150 l.
- schaz = 1.) ein Weinbergsmaß (Elsaß), der 5. Teil eines Mannwerkes 2.) Kästchen, Einfassung
- seldener, seldner = Bewohner, Besitzer einer Selden (Bauernhaus, Hofstätte), Häusler
- selderin = mhd. sældærinne = beglückerin, heilbringerin
- sieben freien Künste = Septem artes liberales = Grammatik, Rhetorik, Dialektik, Arithmetik, Geometrie, Musik, Astronomie
- sliffe = slif-hûs, slif-hûs = Schleifhaus, Schleifmühle
- Thesaurarius = Schatzmeister, von lat. thesaurus = Schatz
- Thuregi = turego = Zürich
- trager, traeger, treger, träger, tragære = lat. bajulus, gerulus, portator = Vertreter, Gewährleister
- Transfix = Anhang
- Transsumpt = in einem Transsumpt wird der Inhalt einer älteren Urkunde in eine neue Urkunde aufgenommen, um ihn in seiner Rechtskräftigkeit nochmals zu bestätigen. Im Gegensatz zum Vidimus übernimmt der Aussteller der neuen Urkunde rechtliche Verantwortung für den Inhalt der Urkunde.
- thumb, tuom, tûm, dûm = bischöfliche Kirche, Stiftskirche, Dom, lat. cathedralis ecclesia; ahd. dôm aus lat. domus.
- thumbpropst, tuom-brobest = Dompropst

- verschreiben = verscriben = schreiben, aufschreiben, verzeichnen, schriftlich festsetzen, beschreiben, Verzicht auf etwas leisten
- verscribung = Verschreibung = schriftliche Festsetzung oder Zusicherung
- Verschreibung / Überschreibung von Zinsertrag = Hypothek
- versez, versezzen, versitzen, versessen = Versäumnis, versäumt, vergessen
- vronen, vrönen = siehe fronen
- wigern = wîwære, wîwer, wîher, wîger, wîære, wîer = Weiher von lat. stagnum, vivarium
- Zweiteil = zwei-teil = 2/3 Mannwerk

*Die Erklärungen mittelhochdeutscher Begriffe stammen aus:
Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Matthias Lexer. Zugleich als Supplement und alphabetischer Index zum Mittelhochdeutschen Wörterbuche von Benecke-Müller-Zarncke. Nachdruck der Ausg. Leipzig 1872-1878 mit einer Einleitung von Kurt Gärtner. 3 Bde. Stuttgart: S. Hirzel 1992.
Netseite: <http://germazope.uni-trier.von/Projects/WBB/woerterbuecher/lexer/>*

Index

A

Abt Johannes
 Titel · 40, 108

Abt Rudolf
 Titel · 37, 128

Ackherman
 Name · 163, 176

Adelhausen
 Ort+Kloster · 44, 47, 52, 55, 79, 104, 113, 146, 155,
 191, 201, 207

Adrianus VI.
 Papst · 140

Agnani
 Ort · 8, 9, 10

Ainman
 Name · 158

Alba
 Ort+Bischofsitz · 50

Albrecht
 Name · 181, 182

Alexander IV.
 Papst · 24

Altdorf
 Ort · 157

Altoerffin
 Name · 79

Altsommerau
 Ort · 181

am Wege
 Name · 109

Ampringen
 Name · 119, 150

Angelus
 Name · 136

Angrach
 Ort · 154

Antonius
 Name · 217

Appt
 Name · 131

Aptegger
 Name · 58

Arlenbus
 Name · 165

Arlibusen
 Name · 174

Artzt
 Name · 138

Atscher
 Name · 62

Augsburg
 Ort+Bischofsitz · 113, 155, 215, 217

Augustiner
 Orden · 70, 72, 163, 164, 176

Avignon
 Ort+Bischofsitz · 48, 50, 60, 62, 73

B

Baader
 Name · 179, 202

Babest
 Name · 46

Bach
 Name · 69

Baden
 Ort · 135, 145

Baden und Hachberg
 Markgrafschaft · 135

Badener
 Name · 145

Bader
 Name · 58, 76, 77

Baderin
 Name · 76, 77

Bähr
 Name · 201

Baldinger
 Name · 79, 82

Baldumb
 Name · 150

Baldung
 Name · 133, 152, 153, 156

Bandorff
 Name · 137

Banerin
 Name · 106

Bär
 Name · 188

Bärental
 Ort · 171

Barfüßer
 Orden · 109, 185

Basel
 Ort+Bischofsitz · 14, 32, 33, 36, 37, 39, 44, 45, 60,
 73, 100, 101, 119, 120, 128, 185, 186, 189, 193,
 201

Bauer
 Name · 80, 81, 85, 142, 207

Bauman
 Name · 204

Baumhalder
 Name · 214

Baur
 Name · 168, 204

Bawmann
 Name · 172

- Beckh
Name · 179
- Beer
Name · 150, 175
- Beheim
Name · 138
- Behem
Name · 131, 132
- Beinwiler
Ort · 128
- Beischer
Name · 50
- Beitzer
Name · 174
- Belcher
Name · 95, 102, 103, 105
- Beler
Name · 75, 78, 81
- Benedict XI.
Papst · 41, 44
- Benedict XIV.
Papst · 216
- Bentz
Name · 214
- Berenlap
Name · 77, 132, 136
- Berenlapp
Name · 114, 115, 136, 180
- Bern
Ort · 215
- Bernau
Ort · 121
- Bernhart
Name · 81, 91, 92, 105, 125
- Bernlapp
Name · 102, 115, 116, 133, 134
- Berthold der Koch
Name · 42
- Bertolt der Ruze
Name · 38
- Berweidel
Name · 202
- Besancon
Ort+Bischofsitz · 23
- Betzenhausen
Ort · 134, 148, 165, 175, 184
- Betzinger
Name · 97, 102, 103, 171
- Beuchlin
Name · 174
- Beumiger
Name · 182, 183
- Beyer
Name · 186
- Biengen
Ort · 71, 74, 75, 86, 87, 111, 112, 206
- Bienger
Name · 81
- Bischof Bonifatius von Tino
Titel · 37
- Bischof Eberhard · 3
- Bischof Friedrich
Titel · 37, 38, 160
- Bischof Gerald
Titel · 43
- Bischof Gerhard
Titel · 43, 44
- Bischof Heinrich · 3, 4, 8, 16, 65, 72, 73
Titel · 66
- Bischof Johannes
Titel · 34, 41
- Bitterolf
Name · 59
- Blächen
Name · 193
- Blarer
Name · 193
- Blenkel
Name · 62
- Blumer
Name · 218
- Böcklin
Name · 163, 164
- Bodmar
Name · 134
- Boll
Name · 168
- Bollschweil
Name · 186
Ort · 180
- Boltz
Name · 154
- Bolzen
Name · 180
- Bonasack
Name · 150
- Borgia
Name · 215
- Bosch
Name · 173, 209
- Bosso
Name · 62
- Bozen
Ort · 114
- Breisach
Ort · 138, 161
- Breitenau
Ort · 218, 219
- Brendle
Name · 150
- Brendlin
Name · 154
- Brenn
Name · 214
- Brenner
Name · 125, 126
- Brentzinger
Name · 190, 210
- Bretzelli
Name · 90, 91, 93
- Brombach
Name · 175

Bruch
Name · 110, 118

Bruger
Name · 135

Brugg
Name · 73

Brungger
Name · 73

Brunner
Name · 187, 208

Brunwart
Name · 136

Buch
Name · 173

Buchen
Ort+Hofgut · 135, 157

Buchheim
Ort · 53, 57, 78, 83, 85, 135, 136, 154, 157, 165,
176, 179, 183, 185, 188, 189, 190, 208

Büchner
Name · 194

Buchstaben
Name · 180

Buckingen
Ort · 121

Buckinger
Name · 146

Buechner
Name · 191, 193, 197, 198, 199, 201

Büeler
Name · 181

Bühtlin
Name · 158

Burchard
Name · 140

Burckheim
Ort · 190

Burger
Name · 152, 154

Burgknecht
Name · 185, 186

Buschau
Stift · 160

Buwman
Name · 144

C

Callmar
Name · 206

Christen
Name · 31, 184

Clairvaux
Ordenssitz · 35

Claiss
Name · 159

Claudi
Name · 180

Cleinbrotlin
Name · 104, 105

Clemens II.
Papst · 26

Clemens IV.
Papst · 25, 26, 27, 29, 30, 31, 56

Clemens VI.
Papst · 60

Clemens XII.
Papst · 216

Clen
Name · 74

Colmar
Ort · 32, 36, 63, 66

Concordien
Diözese · 127

Conradt
Name · 161

Corner
Name · 79

Craeger
Name · 68

Crafft
Name · 205

Crentzer
Name · 136

Cristan
Name · 104, 105

Crustner
Name · 122

D

Dachswangen
Ort · 161, 181, 183

Dägelin
Name · 191, 193

Damion
Name · 160

Deck
Name · 196

Degelin
Name · 201

Denntzlinger
Name · 188

Dentzer
Name · 163

Dentzlinger
Name · 165, 190

Dettental
Ort · 171

Diefschy
Name · 102

Dietrich
Name · 179, 185, 188, 193, 214

Dietschi
Name · 99

Dietz
Name · 209

Dinkelsbühl
Ort+Kloster · 156

Dischmacher
Name · 173

Ditzinger
Name · 109, 110, 111

Dominikaner
Dominikanerorden · 4, 5, 8, 16, 17, 20, 21, 22, 23, 24,
25, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 41, 42, 43, 44,
45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 61, 62, 63, 69, 70, 71,
73, 102, 104, 106, 109, 111, 113, 114, 119, 120,
125, 126, 127, 128, 129, 130, 133, 136, 140, 141,
145, 146, 148, 149, 151, 152, 158, 162, 163, 164,
166, 168, 169, 172, 175, 185, 186, 194, 195, 200,
203, 204, 205, 207
Orden · 3, 4, 5, 6, 16, 18, 22, 34, 42, 44, 51, 56, 72,
75, 78, 79, 97, 108, 113, 115, 116, 117, 119, 120,
123, 136, 137, 139, 140, 143, 144, 145, 150, 152,
153, 154, 156, 157, 164, 166, 169, 171, 177, 178,
199, 206, 208, 213, 217

Dominikanerkloster
54, 62, 92, 95, 97, 100, 101, 107, 108, 109, 119, 126,
127, 129, 130, 133, 134, 139, 141, 142, 143, 150,
155, 157, 166, 170, 191, 212, 213, 218

Dörffel
Name · 110

Dörffell
Name · 137

Dörner
Name · 95

Dreyer
Name · 168, 188

Druhsese
Name · 59

Dryschilling
Name · 54, 56, 57

Dunnebuchin
Name · 67

Dürr
Name · 211

Dützer
Name · 129

E

Ebenbach
Name · 171

Eberhard
Name · 212

Eberhart
Name · 76

Ebringen
Ort · 112, 203

Echter
Name · 148

Eckerli
Name · 107

Ederlin
Name · 39, 41, 45, 46, 48, 58, 62, 67, 76, 88, 89, 91,
96, 115

Ederlin Badestuben
Name · 67, 76, 88, 89, 91, 96, 115

Eggli
Name · 131

Ehrenstetten
Ort · 151

Elsesser
Name · 77

Elza
Ort · 53

Elzach
Ort · 180, 205, 206

Embhardt
Name · 192

Embhart
Name · 169

Enderlin
Name · 148, 150, 166

Endingen
Ort · 53, 84, 133, 134, 139, 140, 204

Engelhard
Name · 180

Engenstein
Ort · 171

Erchenbolt
Name · 143

Erhardt
Name · 200, 209, 210

Eriman
Name · 111

Ernnan
Name · 109

Erzbischof Arnoldus
Name · 68

Esslingen
Ort · 66, 155

Ettenheimmünster
Kloster · 199

Ewli
Name · 167

Ezbischof Wilhelm
Name · 23

F

Fabri
Name · 205

Fattet
Name · 211, 212, 214

Fautsch
Name · 192, 195

Fautz
Name · 207

Fayrstein
Name · 206

Federer
Name · 155, 168, 173, 182, 189, 195

Felgener
Name · 161, 163, 166, 167, 172, 173

Ferber
Name · 152

- Ferdinand
 Erzherzog · 164
 Kaiser · 155, 158
- Ferler
 Name · 144, 153
- Feucht
 Name · 201
- Feyß
 Name · 131
- Feyss
 Name · 131
- Fidler
 Name · 206
- Filtzen
 Name · 169
- Fischer
 Name · 189
- Fladeger
 Name · 202
- Flader
 Name · 166, 175, 179, 183, 187, 192
- Flosser
 Name · 97
- Flösserin
 Name · 119
- Forchheim
 Ort+ Name · 53
- Franken
 Name · 185
- Frantt
 Name · 183
- Frantz
 Name · 209
- Franz
 Kaiser · 217
- Franziscus
 Name · 69, 145, 215
- Franziskaner
 Orden · 31, 68
- Frascati
 Ort+Bischofsitz · 34, 35
- Frauenfelder
 Name · 193
- Frawenfelder
 Name · 166, 172, 173, 177, 180, 182, 183, 187, 188
- Freiburg
 Ort · 3, 4, 5, 6, 7, 16, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25,
 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 42, 43, 44, 45, 46,
 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59,
 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72,
 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85,
 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98,
 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108,
 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118,
 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128,
 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138,
 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148,
 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158,
 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168,
 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178,
 179, 180, 181, 182, 183, 185, 186, 187, 188, 189,
 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199,
 200, 201, 202, 203, 204, 205, 207, 208, 209, 210,
 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219
- Frender
 Name · 183
- Fresch
 Name · 157
- Freuder
 Name · 148, 175
- Frey
 Name · 168, 183, 211
- Frider
 Name · 167
- Friedrich II.
 Kaiser · 20
- Frienff
 Name · 152
- Fröhingen
 Ort · 191, 193
- Fröüder
 Name · 171
- Frowenfeld
 Name · 136
- Frye
 Name · 86
- Fryl
 Name · 104, 105
- Fuchs
 Name · 175
- Füchslin
 Name · 195
- Fuersten
 Name · 190
- Funthausen
 Name · 147
- Funtz
 Name · 146
- Fürderer
 Name · 158
- Fürstenberg
 Name · 53, 58, 68, 70, 81, 86, 93, 94, 95, 96, 98, 99,
 104, 203
-
- G**
- Gallus
 Name · 197
- Ganser
 Name · 173
- Gastlin
 Name · 202
- Gaudenz
 Name · 161
- Geban
 Name · 86
- Gebene
 Name · 42
- Geberre
 Name · 62
- Gebhart
 Name · 110, 210

- Gebss
Name · 77
- Geldon
Name · 53
- Gengenbach
Ort · 63
- Gerhardt
Name · 161
- Gernhartt
Name · 156
- Gerol
Name · 56
- Geroldseck
Ort · 171
- Gervalk
Name · 115, 116
- Gerwig
Abt · 157
- Gerwüchh
Name · 207
- Gessler
Name · 83, 85, 135
- Getzmann
Name · 199
- Giblin
Name · 156
- Gilzman
Name · 136
- Gipper
Name · 96
- Glareanus
Name · 165
- Glathor
Name · 191
- Glockherer
Name · 213
- Glockhner
Name · 204
- Glöggl
Name · 203
- Glückh
Name · 209
- Godert
Name · 197, 198, 199
- Goebli
Name · 65
- Goli
Name · 131
- Göppel
Name · 207
- Gosvinus
Name · 197
- Gottschalk
Name · 193
- Gotz
Name · 131, 132
- Graf
Name · 5, 6, 7, 22, 53, 108, 117, 129, 154, 172
- Graf Cunrat
Titel · 53
- Graf Gebhard
Titel · 22
- Graf Konrad
Titel · 5, 6, 7, 22, 100, 101
- Graf Konrad von Freiburg · 5
- Grafe
Name · 79
- Gräfe
Name · 90
- Graff
Name · 86, 154, 173
- Gräff
Name · 106
- Gratwol
Name · 131, 132
- Gregor IX.
Papst · 3
- Gregor XI.
Papst · 68
- Gregor XV.
Papst · 191
- Greiff
Name · 202
- Gren
Name · 71
- Gretzinger
Name · 63
- Grof
Name · 111
- Groff
Name · 110
- Gruber
Name · 176
- Gruenwalt
Name · 124
- Grunwald
Name · 124
- Gsell
Name · 184
- Guebwiler
Ort · 200
- Guetman
Name · 204
- Guillermus
Name · 75
- Guntzlin
Name · 65
- Gunzelin
Name · 67

H

- Haag
Name · 194, 215
- Hachenburger
Name · 199, 205
- Haesler
Name · 176
- Haffner
Name · 212
- Hagen
Name · 112, 136

- Haggenkrut
Name · 81
- Haidt
Name · 211
- Haller
Name · 158
- Hamenschilt
Name · 107
- Hamman
Name · 77, 81, 86, 87, 90, 192
- Han
Name · 119, 125, 126
- Hanckheler
Name · 156
- Hangstatt
Ort · 189
- Hannser
Name · 150
- Hanser
Name · 144, 171
- Hantsman
Name · 202
- Harschen
Name · 210
- Hartkorn
Name · 178
- Hartman
Name · 112
- Has
Name · 77, 143, 202
- Hasen
Name · 167
- Haslach
Ort · 63, 203, 207
- Hass
Name · 152
- Hatzenberger
Name · 152
- Hausen
Ort+Hofgut · 117
- Hauser
Name · 138, 148, 163, 172, 173, 174, 183
- Häuser
Name · 90, 166, 174, 186
- Hawenschilt
Name · 108
- Heassly
Name · 99
- Hecklingen
Ort · 117
- Hegenly
Name · 94
- Hegerlin
Name · 108
- Heidelberg
Name · 82, 89, 117
- Heigen
Name · 147, 149
- Heilig-Geist
Spital · 51, 57, 68, 91
- Heininger
Name · 110, 154
- Heininger
Name · 112
- Heinrich
Name · 212
- Heinrici
Name · 114
- Heinricus
Name · 7, 8, 56, 65, 70
- Helbing
Name · 214
- Heldin
Name · 75, 200
- Heller
Name · 52
- Hennenberg
Name · 83, 91, 93, 94, 98
- Hennenkoffer
Name · 109
- Hennger
Name · 154
- Henni Fritag
Name · 76
- Henninger
Name · 134
- Herb
Name · 158
- Herdern
Ort · 119, 131, 143, 152, 163, 169, 215
- Herler
Name · 91
- Herlisheim
Ort · 179
- Herman
Name · 38, 40, 77, 118
- Hermundlin
Name · 77
- Herp
Name · 151, 152
- Herrenlengerin
Name · 110
- Herrenpfennig
Name · 159
- Herrman
Name · 172
- Herthaupt
Name · 139, 140
- Herthopt
Name · 133, 134
- Hertwig
Name · 126
- Hertwigk
Name · 126
- Herwigg
Name · 214
- Herzog Sigmund
Name · 114, 115
- Hesler
Name · 144
- Heß
Name · 154
- Hessler
Name · 144

Hetzel
 Name · 82, 84
 Heyminger
 Name · 119
 Heynniger
 Name · 120
 Heyser
 Name · 132
 Hildebrand
 Name · 53
 Hildebrandt
 Name · 210
 Hilti
 Name · 138
 Hithzinger
 Name · 204
 Hochdorf
 Ort · 118, 185, 209
 Ort+Hofgut · 45, 52, 78, 98, 104, 118, 121, 165, 185,
 189, 190
 Hof
 Name · 25, 52, 59, 68, 70, 71, 74, 75, 80, 86, 87, 101,
 102, 106, 112, 116, 117, 121, 126, 134, 136, 138,
 142, 160, 169, 178, 181, 189, 193, 212
 Hoff
 Name · 131, 185
 Hohenfirst
 Name · 91
 Holderriedt
 Name · 211
 Holstein
 Name · 80
 Holzhausen
 Ort · 210
 Honkheler
 Name · 167
 Horben
 Ort · 148, 213
 Horber
 Name · 210
 Hörcher
 Name · 211
 Hörmann
 Name · 211
 Hornus
 Name · 215
 Houwenschildt
 Name · 110
 Houwenschilt
 Name · 111
 Hove
 Name · 68
 Huber
 Name · 40, 176
 Hufflin
 Name · 109
 Hugel
 Name · 179
 Hugstetten
 Ort · 118, 165
 Hunnebuchin
 Name · 66

Huser
 Name · 163

I

Ibental
 Ort · 108
 Immental
 Ort · 196, 218
 Ingelstetter
 Name · 131, 132, 154, 156, 176, 179, 181
 Innocent XIII.
 Papst · 215
 Innocenz IV.
 Papst · 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20,
 21
 Innsbruck
 Ort · 158, 164, 175
 Isenring
 Name · 163
 Issenring
 Name · 188

J

Jacob
 Name · 171
 Jacobe
 Name · 160, 208
 Jägerin
 Name · 145
 Jesuiten
 Orden · 195
 Joech
 Name · 74
 Johann XXIII.
 Papst · 84
 Johannes XXII.
 Papst · 48, 73
 Jos
 Name · 131
 Josen
 Name · 180
 Joß
 Name · 161
 Juden
 Name · 31, 145
 Jüden
 Name · 143
 Justinianus
 Name · 155

K

Kalmer
 Name · 206

- Kamererder
Name · 83
- Kanswölin
Name · 67
- Kapuziner
Orden · 185
- Kardinalpriester Hugo von St. Sabina
Name · 22, 23, 24
- Karl V.
Kaiser · 155, 217
- Kazze
Name · 59
- Kechtler
Name · 135
- Keller
Name · 106
- Kempf
Name · 154
- Kempff
Name · 177
- Kenzingen
Ort+ Name · 53, 180
- Kessel
Name · 145
- Kesseler
Name · 83
- Keyser
Name · 131, 144
- Khügelin
Name · 159
- Kiechlinsbergen
Ort · 130
- Kippenheim
Ort · 53, 54, 55, 56, 59, 83, 86, 89, 92, 94, 96, 101,
102, 104, 106, 115, 116, 120, 142
- Kirchgarten
Ort · 205
- Kirchheim
Ort · 76, 77, 93, 95
- Kirchhofen
Ort · 194, 213
- Kirchlin
Name · 132
- Kirchzarten
Ort · 204
- Kistler
Name · 109, 110, 126
- Kleben
Name · 106
- Klee
Name · 211
- Kleinchrist
Name · 155
- Kleiner
Name · 180
- Klingental
Kloster · 120
- Klingnau
Ort · 72, 73
- Klob
Name · 104
- Klobe
Name · 93, 95
- Klopfer
Name · 209
- Klopffer
Name · 196
- Klump
Name · 208
- Knapp
Name · 118, 130
- Knappen
Name · 124
- Knobloch
Name · 70, 152
- Koblenz
Ort · 147
- Koch
Name · 90, 132, 153
- Kochen
Name · 181
- Kolben
Name · 189
- Köln
Ort+Bischofsitz · 41, 44, 61
- Konstanz
Ort+Bischofsitz · 3, 4, 8, 14, 16, 21, 24, 42, 43, 44,
49, 50, 55, 65, 66, 69, 72, 73, 79, 119, 127, 133,
214, 217
- Kotz
Name · 64, 90
- Kötzingen
Ort · 200
- Kranzenau
Ort · 129
- Kraus
Name · 166, 188
- Krebs
Name · 135, 137, 138, 142, 143, 144, 149, 150, 151,
161
- Kreyer
Name · 65, 66
- Kreyger
Name · 74, 75, 86, 87
- Kriege
Name · 64
- Kronenberg
Name · 107
- Kronenberg
Name · 79, 97
- Krozingen
Ort · 201
- Kruepholtz
Name · 65
- Kruß
Name · 163
- Kuchli
Name · 82
- Küchli
Name · 97
- Küchlin
Name · 107, 108

Kuechelin
Name · 53
Kuechli
Name · 81, 83
Kuechlin
Name · 79, 80, 142, 152, 156, 161, 163
Kueffer
Name · 195
Kung
Name · 80, 142
Küntzlerin
Name · 157
Kupferschmidt
Name · 199
Kupfferschmidt
Name · 195
Kürser
Name · 163
Kütt
Name · 176, 178, 211
Kyslingen
Name · 101

L

Lamparter
Name · 94
Landwerlin
Name · 154, 155, 156, 159, 160, 161, 163, 166
Langheinrich
Name · 215
Latourin
Name · 214
Lehen bei Freiburg
Ort · 69, 72, 85, 148, 182
Lengental
Ort · 188, 190
Leo X.
Papst · 137, 139
Lermund
Name · 113
Lermundeli
Name · 83
Lermundli
Name · 90
Lermündli
Name · 85
Lichteneck
Ort+Schloß · 164
Liebfrauenmünster
Münster · 168
Limburg
Ort · 151
Ling
Name · 60
Linggin
Name · 61, 62
Linndiff
Name · 112

Locher
Name · 123
Lochrer
Name · 129
Löffelerin
Name · 57
Löffingen
Ort · 202
Löffler
Name · 193
Loncher
Name · 109
Loser
Name · 69
Loucher
Name · 95, 97, 110
Low
Name · 86, 87
Lübler
Name · 66
Lulch
Name · 58, 69
Lulche
Name · 65, 68
Lulechen
Name · 49, 51
Lünser
Name · 185
Lup
Name · 125, 126, 129, 130
Lupp
Name · 120
Luppe
Name · 94
Lutbold
Name · 137
Luten
Name · 138
Lutold
Name · 134
Lüttich
Ort+Bischofsitz · 23, 24
Lyon
Ort+Bischofsitz · 17, 18, 19, 20, 21, 32

M

Machaus
Name · 147, 149
Mader
Name · 207, 211
Magdeburg
Ort · 164
Mager
Name · 174
Magstatt
Ort · 200
Mainz
Ort+Bischofsitz · 22

- Malterer
Name · 72
- Mang
Name · 138, 206, 207, 212
- Mangen
Name · 182
- Mangolt
Name · 166
- Mann
Name · 130, 188
- Marder
Name · 69, 78
- Marienzell
Kloster · 108, 133
- Mäsch
Name · 188
- Mathis
Name · 41, 60, 118, 129, 136, 144, 145, 156, 159,
169, 181
- Mattis
Name · 77
- Mattman
Name · 144
- Maximilian
Kaiser · 158
- Mayer
Name · 155, 166, 193, 205, 206, 212, 213
- Meder
Name · 179
- Meger
Name · 39, 177, 182
- Meidenburg
Stift · 163
- Meiger
Name · 40, 41, 53, 57, 71, 95, 96, 102
- Meinwart
Name · 42, 54, 59, 71, 74, 75, 77, 78, 83
- Melwer
Name · 129
- Mengen
Ort+Hofgut · 81, 82, 96, 97, 99, 102, 135
- Mengli
Name · 69
- Menninen
Name · 46
- Merzhausen
Ort+Schloß · 197
- Messner
Name · 169
- Metzger
Name · 66, 76, 139, 140
- Meyer
Name · 90, 91, 93, 156, 167, 171, 181, 187, 190, 201,
211
- Meyger
Name · 95, 98, 102
- Meygerli
Name · 83
- Meynward
Name · 69
- Michel
Name · 80, 106, 109, 110, 131, 162, 179, 190
- Mielich
Name · 154
- Miller
Name · 86, 87
- Minoriten
Orden · 42, 50, 68, 70, 72
- Mittag
Name · 110, 111
- Mittumb
Name · 190
- Monetar
Name · 73
- Monte Cassino
Kloster+Bischofsitz · 62
- Mördingen
Ort · 171
- Morhart
Name · 6, 50, 51
- Mörich
Name · 173
- Mössmer
Name · 188, 191
- Muderer
Name · 214
- Müehl
Name · 183
- Muelich
Name · 155
- Mueschhaensli
Name · 83
- Mülheim
Ort · 142, 143, 144, 149, 150, 151, 161
- Mulich
Name · 138
- Mulinberg
Ort · 189
- Muller
Name · 46, 156, 206
- Müller
Name · 63, 82, 104, 131, 132, 153, 178, 185, 188
- Münstertal
Ort · 203, 204
- Muntzer
Name · 214
- Muntzmeister
Name · 71, 93, 98
- Munzingen
Ort · 42, 161
- Murdisen
Name · 74, 79
- Murer
Name · 130
- Musel
Name · 173
- Mutter
Name · 185
- Mutwachs
Name · 119

N

Narus
Name · 195, 197

Neapel
Ort+Bischofsitz · 24

Neiwmeister
Name · 85

Neuburgerin
Name · 191

Neuenburg
Ort · 49, 52, 60, 70, 84, 93, 109, 125, 156, 183

Neuershausen
Ort · 54, 56, 57, 58, 184, 185, 210, 213

Nicolai
Name · 192, 196, 197

Nicolaus IV.
Papst · 35

Nidermayer
Name · 217

Niederbaden
Ort · 145

Niederreute
Ort+Hofgut · 59, 101, 106, 143, 145, 210

Niener
Name · 46

Nigrinus
Name · 204, 205

Niller
Name · 85

Nißlin
Name · 213

Nisslin
Name · 205, 213

Noll
Name · 138

Nottenstein
Name · 125, 126

Nülling
Name · 177

Nütherling
Name · 52

Nuwemeister
Name · 83

Nuwmeister
Name · 91

O

Oberbergen
Ort · 190

Oberkirch
Ort · 178

Obermisbach
Ort · 218

Oberreute
Ort+Hofgut · 143, 145, 210

Oberried
Ort+Kloster · 60, 61, 64

Oberriet
Name · 74, 75, 81, 82, 83, 85, 89, 96, 135

Oberrieth
Name · 95

Oberrietin
Name · 130

Oberrüeder
Name · 189

Ochsenhausen
Ort+Kloster · 157

Oderheim
Name · 176

Öhlenschweiler
Ort · 194

Öhlinsweiler
Ort · 208, 212, 213

Olemann
Name · 166, 167

Opfingen
Ort+Hofgut · 81, 127

Opprecht
Name · 77

Örenstetten
Ort · 129

Ortenau
Herrschaft · 175

Ortenberg
Ort · 143

Österreich
Herzogtum · 57, 114, 115, 116, 117, 164
Vorderösterreich · 186

Österricher
Name · 116

Ostio
Ort+Bischofsitz · 50

Oxlin
Name · 173

P

Pabst
Name · 205, 206

Padua
Ort+Bischofsitz · 120

Papst
Name · 204

Patett
Name · 209

Paul II.
Papst · 112, 113

Pawr
Name · 169, 170, 171

Pellifer
Name · 73

Perro
Name · 215

Perugia
Ort+Bischofsitz · 23, 25, 26, 27, 29, 30, 31

Petermann
Name · 55

Pfaffenberg
 Name · 109, 110, 119
 Pfaffenberger
 Name · 82
 Pfaffenweiler
 Ort · 194, 208, 213
 Pfänder
 Name · 107, 158
 Pfanzhardt
 Name · 202, 203
 Pfeffer
 Name · 116
 Pfluegen
 Name · 174
 Pflug
 Name · 58, 144, 154
 Pforr
 Name · 171
 Philipp
 Name · 183
 Philipsen
 Name · 181
 Pius V.
 Papst · 195
 Plattener
 Name · 58
 Pleissen
 Name · 169
 Pleydisser
 Name · 166
 Pleyen
 Name · 176
 Praßberg
 Ort · 181, 183
 Predigerorden
 Dominikaner · 9, 35, 38, 47, 67, 78, 86, 87, 127, 128
 Primbs
 Name · 180
 Püninger
 Name · 116
 Puringer
 Name · 115

R

Radpoldt
 Name · 167
 Radpolt
 Name · 167, 168, 182
 Ramstein
 Name · 203
 Rapolt
 Name · 131, 166
 Rappolt
 Name · 121, 129
 Rathsambhausen
 Ort · 177
 Ratzman
 Name · 135, 157

Rauffer
 Name · 201
 Rauner
 Name · 154
 Rawelin
 Name · 51
 Reckh
 Name · 201
 Reichlin
 Name · 209
 Reichseissen
 Name · 201
 Reiseisin
 Name · 175
 Reiss
 Name · 201
 Renner
 Name · 176, 177, 181
 Resselin
 Name · 73
 Rettich
 Name · 217
 Reynyn
 Name · 126
 Rhemweyer
 Ort · 177
 Richart
 Name · 115
 Rieder
 Name · 124, 137
 Riedinger
 Name · 201
 Riedisheim
 Ort · 187
 Riegel
 Ort+Hofgut · 80, 139, 140, 142, 177
 Rieger
 Name · 144, 156
 Riehenbach
 Name · 95, 96
 Riehr
 Name · 174
 Rienhart
 Name · 144
 Rindkauf
 Name · 25
 Ringli
 Name · 112
 Rintkofen
 Name · 54
 Rintkoff
 Name · 58
 Rintkoffe
 Name · 57
 Rintköffe
 Name · 56
 Rinvelder
 Name · 111, 112
 Rißhofer
 Name · 126
 Ritter
 Name · 171

- Rockenbach
 Name · 134
 Rodolfus
 Bürger von Freiburg · 4
 Rodulfus
 Name · 198
 Rodumb
 Name · 188, 193
 Rollman
 Name · 173
 Rom
 Ort bzw. Lateranpalast · 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 34,
 35, 41, 44, 112, 113, 123, 124, 138, 140, 155, 159,
 162, 191, 195, 196, 197, 216
 Rosenfeld
 Name · 138
 Rosenfelt
 Name · 75
 Rosenkranz
 Bruderschaft · 127, 191, 194, 199, 200, 201, 202,
 203, 204, 205, 206
 Orden · 198
 Rosenkranzbruderschaft
 Orden · 198, 199, 200
 Röslin
 Name · 142
 Rösslin
 Name · 81
 Rot
 Name · 109, 110, 111, 115, 116, 120, 125, 126
 Rotlieb
 Name · 109, 110, 111
 Rott
 Name · 149
 Rottemberg
 Ort · 184
 Rotten
 Name · 147
 Rottenburg am Neckar
 Ort · 165
 Rothaber
 Name · 209
 Rottweil
 Ort · 32, 128, 129, 200
 Rudelbaum
 Name · 108, 111
 Rüdélboun
 Name · 110
 Rudolf II.
 Kaiser · 175
 Rudolfus
 Name · 56, 58, 66, 72
 Ruedelbaum
 Name · 107
 Ruedi
 Name · 135
 Rueffin
 Name · 185, 186
 Ruelmann
 Name · 209
 Ruffach
 Ort · 198
 Rung
 Name · 81
 Ruoff
 Name · 178, 181
 Ruotsch
 Name · 193, 210
 Russ
 Name · 180
 Rust
 Name · 120, 125, 126, 130, 131, 132, 133, 134, 161
 Ort · 124, 125, 177
 Rütschi
 Name · 93
 Rutschman
 Name · 76
 Rutz
 Name · 84
 Ryss
 Name · 152
-
- S**
 Säckher
 Name · 211
 Säckingen
 Ort+Kloster · 65
 Sarazener
 Volk · 31, 32
 Sartor
 Name · 122
 Sathesin
 Name · 130
 Satler
 Name · 79
 Sattler
 Name · 133, 188
 Sattlerin
 Name · 76
 Sauter
 Name · 177, 179, 182
 Schachtelin
 Name · 208
 Schaden
 Name · 169
 Schaffer
 Name · 193
 Schaffhausen
 Ort · 129
 Schafhusen
 Name · 53
 Schahm
 Name · 93
 Schan
 Name · 130
 Schann
 Name · 214
 Schantz
 Name · 136
 Schapp
 Name · 138

- Schärilin
Name · 208
- Scharpff
Name · 171
- Schawman
Name · 172
- Scheder
Name · 168
- Scheider
Name · 80, 81, 85, 93, 94, 98, 142
- Schelhase
Name · 53
- Scheller
Name · 169
- Scherer
Name · 40, 66, 67, 68, 76, 85, 93, 95, 99, 102, 103,
104, 105, 183
- Scherzingen
Ort · 208
- Scheuer
Name · 152
- Schever
Name · 95
- Schickh
Name · 156, 163, 166, 167
- Schilgk
Name · 65, 66
- Schlecht
Name · 149
- Schließ
Name · 212
- Schlücklin
Name · 200
- Schmedin
Name · 206
- Schmider
Name · 136
- Schmidle
Name · 171
- Schmidlin
Name · 168, 179, 181
- Schmidt
Name · 136, 151, 152, 187, 210
- Schmitt
Name · 99, 102
- Schneider
Name · 92, 95, 185, 194
- Schneitter
Name · 148
- Schnepff
Name · 161
- Schneter
Name · 211
- Schnewlin
Name · 132, 133, 134, 153, 180
- Schockh
Name · 209
- Schoerlin
Name · 61
- Schönbrot
Name · 115, 116
- Schönensteinbach
Kloster · 120, 167, 200
- Schop
Name · 143, 144, 171
- Schopfheim
Ort · 187
- Schopp
Name · 106, 141
- Schöpplin
Name · 213
- Schorrer
Name · 171
- Schott
Name · 170, 174, 175, 177, 178
- Schroeter
Name · 76
- Schröter
Name · 108
- Schuler
Name · 159
- Schultheis
Name · 159, 181, 182
- Schultheiß
Name · 163, 179
- Schultheissen
Name · 181
- Schultheißen
Name · 185
- Schuser
Name · 76, 80, 142
- Schüssler
Name · 119
- Schuttern
Ort+Kloster · 25, 37, 38
- Schütth
Name · 161
- Schütz
Name · 183
- Schwägher
Name · 175
- Schwartz
Name · 66, 148, 150
- Schwartzzen
Name · 147
- Schwarz
Name · 152, 171, 176, 178, 198
- Schwederus
Name · 168
- Schweiger
Name · 183
- Schweisser
Name · 184
- Schweytzer
Name · 154
- Schwiger
Name · 154
- Sebler
Name · 155
- Sefelden
Name · 79
- Seger
Name · 85, 92

- Segerin
Name · 167
- Seifelin
Name · 200
- Seiler
Name · 58, 201
- Selden
Name · 52, 70
- Senferlin
Name · 175, 178, 183
- Senfferlin
Name · 180, 183, 184, 185, 190, 194
- Senner
Name · 163, 172
- Sennheim
Ort · 200
- Septe
Name · 61
- Setzman
Name · 200
- Seuferlin
Name · 176
- Shott
Name · 159
- Siegelau
Ort · 202
- Sieher
Name · 202
- Siehler
Name · 90
- Sigelman
Name · 157, 165
- Sigman
Name · 210
- Sigmar
Name · 96, 97, 104, 106, 107
- Sigmund
Kaiser · 100, 101
- Sigstein
Name · 61, 62
- Simbler
Name · 211
- Slegelli
Name · 52
- Smit
Name · 96, 109, 110, 115, 116
- Smytt
Name · 99
- Snebergin
Name · 119
- Snelle
Name · 47
- Snerveli
Name · 85
- Sneweli
Name · 46, 67, 68, 70, 71, 82
- Sneweli in dem Hove
Name · 46
- Snewelin
Name · 61, 62, 65, 74, 75, 76, 77
- Snewli
Name · 63, 65, 67, 86, 87, 89, 93
- Snewlin
Name · 80, 81, 85, 86, 87, 102, 111, 129, 142, 153
- Snewly
Name · 97, 114, 115, 116
- Snurr
Name · 112
- Soler
Name · 53, 54, 55, 57, 60
- Soll
Name · 192, 196, 199
- Solothurn
Ort · 39, 40, 45
- Somer
Name · 51, 206
- Sommervogel
Name · 194, 201
- Sorg
Name · 53, 172, 173, 174, 178, 179
- Sorge
Name · 176
- Speier
Ort+Bischofsitz · 14
- Spengler
Name · 76, 107, 108, 198
- Spengler
Name · 109
- Spieß
Name · 211
- Spihllerin
Name · 193
- Spirer
Name · 143
- Spizhar
Name · 200
- Spumeler
Name · 82
- St. Agnes
Kloster · 35, 45, 48, 78, 96, 98, 113, 119, 141, 142, 165, 190
- St. Clara
Kloster · 127, 135, 136, 182, 208
- St. Gallen
Ort · 203
- St. Georgen
Ort · 178
- St. Katherina
Kloster · 206
- St. Maria im Schwarzwald
Kloster · 56
- St. Maria Magalena
Kloster · 158
- St. Maria Magdalena
Kloster · 36, 43, 206
- St. Maria Magdalena
Kloster · 154
- St. Martin
Kirche · 63, 204
- St. Peter
Ort+Kloster+Kirche · 38, 48, 49, 96, 122, 204
- St. Stephani
Kloster · 75

St. Trudpert
 Ort+Kloster · 124, 204
 St. Ulrich
 Ort+Hofgut · 59, 101, 143
 St. Ursicini
 Ort · 193, 194
 St. Vincenz
 Kloster · 128
 St. Trudpert
 Kloster · 204
 Stackh
 Name · 173
 Stäggeler
 Name · 140
 Stähelin
 Name · 141
 Statz
 Name · 65, 71, 74, 75, 76, 77, 86, 87, 90, 97, 102,
 105, 108
 Staufen
 Ort · 195, 208, 213
 Stazze
 Name · 58
 Stehelli
 Name · 59, 63
 Stein
 Name · 218
 Steinbach
 Ort · 212
 Stemmeiger
 Name · 109
 Stemmeyer
 Name · 110
 Stieffvatter
 Name · 204
 Stock
 Name · 170, 177
 Stockh
 Name · 156, 161, 193
 Stockher
 Name · 171
 Storckh
 Name · 174, 200
 Storkh
 Name · 172, 173
 Straßburg
 Ort+Bischofsitz · 14, 25, 32, 33, 37, 38, 41, 44, 50,
 63, 73, 82, 113, 119, 120, 122, 196, 198
 Strauß
 Name · 168
 Strobach
 Name · 131, 138
 Strofer
 Name · 52
 Studler
 Name · 120
 Stüdler
 Name · 119
 Stühlinger
 Ort · 195, 199
 Stürtzel
 Name · 119, 136, 165, 176, 179, 183, 185, 190, 208

Stürtzell
 Name · 188
 Stürzel · 128, 157
 Name · 189
 Stürzl
 Name · 135
 Stutze
 Name · 95
 Stuvells
 Name · 154
 Suberswertzin
 Name · 138
 Sundli
 Name · 90
 Suter
 Name · 45, 52, 148
 Sutter
 Name · 144
 Swander
 Name · 77
 Swederus
 Name · 69, 90, 93
 Sygmar
 Name · 95
 Symon
 Name · 98, 104, 105, 115, 116, 168
 Syxstein
 Name · 53

T

Tanhein
 Name · 74, 82
 Tantzseisen
 Name · 150
 Tautsch
 Name · 192
 Tector
 Name · 185
 Tegelin
 Name · 131, 153
 Tegenli
 Name · 85, 86, 87, 89, 90, 91
 Tegenlin
 Name · 42, 91
 Tegenly
 Name · 98
 Teich
 Name · 160
 Tengen
 Ort · 129
 Tennenbach
 Kloster · 39, 40
 Tentzlingen
 Name · 98
 Thann
 Ort · 161
 Thurheim
 Name · 137

Thüringen
 Name · 102
 Tiengen
 Ort · 112, 122, 123, 134, 161, 162, 195
 Tiermendingen
 Ort+Gutshof · 25, 37, 38, 152
 Tiersperg
 Name · 92, 95, 167
 Todtnau
 Ort · 94, 95, 121
 Töffle
 Name · 212
 Toul
 Ort+Bischofsitz · 34
 Treigger
 Name · 106
 Trier
 Ort+Bischofsitz · 41, 44, 50, 73, 113
 Tuchscherer
 Name · 96, 98
 Tumer
 Name · 58
 Tunger
 Name · 136
 Turer
 Name · 81, 87
 Turner
 Name · 44, 47, 51, 53, 75, 85, 86, 87, 89, 90, 91, 92,
 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 102, 167
 Tutzin
 Name · 55

U

Überreutter
 Name · 153
 Überslag
 Name · 63
 Uchel
 Name · 134
 Uffhausen
 Ort · 46
 Ül
 Name · 129
 Uli
 Name · 66, 67
 Ulrich
 Name · 176, 178, 181, 182, 192, 193, 201
 Umkirch
 Ort · 69, 72, 148, 151, 158, 163, 164, 171, 172, 178
 Unger
 Name · 172, 173, 174, 176
 Universität · 141, 143, 166, 186, 192, 212
 Urban
 Name · 68, 125, 126, 138, 145, 196
 Urban V.
 Papst · 68
 Urban VIII.
 Papst · 197

Utendell
 Name · 159

V

Vaerler
 Name · 95
 Venetus
 Name · 120, 124
 Verber
 Name · 150
 Verler
 Name · 96, 104, 105, 144
 Vetscher
 Name · 173, 174
 Villingen
 Ort · 105
 Vinke
 Name · 52
 Vischer
 Name · 176
 Vischern
 Name · 169
 Viterbo
 Streit · 24
 Vogt
 Name · 77, 80, 81, 83, 105, 109, 130, 134, 135, 136,
 142, 146, 152, 157, 171, 173, 177, 184, 185, 195,
 203, 209, 210, 213
 Vogtlin
 Name · 176
 Vögtlin
 Name · 172, 173, 174
 Volherbst
 Name · 212
 Vollmar
 Name · 178, 183
 Volmar
 Name · 53, 108, 163, 171, 172
 von Alternach
 Herrschaft · 69
 von Ambringen
 Herrschaft · 171
 von Amweyl
 Herrschaft · 152
 von Andlau
 Herrschaft · 154, 186, 197
 von Andlaw
 Herrschaft · 145
 von Angenstein
 Herrschaft · 215
 von Augsburg
 Herrschaft · 110, 111
 von Baden
 Herrschaft · 115, 116, 158
 von Baldingen
 Herrschaft · 46, 49, 53
 von Bergheim
 Herrschaft · 61, 62

- von Bernhausen
Herrschaft · 156, 160, 163, 165, 175, 176, 178
- von Biberach
Herrschaft · 51, 76
- von Bickenreute
Herrschaft · 212
- von Blumeck
Herrschaft · 118, 136, 141, 143
- von Blumecke
Herrschaft · 132
- von Blumneck
Herrschaft · 161, 169, 170, 171
- von Böcklinsau
Herrschaft · 163, 164
- von Bollschweil
Herrschaft · 197
- von Bolsenheim
Herrschaft · 161
- von Bonndorf
Herrschaft · 61
- von Bossenstein
Herrschaft · 108, 114, 116, 118, 119, 121, 122
- von Burner
Herrschaft · 38
- von Butzberg
Herrschaft · 62
- von Castell
Herrschaft · 189, 201, 202
- von Chieregatis
Herrschaft · 127
- von Danckhentschweiler
Herrschaft · 183
- von Dielsdorf
Herrschaft · 25
- von Durlach
Herrschaft · 61
- von Engen
Herrschaft · 120, 125, 126
- von Enslingen
Herrschaft · 94, 111
- von Erbach
Herrschaft · 172
- von Erstein
Herrschaft · 125, 126
- von Esch
Herrschaft · 212
- von Eystat
Herrschaft · 80, 142
- von Falkenstein
Herrschaft · 91
- von Falkenstein
Herrschaft · 207
- von Firdenfeim
Herrschaft · 127
- von Friburg
Herrschaft · 25, 40, 109
- von Fürdenheim
Herrschaft · 132
- von Gengenbach
Herrschaft · 38
- von Gibeche
Herrschaft · 38
- von Hallis
Herrschaft · 127
- von Hart
Herrschaft · 144
- von Hartkirch
Herrschaft · 62
- von Hesingen
Herrschaft · 45, 46
- von Hoheneck
Herrschaft · 152
- von Hohenlandeberg
Herrschaft · 195
- von Hohenlandsberg
Herrschaft · 160
- von Iggenheim
Herrschaft · 38
- von Kageneck
Herrschaft · 73, 77, 190, 207, 210, 211
- von Keppenbach
Herrschaft · 63
- von Kilchem
Herrschaft · 82, 86, 87, 91, 95, 96, 102, 104
- von Kilchenn
Herrschaft · 110, 111
- von Kilcherin
Herrschaft · 168
- von Kippenbach
Herrschaft · 74
- von Köln
Herrschaft · 17, 50, 56, 58, 60, 68, 73
- von Koppenbach
Herrschaft · 101
- von Krantznau
Herrschaft · 153
- von Krozingen
Herrschaft · 83, 144, 147
- von Landeberg
Herrschaft · 189
- von Lichteneck
Herrschaft · 116, 117, 151, 158, 164, 178
- von Lichtenfels
Herrschaft · 174
- von Liechtenfels
Herrschaft · 108, 157, 172, 174
- von Malberg
Herrschaft · 38
- von Meisenburg
Herrschaft · 38
- von Mingen
Herrschaft · 109
- von Mittelhaus
Herrschaft · 38
- von Muntin
Herrschaft · 93
- von Munzingen
Herrschaft · 7, 8, 25, 42, 47, 49, 51, 52, 53, 65, 78, 82, 107, 132, 168
- von Nellenburg
Herrschaft · 129
- von Neuenburg
Herrschaft · 47, 51

- von Neuenfels
Herrschaft · 111, 112, 115, 116
- von Nippurg
Herrschaft · 118
- von Offenburg
Herrschaft · 187
- von Olant
Herrschaft · 93
- von Opfingen
Herrschaft · 47, 80, 142
- von Ortenberg
Herrschaft · 38
- von Öwe
Herrschaft · 50
- von Pfarr
Herrschaft · 184
- von Pfarre
Herrschaft · 52
- von Pfirt
Herrschaft · 129
- von Pflaumen
Herrschaft · 188
- von Pforr
Herrschaft · 137
- von Pfort
Herrschaft · 161
- von Pfürdt
Herrschaft · 206
- von Reinach
Herrschaft · 173, 177, 180, 184, 186, 192, 196, 199
- von Reischach
Herrschaft · 183
- von Reno
Herrschaft · 73
- von Riehen
Herrschaft · 74, 75, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 85, 86, 87, 88, 96, 99
- von Rinegg
Herrschaft · 65
- von Rugesheim
Herrschaft · 143
- von Ryschach
Herrschaft · 144
- von Schauenburg
Herrschaft · 179, 194, 208, 212, 213
- von Schmiehen
Herrschaft · 124
- von Schwarzenberg
Herrschaft · 160, 180
- von Sickingen
Herrschaft · 205, 218
- von Staufen
Herrschaft · 5, 56, 97, 99, 102
- von Stauffenberg
Herrschaft · 91, 115, 116
- von Straßburg
Herrschaft · 38
- von Stühlingen
Herrschaft · 67, 77, 88, 89, 91, 92, 200
- von Stulingen
Herrschaft · 92
- von Sultz
Herrschaft · 129
- von Tensul
Herrschaft · 79
- von Tettikonon
Herrschaft · 67
- von Tochnow
Herrschaft · 89
- von Totinkofen
Herrschaft · 42
- von Totinkoven
Herrschaft · 49
- von Tottenowe
Herrschaft · 92, 99
- von Tottnow
Herrschaft · 102
- von Tottnowe
Herrschaft · 94, 95
- von Tübingen
Herrschaft · 123, 148, 151, 158, 163, 164, 172, 178
- von Tüflingen
Herrschaft · 86, 87
- von Tüselingen
Herrschaft · 93
- von Tusslingen
Herrschaft · 102, 110
- von Tuwingen
Herrschaft · 124
- von Uesenberg
Herrschaft · 80, 142
- von Uffen
Herrschaft · 125
- von Valkenstein
Herrschaft · 37, 50, 53, 54, 56, 65, 79, 86, 87, 91, 93, 94, 99, 108, 109, 115, 116, 120, 124
- von Vischerbach
Herrschaft · 54
- von Wagenstat
Herrschaft · 38
- von Wald
Herrschaft · 83, 100
- von Walhusen
Herrschaft · 143
- von Walsse
Herrschaft · 67
- von Wangen
Herrschaft · 153, 171, 184, 191, 193, 201
- von Windecke
Herrschaft · 38
- von Wolfach
Herrschaft · 65
- von Wolzheim
Herrschaft · 25
- von Zähringen
Herrschaft · 102, 114, 115, 116, 132, 133, 134, 136
- von Zürich
Herrschaft · 36, 42
- Vorst
Name · 147, 149
- Vörstetten
Name · 135

W

- Wack
 Name · 145
 Wacker
 Name · 87
 Wagner
 Name · 76, 102, 157, 172, 178, 198
 Walburger
 Name · 133
 Waldkirch
 Ort · 38, 79, 94, 180
 Waldshut
 Ort · 66
 Waldvogel
 Name · 218
 Waltersberg
 Ort · 174
 Wanglerin
 Name · 219
 Wank
 Name · 154
 Wartensee
 Ort · 193
 Wasserstelz
 Ort · 66
 Weber
 Name · 112, 118, 136, 171
 Wecker
 Name · 76
 Weckerlin
 Name · 167
 Wegelin
 Name · 169
 Wehelin
 Name · 144
 Weiblinger
 Name · 134
 Weifsli
 Name · 83
 Weiker
 Name · 76
 Weingarten
 Ort+Kloster · 157
 Weinschenk
 Name · 167
 Weisli
 Name · 91
 Weiß
 Name · 162
 Weiss
 Name · 151
 Weisseli
 Name · 81
 Weissenburg
 Ort · 147
 Weißhaar
 Name · 202
 Weißli
 Name · 97
 Weldner
 Name · 119
 Wendell
 Name · 189
 Wenichlips
 Name · 112
 Wernly
 Name · 119
 Wernn
 Name · 181
 Werntz
 Name · 179, 188
 Werny
 Name · 182
 Werre
 Name · 46, 62
 Wetzel
 Name · 106, 137
 Weydenkeller
 Name · 185, 186
 Weydenegger
 Name · 177
 Wickmann
 Name · 208
 Widenberg
 Ort · 116
 Widenmeyer
 Name · 173
 Widmer
 Name · 207
 Wiehre
 Ort · 149, 173, 209
 Wielen
 Name · 188
 Wig
 Name · 183
 Wiler
 Name · 83, 85, 106, 131
 Wiltzhertz
 Name · 77, 99
 Wimerstal
 Ort · 110, 116, 131, 141, 144, 145, 146, 150, 152,
 156, 169
 Winkel
 Name · 127
 Winman
 Name · 111
 Winter
 Name · 104
 Winterthur
 Ort · 55, 66
 Wirttner
 Name · 131, 132
 Wirtwin
 Name · 119
 Wisgin
 Name · 173
 Wissembourg
 Ort · 147
 Witzig
 Name · 83, 90

Wohnlin
Name · 201
Wolf
Name · 134
Wolfenweiler
Ort · 200, 212
Wolfflin
Name · 185
Wolfshöhle
Stadtteil von Freiburg i. Br. · 81, 87, 168
Wollebe
Name · 47
Woscher
Name · 110
Wöscher
Name · 111
Würck
Name · 168
Wurckh
Name · 156, 162, 176, 179
Würckh
Name · 181
Würzburg
Ort · 149, 160
Wüst
Name · 202

Y

Yeli
Name · 170
Ysenhardt
Name · 173
Yssenring
Name · 167, 172, 173, 179, 193

Yssenring
Name · 181, 182

Z

Zeller
Name · 77, 120, 128
Zentner
Name · 95, 96, 137
Ziegler
Name · 185
Zienast
Name · 178, 179, 181, 188
Zierndörffer
Name · 197
Zilling
Name · 131
Zinfelder
Name · 136
Zinkhen
Name · 173
Zinnast
Name · 144
Zneyer
Name · 201
Zoller
Name · 46, 90
zu Tuwingen
Name · 116, 117
Zumast
Name · 214
Zürich
Ort+Bischofsitz · 33, 68
Zwiasst
Name · 144